

Archiv der Ev. Kirche im Rheinland

Bestand

Handakten Generalsuperintendent Ernst Stoltenhoff

6 HA 001

Die Lesezeichen (2. Icon am linken Rand) erleichtern Ihnen die Navigation durch dieses Findbuch.

Nachlass Generalsuperintendent Dr. Ernst Stoltenhoff

Inhalt

Einleitung	2
1. 0 Kirchenverfassung	3
2. 1 Kirchliche Dienste	9
3. 2 Unterrichtswesen, Schulen	11
4. 3 Liebes- und Fürsorgetätigkeit, Kulturelles Leben	13
5. 4 Kirchliche Werke, Vereine und Gesellschaften	21
6. 5 Einweihungen, Einladungen, Bauvorhaben	30
7. 6 Zusammenbruch der Deutschen Evangelischen Heimstättengesellschaft (Devaheim), sowie der "Deutschen Entschuldungs- und Zweckspar-Aktiengesellschaft (Deuzag) und Hilfeleistungen des Baugenossen-Hilfswerks e.V. , Koblenz	44
8. 7 Allgemeine Korrespondenz 1929-1946	49
9. 8 Tagebücher	71
10. 9 Lebenserinnerungen	74
Konkordanz	107

Einleitung

Ernst Stoltenhoff

Das Amt des Generalsuperintendenten wurde mit Kabinettsorder vom 7. Februar 1828 geschaffen. Es war dem Konsistorium der Evangelischen Kirche der Rheinprovinz beigeordnet. Als Vertreter des staatlichen Kirchenregiments und im Gegenüber zu dem synodal gewählten Präses der Provinzialsynode übte der Generalsuperintendent die geistliche Leitung als „pastor pastorum“ aus.

E. Stoltenhoff (1879-1953) war zunächst Gemeindepfarrer in Mülheim/Ruhr und Essen. 1923 wurde er als Oberkonsistorialrat in den Evangelischen Oberkirchenrat in Berlin berufen, wo er u. a. als Personalreferent fungierte und zahlreiche ökumenische Kontakte knüpfte. 1928 wurde er als Nachfolger von D. Klingemann zum rheinischen Generalsuperintendenten mit dem damaligen Amtssitz in Koblenz ernannt. „Reichsbischof“ Ludwig Müller verfügte in seiner Eigenschaft als preußischer Landesbischof Stoltenhoffs Entlassung zum 1. April 1934. Mit Zustimmung des neu ernannten Reichsministers Kerrl wurde er wieder in sein Amt zurückgerufen. Die zweite Amtsperiode dauerte vom 25. Mai 1936 bis zu seiner Verabschiedung in den Ruhestand am 1. Februar 1949.

Der Bestand dokumentiert alle Bereiche der Geschäftstätigkeit des Generalsuperintendenten. Aus der Endphase der Weimarer Republik findet sich z. B. Material zum sog. Devaheim-Skandal. In der NS-Zeit lavierte Stoltenhoff zwischen Konsistorium, Kirchenausschüssen und den verschiedenen Gruppen der Bekennenden Kirche. Seine Lebenserinnerungen sind unter dem Titel „Die gute Hand Gottes“ 1990 publiziert worden.

1. 0 Kirchenverfassung

Die Lage der Kirche im Dritten Reich

Bericht über die kirchliche Lage an der Saar II vom 05.02.1947 und III vom 19.02.1947 sowie Bericht über die Lage der evangelischen Gemeinden an der Saar vom 18.01.1947 durch * Held; Amtsblatt für die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern rechts des Rheins Nr.15, München, 28.04.1939 mit der "Ordnung des geistlichen Amtes"; Vergleich zwischen dem thüringischen und mecklenburgischen Kirchengesetz über die kirchliche Stellung evangelischer Juden 1939, aufgestellt vom Rat der Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands; Allgemeine Evangelisch-lutherische Kirchenzeitung Nr. 41, Leipzig, 14.10.1938; Predigt des General-Superintendent Stoltenhoff anlässlich der Eingliederung Österreichs in das Deutsche Reich und anlässlich der Vereinigung der Österreichischen mit der Deutschen Evangelischen Kirche in der Johanniter Kirche Düsseldorf am 12.04.1938; Druckschrift der Evangelischen Bekenntnissynode im Rheinland "Von rechtem und falschem Kirchenregiment", Essen, 15.06.1937; Sonderbericht über die Kirchenaustrittsbewegung von der Ordensburg Vogelsang vom Mai bis 31. Dezember 1937; Druckschrift "Die Einheit der Kirche".

1935-1947

001

Die Kirchenfrage, Veröffentlichungen des Austauschdienstes des Evangelischen Preßverbandes für Deutschland, Berlin-Steglitz Reichsgesetz über die Verfassung der Deutschen Evangelischen Kirche; die kirchlichen Einheitsbestrebungen, geschichtliche Übersicht; Abstimmungsergebnisse zur Reichsbischofsfrage; zur Geschichte des Streits um den Reichsbischof

1933

002

Korrespondenz zwischen dem Evangelischen Oberkirchenrat und dem Ev. Konsistorium der Rheinprovinz

Grundsätze für die Anwendung des Deutschen Beamtengesetzes in der allgemeinen kirchlichen Verwaltung

1936-1944

003

Konferenzen der Superintendenten, Band I

Übersicht über Themen und Referenten der rheinischen Superintendenten-konferenzen 1910-1933; Protokolle der Superintendentenkonferenzen vom 26.05.1930 in Neuwied, vom 11./12.05.1931 in Neuwied, vom 21.10.1931 in Koblenz, vom 02./03.05.1932 in Koblenz, vom 05./06.1933 in Neuwied

004

Konferenzen der Superintendenten, Band II

Protokolle der Superintendentenkonferenzen in Köln am 04.05.1937 und am 16.10.1936

1936-1938

005

Rundschreiben des Evangelischen Konsistoriums und der Leitung der Evangelischen Kirche im Rheinland, überwiegend an die Superintendenten der Rheinprovinz

Haushaltsplan der Konsistorialkasse 1948

1947-1948

006

Rundschreiben des Generalsuperintendenten der Rheinprovinz an die Geistlichen

1938-1944

007

Tagungen der Kreissynoden

Einladungen, Tagesordnungen, Synodalberichte der Superintenden-
denten

1945-1948

008

Kirchenordnung und Presbyteramt in der Rheinprovinz

Entwurf der Verfassung der Vereinigten Evangelisch-lutherischen Kirche Deutschlands vom 12.09.1946 nebst Begründung für die Verfassung; Entwurf einer Ordnung für die Wahl der Presbyter in der Evangelischen Kirche Westfalens und der Rheinprovinz; Entwurf einer Ordnung für die Übertragung des Presbyteramtes; Denkschrift zur Einführung in die neue Ordnung für die Wahl der Presbyter, von der Leitung der Evangelischen Kirche der Rheinprovinz 1946; theologische Stellungnahme zum Entwurf sowie rechtsvergleichende Stellungnahme zum Entwurf 1945; Entwurf einer neuen Kirchenordnung für Westfalen und die Rheinprovinz nebst Vorwort 1935; Druckschrift: "Ordnung für die Übertragung des Presbyteramtes in der Evangelischen Kirche von Westfalen und in der Evangelischen Kirche der Rheinprovinz", 24.10.1946; Druckschrift: "Ordnung der Kirche als Gottes Aufgebot", 1946; Ordnung des Gottesdienstes an Sonn- und Feiertagen in der evangelisch-lutherischen Gemeinde Elberfeld; Entwurf einer Kirchenordnung der evangelischen Kirche in Nassau-Hessen

1935-1948

009

Korrespondenz mit Besatzungsstellen, Band I-II

Gnadengesuche für zum Tode Verurteilte sowie Bemühungen um Urteilsrevision

1946-1948

010 011

Entnazifizierung

Hilfsgesuche an Dr. Stoltenhoff zum Zwecke der Entnazifizierung sowie diesbezügliche Verwendungen desselben; Richtlinien für die Entnazifizierung Deutschlands

1945-1948

012

Haushaltspläne der Konsistorialkasse 1945, 1947 (Entwürfe), Beheizung und Geschäftsgang des Evangelischen Konsistoriums der Rheinprovinz, Düsseldorf, Inselstraße 10

1945-1947

013

Zuweisung des PKW "DUS 301210" an Dr. Stoltenhoff sowie Rechtsstreit um das Eigentum an dem Fahrzeug

1945-1950

014

Reparaturen und Rechtsstreit um das Eigentum an dem Dienstwagen des Dr. Stoltenhoff

1946-1950

015

Statistiken

Übersicht über die sozialen und häuslichen Verhältnisse der Kinder der Mittel-, Volks- und Hilfsschulen des Stadtkreises Düsseldorf nach dem Stand vom 01.12.1946; Flüchtlingsstatistiken vom 31.10.1946, 28.02.1947; Statistik "Ständige und versorgte Bevölkerung"

1945-1947

016

Pfarrer-Freizeiten im Freizeithaus der Rheinischen Provinzialsynode, Haus Hermann von Wied in Rengsdorf
Teilnehmerlisten und Tagesprogramme

1929-1934

017

Freizeiten der rheinischen Provinzialsynode
Teilnehmerlisten und Tagesprogramme

1936-1947

018

Pfarrfrauen-Freizeit in Rengsdorf
Teilnehmerlisten und Tagungsprogramme

1928-1932

019

Freizeiten für Kandidaten und junge Pfarrer in Rengsdorf
Die Behandlung des Prophetismus im pfarramtlichen Unterricht,
Vortrag von Pastor Ulrich Lagemann, Wetzlar, am 25.01.1933;
Teilnehmerlisten und Tagesprogramme

1928-1933

020

Pfarrbräute-Freizeit in Rengsdorf
Teilnehmerliste u. Tagungsprogramm

1933

021

Freizeiten der rheinischen Provinzialsynode
Teilnehmerlisten und Tagungsprogramme; Berichte über stattgefundene Freizeiten; Vortrag "Die Frau und die Kirchlichkeit"; Vortrag "Die weibliche Jugend und die Kirchlichkeit"

1928-1933

022

2. 1 Kirchliche Dienste

Pfarrstellenbesetzung in der Provinzialsynode

Anfragen einzelner Gemeinden, z.B. Kleve, Kleinich, Elberfeld, Cronenberg, Schöller (Niesel); Entwurf einer Notverordnung betr. die Wiederbesetzung verwaister Pfarrstellen (1945)

1936-1949

101

Personalangelegenheiten Dr. Stoltenhoff

Korrespondenz mit dem Evangelischen Oberkirchenrat Berlin

1936-1948

102

Mitteilungen des Dr. Stoltenhoff an die Leitung der Evangelischen Kirche im Rheinland und an das evangelische Konsistorium in Düsseldorf über die Amtseinführung von Superintendenten

1937-1948

103

Einholung von Auskünften über im Kirchendienst einzustellende Personen

Übernahme des Gerhard Fricke, Essen, Lambertstraße 6, I in den Kirchendienst

1928-1929

104

Gesuche von Laien an Dr. Stoltenhoff um Anstellung im Kirchendienst

Lebensläufe und Zeugnisse u.a. von K.-W. Wiesemann, Johannes Matthies, Paul Dr. Schulze zur Wiesche, Dr. Paul (?) Börger, Professor D. Walter Ruttenbeck, Dr. H. Rohde, E. Knaack; Kirchengesetz über Anstellung von Gemeindediakonen, Gemeindehelfe-

rinnen und Hilfskräften im Dienste der Kirchengemeinden (Hamburg, 21.06.1943) mit Ausbildung und Prüfungen der Diakone in der vom 01.04.1943 geltenden Fassung; Rundschreiben vom 15.03.1946 zur Ernennung von Nicht-Theologen zu Pfarrern in der Thüringer evangelischen Kirche (07.02.1946)

1943-1948

105

Gewährung von Urlaub für Geistliche der Provinzialsynode

1943-1948

106

Ehejubiläen in der Provinzialsynode

Angaben über die persönlichen Verhältnisse der Jubilare

1945-1948

107

3. 2 Unterrichtswesen, Schulen

Evangelischer Religionsunterricht, Ausbildung der Religionslehrer und deren Einstellung in den Schuldienst

Stellungnahme von Oberkirchenrat Heinrich Held, zur Schulreform in Deutschland 1947; Zeitungsausschnitt "Christenlehre", 1946

1936-1948

201

Theologisches Studium am Elberfelder Prediger-Seminar, an der Evangelisch-theologischen Fakultät Bonn, an der Theologischen Schule Wuppertal und an Pädagogischen Akademien

Handreichung für das evangelische Pfarramt, Heft 3: "Stoffplan für theologische Prüfungen", 1939, Heft 4: "Theologisches Studium", 1939

1936-1949

202

Evangelisches Predigerseminar Düsseldorf, Korrespondenzen, Band I

Verwaltungsordnung für das Predigerseminar 1929; Bestimmungen für die Aufnahme; Ordnung des Predigerseminars; Geschichte des rheinischen Predigerseminars; Einweihung des Seminars am 02.05.1930 (Zeitungsausschnitt mit Foto des Direktors des Predigerseminars, Pfarrer D. Dusse); Haushaltsplan des Seminars für 1930; Gesuche um Anstellung als Hauswart

1929-1931

203

Evangelisches Predigerseminar Düsseldorf, Korrespondenzen,
Band II

Richtlinien für die Arbeits- und Unterrichtsmethoden des Predi-
gerseminars; Kassenanschlag für 1932/34; Aufnahme von Kan-
didaten; Haushaltsplan 1931/33; Jahresbericht 1930

1931-1933

204

Evangelisches Predigerseminar Düsseldorf, Korrespondenzen,
Band III

Beschwerden und Entlassung des Hauswarts Brauer sowie Neu-
einstellung des Paul Höhler als Hauswart; Kassenanschlag für
das Predigerseminar 1935; Zerstörung des Gebäudes des Predi-
gerseminars durch einen Luftangriff am 02.11.1944

1933-1947

205

Lehrbriefe der Evangelisch-theologischen Fakultät Bonn

Lehrbriefe von Professor D. Walter Ruttenbeck

01.09.1942-30.09.1943

206

4. 3 Liebes- und Fürsorgetätigkeit, Kulturelles Leben

Evangelisation in der Provinzialsynode

Tätigkeitsberichte der provinzialkirchlichen Evangelisationsarbeit vom 01.10.1931 bis April 1933; vom 01.01.1933 bis 01.04.1933; vom 01.10.1932 bis 31.12.1932; 01.04.1932 bis 30.06.1932

1932-1933

301

Evangelisation, Seelsorge und Amtshandlungen in der Provinzialsynode

"Dem Gedächtnis von Pastor Paul Kuhlmann", Präses der Evangelischen Gesellschaft für Deutschland, 1945; Liste der Gehörloseenseelsorger, 1943

1936-1948

302

Evangelische Zeitschriften und Presseverband

Bericht im "Manchester Guardian"; "Die Kirche in der Ostzone", 1948; aus dem schweizerischen evangelischen Pressedienst vom 02.06.1948: Mitteilungen der ungarischen Kirche; Auswirkungen des Luftkrieges im Kirchenkreis Elberfeld, 25.01.1944; desgleichen im Kirchenkreis Remscheid, Moers, Köln, Saarbrücken, Essen, Aachen; Bericht über Fliegerschäden bei den Anstalten und Einrichtungen der Inneren Mission im Rheinland

1938-1948

303

Evangelische Morgenfeier beim Reichssender Köln

Korrespondenz über den Sprecher und die Durchführung der Sendung

1936-1948

304

Kirchliche Kunst

Druckschrift: "Die große Schwelmer Kirche im Wandel der Zeit", 1947; Willibrordi-Dombauverein zu Wesel; Aufsatz von Professor Dr. Wilhelm von Massow: "Die Basilika in Trier"; Protokoll der Konstituierenden Sitzungen des Amtes für Kirchbau und Kirchliche Kunst am 01.05.1946 in Soest

1945-1948

305

Verzeichnis der in rheinischen evangelischen Kirchengemeinden gebrauchten und in deren oder privatem Besitz befindlichen Gesang-, Choral- und Melodienbücher, 1930

1930

306 307

Kirchenmusik

Versuch eines korporativen Anschlusses der Posaunen-chöre des Westdeutschen Jungmännerbundes an das Posaunenwerk der EKD 1947/48; Leitsätze für das Posaunenwerk der EKD; Die gegenwärtige Lage der Elberfelder Kurrende, September 1945; Zeitschrift des Verbandes evangelischer Posaunen-chöre Deutschlands "Spielet dem Herrn", Nr. 6 Juni 1941; Zeitungsausschnitte über Konzerte der Elberfelder Kurrende 1941; Bericht über die beiden Singwochen des Landesverbandes der evangelischen Kirchenchöre im Rheinland vom 24.07.-07.08.1938 auf Westerburg; Tagungsbericht der Arbeitstagung des Provinzialkirchlichen Amtes für Kirchenmusik im Rheinland zu Kaiserswerth vom 30.05.-01.06.1938

1936-1948

308

Kollekten

Kollektenpläne 1946, 1947

1945-1948

309

Jugendpflege in der Provinzialsynode, Band I

Arbeitsbericht 1930 des evangelischen Jugend- und Wohlfahrtsamtes Mülheim/Ruhr; Besprechung über die Lage der Evangelischen Jugendarbeit am Oberrhein am 13.05.1930; Übersicht der Organisation der Jugendpflege; Vierteljahresbericht des Provinzialkirchlichen Jugendpfarramtes für die Zeit vom 01.07. bis 30.09.1929, vom 01.04. bis 30.06.1929; Anschriften der angeschlossenen Vereine und Verbände; "Die Beziehung der Jugendpfarrämter zu den nicht verbandsmäßig organisierten Jugendgruppen", 1929; Korrespondenzen mit Behörden und Einrichtungen der Jugendpflege

1929-1931

310

Jugendpflege in der Provinzialsynode, Band II

Aufbau und Zusammensetzung der kommunalen Jugendämter 1931; Jahresbericht 1931-1932 des evangelischen Reichsverbandes weiblicher Jugend e.V.; Zeitungsausschnitte "Evangelischer Jugendführung" und Aufgaben der öffentlichen und privaten Wohlfahrtspflege 1932; Zeitungsausschnitte über die Einweihung des ersten evangelischen Jugendheimes in Gödenroth 1932; Winterhilfsmaßnahmen im Bereich der evangelischen Gemeinden Groß-Kölns 1931; Denkschrift über die Jugendarbeit der Kirche 1931

1931-1933

311

Jugendpflege in der Provinzialsynode, Band III

Aufbau der Jugendarbeit in der rheinischen evangelischen Kirche, November 1945; Lehrplan für die kirchliche Unterweisung fünf- bis elfjähriger Kinder 1943; Arbeitsbericht 1937 des evangelischen Jugendpfarramtes, des evangelischen Jugend- und Wohlfahrtsamtes der Kreis- und Ortsstelle der Inneren Mission Düsseldorf; Bericht über die bisherige Tätigkeit des Landesjugendpfarrers-Planung zur Neuordnung 1937; Korrespondenzen mit Behörden und Einrichtungen der Jugendpflege

1936-1948

312

Innere Mission in der Provinzialsynode, Band I

Zwei Fotografien der Hans-Schemm-Gauschule; Jahresberichte für 1939-1941 des evangelischen Gemeindedienstes für Innere Mission des Kirchenkreises Essen; Rechenschaftsbericht der rheinischen evangelischen Arbeiterkolonie "Lühlerheim" für 1938/39, 1937/38; Jahresbericht 1937/38 des evangelischen Wohlfahrtsdienstes für Stadt und Synode Esen; Korrespondenzen mit Einrichtungen der Inneren Mission

1938-1946

313**Innere Mission in der Provinzialsynode, Band II**

Geschichtlicher Rückblick 1897-1947 zur fünfzigjährigen Gedenkfeier der Evangelischen Bahnhofsmission zu Hohenlimburg am 08.06.1947 gehalten von Theodora Reineck; Allgemeiner Schriftwechsel mit Einrichtungen der Inneren Mission; Stiftung Tannenhof in Remscheid-Lüttringhausen, Bericht über das 50. Arbeitsjahr

1945-1948

314**Innere Mission in der Provinzialsynode, Band III**

Lebenslauf Robert Fricke, Leiter der Theologischen Schule in Bethel; Bericht über die Jubiläumstagung des Verbandes der evangelischen Diasporapfarrer in Rheinland und Hohenzollern aus Anlaß des achtzigjährigen Bestehens der Konferenz am 31.05. und 01.06.1939 zu Adenau; Referat: "Aufgabe und Arbeit der Inneren Mission heute", 1939; Allgemeine Korrespondenz mit Geistlichen über die Innere Mission

1939-1949

315

Evangelische Gemeinschaftspflege
Diesbezügliche Korrespondenzen

1928-1934

316

Sozialwesen

Korrespondenz mit dem NRW-Sozialminister Amelunxen über das Hausratbeschaffungsgesetz; Hausratbeschaffungsgesetz; Jahresbericht des Hilfswerkes der EDK 1946/47; Aufgaben und Ziele der Gesellschaft zur Förderung der inneren Kolonisation; Ansprachen des Sozialministers Dr. Amelunxen, a) über die Fortschritte der sozialen Aufbauarbeit im Nordwestdeutschen Rundfunk am 01.04.1948; b) bei der Eröffnung des Landesgesundheitsrates für NRW in Düsseldorf am 03.03.1948; c) über Fragen der demokratischen Aufbauarbeit in der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie in Düsseldorf am 26.11.1947; d) über die Hilfe des Auslandes für Deutschland, am 18.07.1947; Ansprachen des Minister-Präsidenten Dr. Amelunxen; a) bei der Eröffnung des 1. internationalen Treffens christlicher Studenten in Münster am 31.12.1946; b) auf der Delegiertentagung der vorbereitenden Landesorganisation der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes am 26.10.1946 in Düsseldorf; c) vor einem Kreis von Berufsbeamten in Dortmund am 04.01.1947; d) in einem Kreise rheinischer Vinzensbrüder am Vorabend des Drei-Königs-Tages 1947; über die Aufgaben der Presse, gehalten in einer Vereinigung von Studenten der Zeitungswissenschaft am 17.01.1947; Organisationsplan der Landesregierung NRW vom 01.04.1947

1947-1948

317

Gefängnis-Seelsorge

Dienstanweisung für die evangelischen Geistlichen an den Gefangenenanstalten der Justizverwaltung in Preußen vom 24.05.1924; Stiftung Tannenhof: Gedanken zum Auftrag der Inneren Mission an den Gefangenen und deren Familien; Konferenzen der evangelischen Gefängnispfarrer; Satzung der rheinisch-westfälischen Gefängnisgesellschaft

1945-1948

318

Kriegsgefangenenbetreuung

Berichte über das Leben in russischer Gefangenschaft; Zeitschrift "Unsere Kriegsgefangenen", Februar 1947; Reklamation kriegsgefangener Geistlicher

1946-1948

319 a

Hilfsmaßnahmen für Gefangene

Briefwechsel mit verschiedenen Stellen der Besatzungsmächte sowie mit den Gefangenen, deren Angehörigen und Anwälten über Hilfe bzw. Freilassung von Gefangenen, u.a.: Rektor Kiel; Karl Heinrich von Waldhausen; Gefangene in der Wuppertaler Burgholz-Angelegenheit (Polizeibeamte erschossen 1945 im Burgholz in Wuppertal gefangene Russen); Hellmuth von Ruckteschell, Oberst der Marine; Dr. Eduard Strauch; Friedrich Dikty/Rheinhausen; Dr. Günter Kuhl, Rechtsanwalt; Kurt Köhler/Oberbieber

Darin:

Gnadengesuche an: den Lordbischof von Chichester; den britischen Außenminister, Lord Pakenham; König George VI. von England

1945-1948

319 b

Beschäftigung von Kriegsbeschädigten bei den Kirchengemeinden der Rheinprovinz, Januar 1934

1934

320

Entlassungsgesuche von Kriegsgefangenen Geistlichen

1945-1946

321

Entlassungsgesuche und Gesuche auf Freistellung vom Militärdienst für Geistliche

1940-1944

322

Betreuung der durch Kriegsmaßnahmen betroffenen evangelischen Kirchenmitglieder und -gemeinden

Bericht aus der Arbeit in den christlichen Kreisen der Gefangenenlager in russischer Kriegsgefangenschaft vom Mai 1945 bis November 1947; Bericht aus der Arbeit an den Ostvertriebenen; Liste der Ostpfarrer vom 01.02.1946; die Gemeinde Mayen nach der Katastrophe vom 02.01.1945 und ihr Wiederaufbau; Kirchliche Ostnachrichten vom 10.10.1945; Liste der im Kriegsgefangenenlager Lintorf internierten evangelischen Pfarrer; Arbeitsbericht über den Dienst an den evangelischen Umquartierten im Allgäu vom 10.01. bis 31.03.1945; vierter Bericht über die Bemühungen des Rheinischen Provinzial-Ausschusses für Innere Mission um Vermittlung der seelsorgerischen Betreuung der durch die erweiterte Kinderlandverschickung untergebrachten Kinder (15.11.1943); KLV-Lager in Bayern, Nassau-Hessen, Sachsen, Württemberg, im Sudetengau, in der Ostmark, in Böhmen-Mähren, in Baden, in denen rheinische Kinder untergebracht sind; Bericht über Fliegerschäden an kirchlichen Gebäuden in Essen-Borbeck

1939-1948

323

Betreuung der zum Heeresdienst eingezogenen Soldaten

Rundschreiben des Generalsuperintendenten an die Geistlichen; Tätigkeitsbericht des Kriegspfarrers Becker bei der 72. Inf.-Division vom 25.08.1939-31.07.1940

25.08.1939-31.07.1940

324

Gesundheits- und Ernährungslage der Bevölkerung von Bad Kreuznach, abgefaßt von Dr. Alfred Behrens, Chefarzt der Diakonie-Anstalten und Mitglied der Ernährungskommission der Stadt Kreuznach

Tabellen, Statistiken, Berichte

1946-1947

325

Buß- und Betttag als gesetzlich anerkannter Feiertag

1945-1946

326

5. 4 Kirchliche Werke, Vereine und Gesellschaften

Äußere Mission

Eindrücke von der Eröffnungsfeier der Europäischen Missionsgesellschaft am 26.11.1947 in Düsseldorf

1947-1948

401

Gustav-Adolf-Werk, Evangelischer Bund, Reformierter Bund
Grundsätze des Evangelischen Bundes; Unterstützungsplan des Gustav-Adolf-Werkes, 1946,1945

1945-1948

402

Bergische, Preußische und Württembergische Bibelgesellschaft
Plan der Württembergischen Bibelgesellschaft zu einer gemeinsamen Tagung aller deutschen Bibelgesellschaften; Satzung der Bergischen Bibelgesellschaft in Elberfeld vom 11.04.1928

1928-1948

403

Auseinandersetzung innerhalb der Bergischen Bibelgesellschaft
Streit um das Arbeitsverhältnis der Sekretärin Paula Diederich; Rücktritt und Neuwahl des Vorstandes

1928, 1943-1947

404

Jerusalems-Verein

Jahresbericht 1945

1945-1946

405

Deutsches Evangelisches Männerwerk im Rheinland, Westdeutscher Jungmännerbund e.V., Evangelisches Jungmännerwerk
Ordnung für die Männerarbeit in den Gemeinden der Evangelischen Kirche der Rheinprovinz; Werkpläne; Mitteilungen des Posaunenwerkes der EKD 1947, Nr. 1; Bundeswartbericht vom 30.08.1948; Veröffentlichungen des Evangelisch-Kirchlichen Männerdienstes von Rheinland und Westfalen; "Männerarbeit der EKD"-Handreichungen Juni, Juli, August, September 1947; dergleichen für Mai 1947, Oktober 1946; Kassenabschlußbericht des Deutschen Evangelischen Männerwerkes im Rheinland 1946; "Evangelische Männerarbeit heute" von Pastor Hermann Lutze und Pastor *Lic. Petran; Werbeschriften "Deutsche Christuszeugen"

1938-1948

406

Evangelisch-Kirchlicher Hilfsverein

Satzung des Vereins; Sitzungsprotokolle des Vereins; Entwurf eines Haushaltsvoranschlags 1932/33; Entwürfe für einen Arbeitsplan des Evangelisch-Kirchlichen Hilfsvereins; Evangelischer Männerdienst "Korrespondenzblatt Nr. 3, Mai 1931, Nr. 1, Oktober 1930; "Praktische Winke" für den evangelischen Männerdienst

1928-1934

407

Reichsverband der Evangelischen Frauenhilfe

Satzungen für die Evangelische Reichsfrauenhilfe e.V.; Sitzungsprotokolle; Einladungen zu Freizeiten, Tagungen; "Neue Aufgaben des Evangelischen Kirchlichen Hilfsvereins" von Pastor Forelli, Breslau; Zeitschrift "Mutter und Volk", (Juni 1932); Denkschrift "Die Idee, Praxis und der Umfang der Mutterarbeit des Gesamtverbandes der Evangelischen Frauenhilfe"; Zeitschrift Christlicher Frauendienst Nr. 1-2, Januar/Februar 1932; Druckschrift "Die Aufgaben der Frauenhilfe in unserer Kirche"; Druckschrift "Im Dienst der Liebe", Blatt der Schwesternschaft der Evangelischen Frauenhilfe, Dezember 1930; Winterarbeitsprogramm der Evangelischen Frauenhilfe 1929/30; Bericht aus der Arbeit der Zentrale, 23.01.1928

1924-1934

408

Evangelische Frauenhilfe im Rheinland e.V., Band I

Sitzungsprotokolle; Übersicht über die "Frauenkammern der Deutschen Evangelischen Kirche"; "Grüße aus dem Augusta-Victoria-Heim in Wuppertal-Barmen" Nr. 59, April 1933; Zeitschrift "Mutter und Volk", November 1931; Prospekte: a) Heim für ältere und alleinstehende Damen und Herren, Lennep, Hackenbergerstraße 9; b) Haus "Obentraut in Stromberg"; c) Kaiserin Auguste-Victoria-Krankenhaus in Ehringhausen/Wetzlar; d) Erholungsheim "Waldquelle" in Dalheim;

Geschichte der Entwicklung des Provinzialverbandes der Evangelischen Frauenhilfe im Rheinland; Aufsatz: "Freiwillige Helferinnen der Land-Krankenpflege im Rheinland"; Aufsatz: "Müttererholungsfürsorge der Evangelischen Frauenhilfe im Rheinland"; Tätigkeitsbericht der Evangelischen Frauenhilfe im Rheinland e.V., 1927-1928; Übersicht über die in der Rheinprovinz vorhandenen Haushalts- bzw. Frauenschulen und Gärtnerinnenschulen; evangelische Altenheime für Frauen im Rheinland; Mitteilungen aus der Arbeit der Evangelischen Frauenhilfe im Rheinland e.V., Nr. 38, Barmen, März 1930; Nr. 35, Barmen, Mai 1929 mit Fotografie Dr. Stoltenhoff, Nr. 34, März 1929; Zeitungsausschnitt vom 11.10.1929 über die Einweihung des Erweiterungsbaues im Augusta-Victoria-Heim in Barmen; öffentlicher Anzeiger für den

Kreis Kreuznach Nr. 235 vom 07.10. und 08.10.1908 mit Berichten über die evangelische Frauenhilfe

1908, 1929-1934

409

Evangelische Frauenhilfe im Rheinland e.V., Band II

Prüfungsbericht Evangelischer Frauenhilfe 1942 bis 1945 und Schwesternschaft 1942 bis 1945; Aufstellung über den Stand der Schwesternschaft 1948; Aufstellung über den Stand der Schwesternschaft 1948; Auflösung des Deutsch-Evangelischen Frauenbundes in Düsseldorf durch Gestapo-Beschluß 1940; Auflösung der Evangelischen Frauenhilfe in Lieberhausen durch Gestapo-Beschluß 1938; Durchschrift eines Notariatsvertrages zwischen der evangelischen Pfarrgemeinde Stromberg als Verkäuferin und der evangelischen Frauenhilfe im Rheinland als Käuferin eines Grundbesitzes mit Gebäuden in Stromberg 1938

1936-1947

410

Bund deutscher Gesellschaften zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft e.V.

Satzungen; Sitzungsprotokoll vom 01.07.1922 in Halle

1922-1923

411

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Begründung, Satzung, Organisation der Gesellschaft

Korrespondenz um die Übernahme des Amtes des Vorsitzenden der Gesellschaft; Sitzungsprotokoll zur Begründung der Gesellschaft 1921; Satzungen (handschriftlich und gedruckt); Werbeschrift zur Gründung der Gesellschaft; Aufsatz "Die Mobilmachung der Kirche und die Wissenschaft"

1921-1934

412

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft Alte Akten von Professor Dr. Pfenningdorf, Bonn, Vorsitzender

Satzungen der Gesellschaft; Aufgabe und Tätigkeit der Gesellschaft; Sitzungsprotokolle zur Begründung der Gesellschaft am 22.02.1921 in Köln; "Die Studentenschaft", Wochenschrift für akademisches Leben und studentische Arbeit Nr. 3, 14.11.1920

1920-1922

413

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Preisausschreiben vom 08.07.1929

Aufsätze: Die Eigenart des rheinischen Calvinismus; Kennwort: Um Gottes Ehre; Die Eigenart des rheinischen Calvinismus; Kennwort: Hermann von Wied

Darin:

Drei Fotografien reformierter Kommunikanten- und Kopulationsbücher des Moerser Archivs; Gutachten zu den Aufsätzen und Preisverteilung

1926-1930

414

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Unterstützungen und Beihilfen an Stifter, Studiengemeinschaften, evangelische Vereine und Predigerseminare

1921-1937

415

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Gemeinde- und Pfarrerverzeichnisse der Rheinprovinz 1920, 1925, 1930 und Mitgliederbeitragslisten

1920-1930

416

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Schriftverkehr mit ähnlichen Gesellschaften

Gesellschaft für Wissenschaft und Leben im rheinisch-westfälischen Industriegebiet; Gesellschaft zur Förderung der evangelischen Kirche und Wissenschaft in der Provinz Sachsen und Anhalt; Deutsche Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Landesgruppe Berlin-Brandenburg e.V. mit Bericht über das Geschäftsjahr 1920/1921; Bund zur Förderung der deutschen evangelisch-theologischen Wissenschaft e.V. mit Gründungsprotokoll 1921; Pommersche Gesellschaft zur Förderung theologischer Wissenschaft

1921-1923

417

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Schriftwechsel, vorwiegend über Unterstützungen und Beihilfen sowie Kontoauszüge der Deutschen Bank und Diskonto-Gesellschaft

1921-1926

418

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, desgleichen

1927

419

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Mitgliederverzeichnisse
Finanzberichte 1925-1932; Liste der Vertrauensmänner der Gesellschaft; Arbeitsberichte 1926, 1927, 1929

1925-1932

420

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Schriftwechsel, vorwiegend über Unterstützungen und Beihilfen sowie Kontoauszüge der Deutschen Bank und Diskonto-Gesellschaft

Bücherbeschaffungsbeihilfen für Studenten (Rechnungen)

1924-1928

421

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Schriftwechsel, vorwiegend über Unterstützungen und Beihilfen sowie Kontoauszüge der Deutschen Bank und Diskonto-Gesellschaft

1929

422

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Schriftwechsel, vorwiegend über Unterstützungen und Beihilfen sowie Kontoauszüge der Deutschen Bank und Diskonto-Gesellschaft

1930

423

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Schriftwechsel, vorwiegend über Unterstützungen und Beihilfen sowie Kontoauszüge der Deutschen Bank und Diskonto-Gesellschaft

1931

424

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Schriftwechsel, vorwiegend über Unterstützungen und Beihilfen sowie Kontoauszüge der Deutschen Bank und Diskonto-Gesellschaft

1932

425

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Schriftwechsel, vorwiegend über Unterstützungen und Beihilfen sowie Kontoauszüge der Deutschen Bank und Diskonto-Gesellschaft

Mitgliederbeitragslisten

1933

426

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Kontoauszüge der Deutschen Bank und Diskonto-Gesellschaft

Schriftverkehr über Unterstützungen und Beihilfen

1933-1939

427

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Schriftverkehr über die Lage der Gesellschaft während des Kirchenkampfes und Wahl des Dr. Stoltenhoff zum Vorsitzenden

Tätigkeitsbericht der Gesellschaft 1932

1932-1947

428

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Kassenbuch, Januar 1924 bis Dezember 1938

01.01.1924-31.12.1938

429

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Tagebuch, März 1922 bis April 1926

01.03.1922-30.04.1926

430

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Tagebuch, Mai 1926 bis Juli 1929

01.05.1926-30.07.1929

431

Rheinische Gesellschaft zur Förderung der evangelisch-theologischen Wissenschaft, Tagebuch, Juli 1929 bis März 1944

01.07.1929-31.03.1944

432

6. 5 Einweihungen, Einladungen, Bauvorhaben

Einweihungen von Kirchen

1928-1930

501

Einweihungen von Kirchen

1936-1948

502

Einweihungen von Gemeindehäusern

Zeitungsausschnitt über die Einweihung des Lutherhauses in Burbach vom 30.11.1931; Zeitungsausschnitte der Einweihungsfeiern in Remagen, Leverkusen, Oberwinter, Köln-Sülz

1928-1930

503

Einladungen zu Veranstaltungen, Tagungen und Feierlichkeiten

1936-1948

504

Bau von Notkirchen

Grundsätzliche Vorbemerkungen zum Notkirchenbau; 10 Entwürfe von Professor Peter Grund mit entsprechenden Baukosten

01.09.1945-30.09.1945

505

Einladungen

Einladung zum 36. Hauptfest des Evangelischen Sängerbundes, Westdeutscher Landesverband am 03. Juni in Duisburg; zum Volksmissionsfest in Asslar am 01. Juli 1934; zum Kreisverbandsfest der Evangelischen Frauenhilfe Bonn am 12. Juli; Bibel-

freizeit Bonner evangelischer Studenten im Godesheim, Bad Godesberg - Bibelkreis über Römer, Kap. 7-8, durch Stoltenhoff; zur Festpredigt vor silbernen Jubilarinnen in den Diakonissenanstalten Kaiserswerth am 24. Juli; Predigt über Epheser 5, 20; zum 88. Jahresfest des Erziehungsvereins Neukirchen am 29. Juli; Predigt über 5. Mose 32, 10-12; Zu einem Bekenntnisgottesdienst in Wuppertal-Elberfeld am 02. September; Predigt über 1. Tim. 1, 12-17; Einladung und Vortrag Stoltenhoffs ("Die deutsche Lutherbibel zu ihrem 400jährigen Jubiläum") vor dem Verband gläubiger Kaufleute, Ortsgruppe Düsseldorf am 08. September;

Informationen des Pfarrers Lic. Menn/Andernach über die evangelische Weltkonferenz in Fanö, Andernach 11. September 1934; Einladung zum 25jährigen Jubiläum der Frauenhilfe in Altfechingen; Saar am 10. September; Einreisegenehmigung in das Saarland für Stoltenhoff; Programm; (zwei Fotos in der Fotosammlung : Kirchen von Fechingen und Bischmisheim); Einladung und Predigt (Joh. 9, 39-41) zur Tagung des Rheinischen Altfreundeverbandes der Deutschen Christlichen Studentenvereinigung in Essen am 07. Oktober; Einladung, Programm und Festpredigt (Epheser 4, 22-32) zur 25-Jahr-Feier der Evangelischen Frauenhilfe Lutherhaus, Essen-Altstadt; gedruckte Einladung (Monatsgruß Nr. 10, Oktober 1934) und Predigt (Math. 7, 11) zum 90. Jahresfest der Diakonenanstalt in Duisburg am 17. Oktober (ein Foto der Teilnehmer in der Fotosammlung); Teilnehmerliste, Vortrag (1. Kor. 9, 16-23) auf der Diakonenfreizeit in Lintorf am 18. bis 20. Oktober; zum 70jährigen Bestehen des Hessischen Diakonissen-Mutterhauses in Kassel am 21. Oktober; Gottesdienstordnung; Festpredigt über 1. Sam. 12, 24; Programm der Nachfeier; Vortrag "Die bleibende Bedeutung der Inneren Mission im Licht ihrer Geschichte"; Einladung seiner Schwester Johanna Stoltenhoff nach Eschwege; zum 25. Jahresfest des CVJM Duisburg am 28. Oktober; Festfolge und Predigt über 2. Kor. 2, 14; Einladung und Aussprache bei der Reformationsfeier der bekennenden Gemeinden der Synoden Elberfeld am 29. Oktober; Einladung zur Reformationsfeier in Essen Altstadtgemeinde am 31. Oktober; Festordnung; Einladung nach Niederbieber am 04. November zur Reformationspredigt; Predigtstichworte, Römer 8, 33 ff; Vortrag "Deutsche evangelische Kirche in der Stunde der Versuchung" in Mönchengladbach am 08. November; Einladung zur

Bekenntnisversammlung des Evangelischen Jugend- und Wohlfahrtsamts Düsseldorf am 11. November; Programm und Ansprache "Ein Auftrag Gottes an unser Volk" vor der Jahrestagung der Mitternachtsmission Düsseldorf am 11. November; Einladung zur Predigt in Gummersbach am 18. November; Abschrift eines Briefes des einladenden Pfarrers Luyken an namentlich genannte D.C.-Presbyter in Gummersbach, die Stoltenhoff nicht sprechen lassen wollen; Stichworte über Hebräer 3, 12-14; Einladung zu einem Bekenntnisgottesdienst in Bremen am 23. November; Predigt über Hebräer 4, 14; Einladung zu einem Bekenntnisgottesdienst in Daaden am 28. November; Programm zur 50-Jahrfeier des CVJM Odenkirchen am 01. Dezember; Gottesdienstordnung zur kirchlichen Jugendfeier 1934, Essen-Altstadt am 02. Dezember; Vortrag "Die evangelische Kirche in der Entscheidung" in Krefeld am 04. Dezember; Einladung zu einem Bekenntnisgottesdienst in Hagen am 05. Dezember; (Predigtgliederung) über Epheser 2, 20; Einladung zum Jahresfest des Saarlandes der evangelischen Frauenhilfe in Saarbrücken am 09. Dezember, Festfolge; einladung zu einem Vortrag "Bedeutung der Union in der Rheinischen Kirche" vor dem Rheinischen Pfarrverein in Düsseldorf am 19. Dezember; Einladung zur Wiedereinweihung der Kirche in Feldkirchen/Neuwied am 23. Dezember; (zwei Fotos der Kirche in der Fotosammlung

1934

506

Einladungen

Einladung zu einem Bekenntnisgottesdienst der Gemeinden Rees und Hueth-Millingen in der Kirche zu Rees am 04. Januar 1935 und zu einer Sitzung der Presbyter Gemeindeältesten dieser Gemeinden mit Stoltenhoff am gleichen Tage; zu einem Bekenntnisgottesdienst in Diersdorf am 06. Januar 1935 durch den dortigen BK-Pfarrer Knuth; Bedenken des DC-Pfarrers Schmidt und Stellungnahme Stoltenhoffs dazu; Einladung des Landesverbandes evangelischer Kirchenmusiker in Rheinland und Westfalen zur 34. Jahresversammlung am 06. und 07. Januar; Einladung zu Bekenntnisveranstaltungen in Pfalzdorf/Kleve am 20. Januar; zum Jahresfest des Gustav-Adolf-Vereins in Wuppertal-Barmen; zum Kreistreffen der Keisverbindung Altenkirchen *in Westdeutschen Jungmännerbund 1935; Einladungen und Terminierungen

zu einer mehrwöchigen Tätigkeit im "Bibel- und Erholungsheim Hohegrete" bei Au an der Sieg; Andachten dort vom 31. Juli bis 19. August; zu einen BK-Gottesdienst in Duisburg-Marxloh am Reformationstag; Einladung zum Jahresfest des westdeutschen Verbandes für Kindergottesdienst und Sonntagsschule; Festordnung; Predigt am 29.09.1935 über 5. Mose 6, 4-7; Tagesordnung für den Schwesterntag am 05./06. Oktober der rheinischen Frauenhilfe in Barmen; Vortrag: "Die seelsorgerische Aufgabe unserer Schwestern und ihre Ausrüstung dazu"; Einladung zu einem Vortrag am neunten Jahresfest des Gesamtverbandes der rheinischen Frauenhilfe; Vortrag; Einladung und Programm zur 32. Sitzung der "Konferenz für kirchliche Bahnhofsmision am 11. Oktober und zum 11. Lehrgang des Reichsverbandes der evangelischen deutschen Bahnhofsmision, wo Stoltenhoff jeweils einen Vortrag hält; Vortrag: "Die Berechtigung kirchlicher Arbeit am Bahnhof"; Danksagungen; Terminierung und ansprache (über Psalm 33, 1-4) zum Kriegerdankfest in Siegen-Hammerhütte am 13. Oktober; Einladung zur Gustav-Adolf-Festpredigt am 22. September in Oberhausen-Altstaden; Predigtkonzept über 1. Kor. 12, 26; Einladung zu einem Gemeindeabend im Klarenbachhaus Düsseldorf-Holthausen am 20. Oktober; Programm; Vortrag: Vom guten und vom bösen Frieden"; zum Jahresfest der Evangelischen Frauenhilfe Düsseldorf-Oberkassel am 24. Oktober; Programm und Predigt (Joh. 6, 68-69) zum Jahresfest der Evangelischen Frauenhilfe Büderich; zu einem Vortrag auf zwei Pfarrfrauenrüstzeiten des Pfarrfrauenrüstdienstes der Bekenntniskirche im Rheinland, Programm für die Rüstzeiten in Werden/Ruhr und Bad Kreuznach; zur Reformationspredigt in der Savatorkirche in Duisburg; Predigt am 01. November über Römer 5, 20-21; Einladung zu einem "evangelischen Vortrag" in der Pauluskirche Duisburg-Hochfeld; Predigt am 03. November über Off. Joh. 3, 1-6; Einladung zu einem Besuch der evangelischen Gemeinde Denklingen (Ansichtskarte in der Fotosammlung); zum Festgottesdienst zur Einweihung der Kapelle in "Hephata" am 29. Oktober (wohl verlegt worden auf den 12. November); Programm des Festtages am 12. November; Gottesdienstordnung; Predigt am 12. November über Phil. 1, 6 und 1,9-11; Dankschreiben; Einladung zu einem Vortrag des CVJM-Düsseldorf am 16. Nov. über "Ein Christ erlebt die Probleme der Welt" des Weltreisenden Gustav Adolf Gedat; zur Herbstkonferenz der "Sonntagsschul- und Kindergottesdienst-

Helfervereinigung Groß-Duisburg" am 17. November mit Vortrag Stoltenhoffs "Kindergottesdienst- und Sonntagsschulhelfer im Geisterkampf der Gegenwart"; Einladung zu einem Bußtagsvortrag am 20. November in Mettmann mit Vortrag: "Die Kirche Gottes nach der Heiligen Schrift"; zu einem Gottesdienst in Neviges am ersten Advent; Predigt über Römer 13, 11-14; zur Einweihung der Kapelle in Thalfang-Morbach am zweiten Advent; Briefwechsel über Fragen der Gottesdienstgestaltung etc.; Festprogramm; beschriebene Ansichtskarten der Kirche von Thalfang; Predigt über 2. Petrus 1,10-11 (zwei Fotos - Gesamtansicht; Inneres der Kapelle von Morbach in der Fotosammlung); zur Predigt am Gemeindefest in Wuppertal-Cronenberg am dritten Advent; Predigt über Joh. 1, 12;

16.12.1934-31.12.1935

507

Einladungen

Predigt in Marienberghausen am 19. Januar 1936 über 1. Kor. 2, 6-16: "Die Weisheit der Vollkommenen"; Predigt zum Missionsfest in Bonn am 26. Januar 1936 über Psalm 136; Einladung, Festfolge und Danksagung zur Teilnahme am 80jährigen Jubiläum des Ostdeutschen Evangelischen Jungmännerwerks am 02. Februar in Berlin; Predigt über Matth. 8, 23-27; Einladung, Festfolge und Danksagung zur Teilnahme am Jahresfest der evangelischen Frauenhilfe Duisburg am 13. Februar; zum Bekenntnisgottesdienst in Duisburg-Hamborn am 19. Februar; Stichworte zur Predigt über 2. Kor, 12, 7-10, Ansprache bei der Kreisverbands-Arbeitstagung der Evangelischen Frauenhilfe Mönchengladbach am 24. März 1936 über 4. Mose 14, 17; Einladung zur Frauenhilfe-Versammlung Kettwig am 02. April; Ansprache "Christenleben und -arbeit ist Dienst" am 03. April auf einer Schulungsveranstaltung für Jugendleiter in Duisburg; Predigt im Bekenntnisgottesdienst in Wuppertal-Elberfeld am 05. April über Matth. 27, 1-5; Einladung zur Brüderkonferenz in Obermeiderich am 22. April und Referat über Phil. 2, 1-11; zur Einweihung der Kapelle Boppard-Salzig am 26. April; Predigt über Joh. 14, 6 (vier Fotos in der Fotosammlung); zum 25jährigen Jubiläum der Lutherkirche in Wuppertal-Wupperfeld am 10. Mai; Predigt über 2. Tim. 2, 8-13 (Foto der Lutherkirche in der Fotosammlung); Einladung, Programm und Predigt über Apg. 1,8 zur 350-Jahr-

Feier der evangelischen Kirchengemeinde Lieberhausen am 01. Juni 1936; Einladung und Organisatorisches zur Einweihung der evangelischen Kirche in Altenwald-Huhnefeld/Saar am 14. Juni 1936; Presseresonanz; (fünf Bilder in der Fotosammlung [Kirche und Feierlichkeiten]); Einladungen zur Festpredigt am 99. Jahresfest der evangelischen Gesellschaft für die protestantischen Deutschen in Südamerika (Elberfeld) am 21. Juni in Barmen; Predigt über 1. Joh. 3, 14-18; Programm und Predigt (Joh. 3, 30) für das zweite Jahresfest des Kreisverbandes Aachen der Evangelischen Frauenhilfe am 24. Juni; Programm und Ansprache bei der Trauerfeier für Studiendirektor *D: Dusse, Essen-Rüttenscheid am 07. Juli 1936; Ansprache über Kol. 2, 3; Programme und Predigt (über 1. Petrus 3, 15) zur Provinzialversammlung des Hauptvereins der Gustv-Adolf-Stiftung der Rheinprovinz in Gummersbach, 11. bis 13. Juli 1936; Programm und Predigt (über Joh. 17, 26) für die Gedenkfeier des Kaiserwerther Mutterhauses anlässlich 150jährigen Bestehens am 27. September 1936; Einladung und Internas zum 50jährigen Jubiläum der Rheinischen evangelischen Arbeiterkolonie Lühlerheim am 05. Oktober; Ansprache über Psalm 28, 7 und 9; Einladung und Ansprache (über 1. Kor. 12, 4-6) zur Einführung des Pfarrers Becker, Oberdiebach zum Superintendenten der Synode Koblenz am 12. Oktober (zwei Fotos der Kirche von Oberdiebach und ein Foto der Festversammlung in der Fotosammlung); Einladung, Festfolge und Ansprache (über Sacharia 8, 13) zum 25jährigen Jubiläum der evangelischen Frauenhilfe Düsseldorf-Oberkassel am 18. Oktober 1936; zum Jahresfest der Diakonie-Anstalten Bad Kreuznach am 18. Oktober 1936; Rundfunkansprache Stoltenhoffs am 01. November 1936 (Reformationssonntag) über Off. Joh. 14, 6-7; Programm der Morgenfeier in der Kartäuserkirche/Köln, aus der die Ansprache übertragen wird; Resonanz von Stoltenhoffs Tante Maria aus RS-Lennep auf die Rundfunkansprache; Einladung, Gottesdienstordnung und Predigt (über Eph. 2, 20 und 1. Petrus 2, 5) zur Wiederinbetriebnahme der Alten Kirche in Langenberg/Rheinland am Reformationssfest 1936; Festprogramme, Pressemitteilungen zum 80jährigen Bestehen der Kirche in Daaden am 08. November 1936 unter Mitwirkung Stoltenhoffs; Dankschreiben; (vier Fotos in der Fotosammlung [Kirche und Presbyterium]); Einladung und Festpredigt zur Indienstnahme des neuen Gemeindehauses in Duisburg im Bezirk des Pfarrers *H. Bender am 18. November 1936; Predigt über 1.

KGE 18, 21; Einladung und Programme für die Einweihung der neuen Kapelle in Köln-Poll am 06. Dezember 1936 (fünf Fotos in der Fotosammlung); zu einem Vortrag in Duisburg-Marxloh über "Der Baugrund der Kirche Christi" am 08. Dezember; zum 40. Jahresfest der Stiftung Tannenhof in RS-Lüttringhausen am 10. Dezember; zum 150jährigen Bestehen der evangelischen Pfarrkirche Schleiden am 13. Dezember (ein Foto in der Fotosammlung)

1936

508

Einladungen

Gottesdienstordnung für den Gottesdienst für das Deutsche Evangelische Männerwerk am 12. Januar 1937 in Rengsdorf; Arbeitsplan der Tagung vom 11.-15. Januar; (Foto der Teilnehmer in der Fotosammlung); Presseresonanz; Einladung zur Teilnahme an der Pfarrerkonferenz der Synoden Wetzlar und Braunfels am 19. Januar 1937 und zu einer internen Besprechung der bekennenden Pfarrer in Wetzlar am gleichen Tage; zu einer Freizeit der Diasporapfarrer am 19.-22. Januar 1937 in Rengsdorf; Ansprache über Eph. 2, 19-22 "Die Sorge um unsere Kirche" in Moers, Vereinshaus, am 24. Januar 1937; zur Hauptversammlung des Rheinischen Pfarrervereins in Köln am 26. Januar; Programm; Leitsätze zu einem Vortrag "Lautere und reine Lehre" von *Lic. O. Michel, Dozent der Theologie in Halle; Ansprache Stoltenhoffs; zu einem Gottesdienst in der Kirche von Delling am 31. Januar 1937; Gottesdienstordnung zur Einführung des Pfarrers Zillessen im Dabringhausen am 07. Februar; Einladung zur Nachfeier; Predigt in St. Blasien/Schwarzwald am 14. Februar 1937 über 2. Kor. 6, 9-10; Dankeschreiben auf einer Ansichtskarte mit der Kirche von St. Blasien; Einladung zu einer ökumenischen Arbeitstagung in Rengsdorf vom 01.-04. März (Teilnahme Stoltenhoffs am 01. März); zu einem Vortrag auf einer Diakonissenfreizeit des Rheinischen Mutterhauses Duisburg am 19. März 1937 über "Diakonie als Bekenntnis"; Vortrag "Evangelische Kirche in der Entscheidung" am 01. April 1937 Düsseldorf-Kreuzkirche; Gottesdienst- und Festordnung zur Einweihung der neuen Kapelle auf dem Benninghof bei Mettmann am 14. April 1937; Rundfunkansprache am Karfreitag 1937 vom Generalsuperintendenten Stoltenhoff, Düsseldorf "Höret die Verheißung im Worte Gottes"; zur

Prüfung im Sozialen Frauenseminar der Diakonieanstalt Kaiserswerth am 21. April 1937; zum 25jährigen Jubiläum des Kindergartens der Evangelischen Gemeinde Mülheim/Ruhr-Broich und zur Predigt im Gottesdienst am 18. April 1937; Programm der Kindergartenfeier; Einladung zur Einweihung der Evangelischen Kapelle in Monschau-Lammersdorf am 25. April 1937; Presseresonanz; Programm (zwei Fotos der Kapelle und ein Foto vom "Roten Haus" in Monschau in der Fotosammlung); Dank für die Zusage, am 02. April nach Wuppertal-Ronsdorf zu kommen (mit Darstellung der Verhältnisse in der Gemeinde); Einladung zum 18. Dorfkirchentag in Münster am Stein am 27. April 1937; Presenotiz; Ordnung des Trauergottesdienstes der Kreissynode Bonn für Superintendent Rentrop in der Kirche zu Königswinter am 02. Mai 1937; Ansprache Stoltenhoffs über Psalm 135, 14 b; Andacht in Düsseldorf am 20. Mai 1935 über APG 3, 11-19; Terminierung eines Besuches des General-Superintendenten in der Synode Hohenzollern auf den 23. Mai (Trinitatis); Predigt in Sigmaringen: Epheser 1, 3 und 7; Organisatorisches über die Besuche in Hechingen, Haigerloch, Dettingen; Terminierung eines Besuchs in Wuppertal-Cronenberg am 28. Mai 1937; Wiedereinweihung der Kirche in Traisen am 30. Mai 1937; Predigt über Apg. 4, 32-33; Predigt über Eph. 1, 3 und 7 in Koblenz am 06. Juni 1937; Predigt über 1. Petrus 5, 6-11 in Linz am Rhein am 13. Juni 1937; Einladung zu einer Besprechung mit den Presbyterien der Synode Altenkirchen in Betzdorf/Sieg am 14. Juni 1937; zur Tagung der Rheinischen Missionskonferenz vom 19.-21. Juni 1937 in Trier; zur 93. Provinzialversammlung des Hauptvereins der Gustav-Adolf-Stiftung der Rheinprovinz in Köln, 10.-12. Juli 1937; zur Teilnahme an den Prüfungen der Kirchlichen Gemeindegemeinschaften im Bergischen Diakonissenmutterhaus Oberdüssel/Aprath am 13. Juli 1937; zur Trauerfeier für Superintendent i. R. Hermann von Scheven in Burscheid am 17. Juli 1937; Ansprache Stoltenhoffs über Hiob 5, 26; Gottesdienstordnung; Dankschreiben; (ein Foto des Gemeindesaales oder der Kirche von Burscheid *(?) in der Fotosammlung); zum 50jährigen Jubiläum der Frauenhilfe Oberhausen II am 18. Juli 1937; Predigt über Lucas 2, 37-38; Festordnung zur Einweihung der evangelischen Gemeinde Köln-Brück am 18. Juli 1937; zu einem Gemeindeabend der Evangelischen Gemeinde Düsseldorf, Christusgemeinde, am 21. Juli; Predigt über 1. Tim. 3, 15-16; Einweihung der evangelischen Kirche in Jägersfreude am 25. Juli 1937;

Ansprache auf einem Gemeindemännerabend in Bad Kreuznach, Pauluskirche, am 07. Oktober 1937; Todesanzeige und "Ecce" für den Aachener Bischof Dr. Joseph Vogt (gestorben am 05. Oktober 1937); Einladung zum 99. Jahresfest des CVJM in Wuppertal-Elberfeld am 10. Oktober 1937; Programm des Jahresfestes der Frauenhilfe Repelen am 12. Oktober 1937; Ansprache bei der Trauung von Hans-Eberhard Tillmanns mit Dorothea Funcke am 31. Juli 1937 über Psalm 34, 9; Speisenfolge; Einladung zu einer Visitationspredigt in der Strafanstalt Wuppertal-Elberfeld am 05. Dezember 1937; Predigt über 1. Joh. 3, 1-3; zur Einweihung der Kapelle Essen-Bergborbeck am 24. Oktober 1937; Programm; (ein Foto der Kapelle in der Fotosammlung); Einladung und Programm zur Pfarrer- und Hilfspredigerzusammenkunft in Repelen am 25. Oktober 1937 durch Pfarrer Böttcher, Hochemmerich; Stichworte zu einer Reformationspredigt in Homberg bei Ratingen am 31. Oktober 1937 über Hebräer 13, 7-9; zu einer Ansprache in der Felsenkirche in Idar Obenstein am 31. Oktober 1937 abends und Terminierung einer Pfarrkonferenz der Synode Birkenfeld auf den 01. November 1937; Einführung des *Lic. Müller als Pfarrer in Wesel am 07. November 1937; Programm und Ansprache über 2. Tim. 4, 5; Einladung zur Einweihung der evangelischen Kirche in Brüggen/Erft am 14. Nov. 1937; Ansprache über Markus 1, 14-15; (Bild der Kirche in der Fotosammlung)

1937

509

Einladungen

Einladung, Terminierung und Predigt (1.Kor. 9, 16) zur Einweihung der neuen Kirche in Waldalgesheim am 27. März 1938 (*fotografieren in der Kirche in der Fotosammlung); zur Prüfung der Kirchlichen Gemeindegliederinnen am Evangelischen Frauenseminar der Diakonissenanstalten Kaiserswerth am 29. März 1938 (mit Prüfungsplan, darauf handschriftliche Prüflinge und Ergebnisse vermerkt); Einladung, Terminierung und Prüfungsplan zur Diakonenprüfung in der Brüderanstalt Paulinum, Bad Kreuznach am 31. März; Einladung und Ansprache (1. Kor. 9, 24-26) zur Düsseldorfer Gemeinschaftskonferenz am 16. April 1938; "Predigt im Dankgottesdienst anlässlich der Wiedervereinigung Deutsch-Österreichs mit dem Reich und der Österreichi-

schen mit der Deutschen Evangelischen Kirche in der Johanneskirche zu Düsseldorf am 12. April 1938" (Psalm 106, 8, 12, 13 und Gal. 6, 14); Einladung zur 72. Niederrheinischen Predigerkonferenz und Vortrag des Professors Dr. *E. Wolf/Halle über die "Einheit der Kirche im Zeugnis der Reformation" am 21. April 1938; zur Einsegnung im Niederrheinischen Diakonissenhaus Duisburg am Sonntag Cantate (15. Mai 1938); Terminierung und Prüfungsplan für die Diakonenprüfung ebd. am 01. Juni 1938; Einladung zur Einweihung der Kapelle in Dünwald am 12. Juni 1938 (ein Foto in der Fotosammlung); zur Jahrhundertfeier der evangelischen Kirche Mayen am 16. Juni 1938; Ansprache über 1. Petrus 2, 5; Gottesdienstordnung; zur Düsseldorfer Gemeinschaftskonferenz am 10. April 1938; Predigt (Psalm 89, 2-3), Vortragsfolge und Zeitungsausschnitt aus "Singet dem Herrn. Monatsschrift des Evangelischen Sängerbundes" 40. Jahrgang 1938 Nr. 12 über das 40. Hauptfest des Westdeutschen Landesverbandes des Evangelischen Sängerbundes in Duisburg; Vorschlag Stoltenhoffs an Superintendent Becker, Trier, am Reformationstag (06. November) bei ihm zu predigen; Predigt in der Trierer Basilika über 1. Kor. 9, 16; Ansprache in einer Abendfeierstunde für Frauen und Jungfrauen über Psalm 116, 10 a; zu einer Zusammenkunft des Pfarrergebetbundes Niederrhein/Oberberg in Düsseldorf am 07. November 1938; Absage Stoltenhoffs; Terminabsprache mit Kirchenrat Zeller in Fischbach/Nahe für den 07. November 1938; Einladung zur Einweihung der renovierten evangelischen Kirche in Oberbieber am 16. November; Organisatorisches, Predigt über Jesaia 30, 18; Gottesdienstordnung; zu einer Sitzung des Evangelischen Presseverbandes für den Niederrhein am 17. Oktober; zur Weihe der Kirche Düsseldorf-Rath (Trinitatis-Kirche) am 27. Nov. 1938; Organisatorisches; Gottesdienstordnung; Predigt über Römer 11, 36 (hand- und maschinenschriftlich); Pressenotiz; Programm der Kirchenmusik am Weihetag; zur 10. Arbeitskonferenz des Reichsverbandes der Evangelischen Deutschen Bahnhofsmision am 28. November 1938 in Wuppertal-Barmen; zur "Liturgischen Konferenz am Rhein" am 12. Dezember; Zusage zur Teilnahme an der Weihnachtsfeier des Essener Frauenvereins am 14. Dezember 1938; Festfolge

1938

Einladungen

"Allianz-Gebetsstunde Düsseldorf-Flügelstraße" am 04. Januar 1939; Ansprache "Volk und Obrigkeit" über Römer 9, 3 und 1. Tim 2, 1-4; Einladungszettel zur Veranstaltung der Mitternachtsmission, Düsseldorf am 08. Januar 1939 unter Mitwirkung Stoltenhoffs; zur Pfarrerfreizeit vom 10.-13. Januar 1939 im Auguste-Victoria-Heim, Wuppertal-Barmen; Vortrag "Die Stille im geistlichen Amt"; zur Pfarrer-Arbeitstagung des DEutschen Evangelischen Männerwerkes in Rengsdorf, 11.-14. Januar 1939; Organisatorisches für einen Besuch des Oberpfarrers *D. Grüner aus Riga in Düsseldorf am 15. Januar 1939; dazu "Biblische Einleitung" Stoltenhoffs zu einem Gemeindeabend im Gemeindehaus an der Kreuzkirche über 2. Kor. 1, 20; zur Festpredigt für das Gemeinde-Gustav-Adolf-Fest in Essen-Rüttenscheid am 05. Februar 1939; Stoltenhoffs Zusage vom 10. Januar, dann Absage, wie auf der Mitteilung des Pfarrers Steinhoff, Rüttenscheid vom 16. Januar durch Stoltenhoff vermerkt; Vorschlag Stoltenhoffs an Pfarrer Griese, Bingerbrück am 05. Februar dort zu predigen; Zustimmung Pfarrer Grieses; Predigt über Phil. 1, 27-39; Einladung zur Mitgliederversammlung des Evangelischen Pfarrvereins der Rheinprovinz in Köln am 13. Februar 1939; in Simmern über Hebräer 4, 14-16 f (ein Foto des Inneren der Stephanskirche/Simmern in der Fotosammlung); Grußwort Stoltenhoffs, Einladung zur 1. Pfarrkonferenz 1939 der Kreisgemeinde Simmern am 27. Februar 1939; zur Festpredigt zum 75jährigen Bestehen der Gemeinde Oberhausen I am 04. März 1939; Festfolgen; Gottesdienstordnung; Festpredigt Matth. 16, 13-19; Zeitungsnotizen; "Zum 75jährigen Jubiläum der Evnagelischen Kirchengemeinde Oberhausen i" der *D.C., Nationalkirchliche *Einigung, Ortsgemeinde Oberhausen; zur Wiedereinweihung der Gnadenkirche in Mülheim/Ruhr-Heißen am 12. März 1939; Predigt über 1. Petrus 5, 10-11; zur Jahreshauptversammlung der Bergischen Bibelgesellschaft Wuppertal-Elberfeld am 16. März 1939; zur 73. Niederrhein-Predigerkonferenz in Düsseldorf am 12. April 1939 mit Vortragstext "Die Orthodoxie als theologisches Problem" des Professors *D. Emil Weber; zu einem Festgottesdienst zur 50-Jahr-Feier des Landesverbandes der Evangelischen Kirchenchöre im Rheinland in Düsseldorf am 15. März 1939; Gottesdienstordnung; Predigt über Joh. 20, 21-23; zur Abschiedsfeier des Pfarrers Emeritus Hützen, Duisburg-Meiderich am 23. April 1939; zum 43. Jahresfest der Stiftung Tannenhof in

Remscheid-Lüttringhausen am 27. April 1939; Programm; Programm zur Abendmusik in der Petrikerche, Soest, am 06. Mai; Einladung und Aussprache Stoltenhoffs bei der gemeinsamen Kantatefeier aller evangelischen Gemeinden Soest am 07. Mai; Festprogramm; Predigt über Hebräer 13, 15; Einladung zum Jahresfest der Frauenhilfe Opladen am 09. mai; Festpredigt über Kol. 2, 6-7; Festpredigt zum 25jährigen Jubiläum des Evangelischen Männerdienstes in Mettmann, 14. Mai 1939 über 1. Sam. 10, 6 und 1. Tim. 2, 8; zum 25jährigen Jubiläum der Auferstehungskirche Düsseldorf-Oberkassel am 21. Mai 1939; Festpredigt: Joh. 11, 25-26; Festprogramm; Einladung und Terminierung zu einem Festgottesdienst anlässlich der Inbetriebnahme nach Erneuerung der Kirche Solingen-Gräfrath zm 28. Mai; Festpredigt über Judas 20; Einladung zur Tagung des Verbandes der evangelischen Diasporapfarrer in Rheinland und Hohenzollern am 31. Mai/01. Juni 1939; Pressenotiz; Vorschlag Stoltenhoffs an Pfarrer Burbach in Weinsheim, dort am 04. Juni zu predigen; Predigt über Einladung zur Einweihung der neuen kapelle in Bergisch-Gladbach/Bensberg am 26. Juni; Organisatorisches; Gottesdienstordnung; Stichworte für die Weihansprache (Römer 10, 17); Presseresonanz; zum Sippentag der Funcke von Funckenhäusen am 02. Juni 1938 auf der Hohensyburg; zur Erbauungsversammlung in Duisburg-Meiderich am 03. Juli 1938; Predigt über 1. Petrus 5, 5-11; Terminierung eines Gesprächs Stoltenhoffs mit Pfarrer Wilhelm Neirich, Essen am 07. Juli 1938; zur 94. Tagung des Gustav-Adolf-Vereins am 10. und 11. Juli 1938 in Simmern; Festordnung; Stichworte zu Grußworten Stoltenhoffs; Presseresonanz (ein Foto in der Fotosammlung); Terminierung der Wiedereinweihung der evangelischen Kirche in Köln-Deutz zum 17 Juli 1938 (Pfarrer Maßner): Gottesdienstordnung (zwei Bilder aus dem Inneren der Kirche in der Fotosammlung; auf der Gottesdienstordnung ein Foto der Vorderseite der Kirche); zum Missionsfest in Nümbrecht am 14. August 1938, Predigt über 4. Mose 14, 21; Ansichtskarte der Robert-Ley-Straße in Nümbrecht mit Kirche; Presseresonanz; Dankschreiben des Pfarrer Nieden, Nümbrecht; Einladung zur Hochzeit der Maria Zeddes mit Hermann Siebert am 04. September 1938 in Ehringen, Kreis Wolfhagen, *bez. Kassel (Hermann Siebert) ein Patenkind Stoltenhoffs); Ansprache zur Trauung (Jesaia 55, 12) und Worte, gesprochen bei der gleichen Trauung; Einladung zu einem Vortrag auf einer Freizeit in Düssel-Dornap der evangelischen Frau-

enarbeit für Kirche und Gemeinde in Köln in der Zeit vom 04.-06. Oktober 1938; Terminierung auf den 04. Oktober; Vortrag: "Die verantwortung der evangelischen Frau für haus und Gemeinde heute"; Dankschreiben; Organisatorisches für einen Gottesdienst am 09. Oktober 1938 zur Einführung der Diakonisse Karin von Ruckteschell als Vorsteherin; Predigt über 2. Kor. 12, 9 a (handschriftlich, maschinenschriftlich und gedruckt); Gottesdienstordnung; Einladung zum Missionsfest der Gemeinden Urbach und Raubach am 09. Oktober 1938; Ansichtskarte von Raubach/Westerwald mit Kirche; telegraphische Verschiebung auf den 16. Oktober 1938; Predigt über Römer 1, 16; Festordnung; Einladung zum 20. Ebenburger Dorf-Kirchentag in Bad Münster am Stein am 18. Oktober 1938; zum 49. Jahresfest der Diakonie-Anstalten Bad Kreuznach am 18. Oktober 1938; "Die offene Tür" November 1938; zum Kreisfest der evangelischen Kirchenchöre des Kirchenkreises Essen am 23. Oktober 1938; Programm; zur Mitgliederversammlung der Evangelischen Frauenhilfe Kön am 27. Oktober 1938; Programm; Ansprache "zur Liebe durch den Glauben"; zur Vorstandsversammlung der Anstalten Bethel, Sarepta und Nazareth am 01. Nov. 1938; zur Johannesfeier in Essen am 18. Juni 1939; Ansprache "Die Zukunft der Kirche"; zur Wiedereröffnung der renovierten Kirche in Heiligenhaus am 25. Juni; Festordnung; Festpredigt über Römer 1, 16; zu einer musikalischen Feierstunde in der Evangelisch-reformierten Gemeinde Schöller am 02. Juli 1939; Pressenotiz; zur 95. Provinzialversammlung des Hauptvereins der evangelischen Gustav-Adolf-Stiftung in der Rheinprovinz zu Mönchen-Gladbach 08.-10. Juli 1939; Grußwort Stoltenhoffs am 10. Juli; Organisatorisches und Einladung zum 125jährigen Jubiläum der Bergischen Bibelgesellschaft 15.-17. Juli 1939 (u.a. Frage, ob Bonner theologische Fakultät eingeladen werden soll); Festprogramme; Stoltenhoffs Grußwort; zur Feier des 25jährigen Jubiläums des Westerwaldheims in Altenkirchen am 23. Juli; Zusage; zur Hauptversammlung der rheinischen Missionsgesellschaft am 20. Juli 1939 in Wuppertal-Barmen; zu einem Missionsgottesdienst in Holpe/Sieg am 13. August; zur Jahrestagung des Landesverbandes evangelischer Kirchenmusiker Westfalens in Dortmund-Aplerbeck, 21.-28. August 1939; zum 150jährigen Jubiläum der evangelischen Gemeinde Monschau am 02.-03. September 1939; Festordnung; Organisatorisches; (u.a. wegen der ernststen politischen Lage); Absage wegen Einberufung des Pfarrers Nieland;

Einladung zur Pfarrer-Rüstzeit der Evangelischen Frauenhilfe Rheinland 18.-21- September 1939 in Wuppertal-Barmen; Vortrag "Die Verkündigung des Evangeliums in der Kriegszeit"; zum 20. Jahresfest des Volksvereins Duisburg-Wanheimerort; Predigt über Epheser 3, 14-21; Festpredigt zum 50jährigen Jubiläum des Kreuznacher Diakonissen-Mutterhauses am 18. Oktober 1939 über Sacharia 8, 13 b; zu einer Gemeindefeier am 31. Oktober 1939 in Essen-Rüttenscheid; Ansprache "Erhalt uns Herr, bei deinem Wort" am 29. Oktober 1939 (Termin verlegt?); zum 100jährigen Jubiläum der evangelischen Kirche in Issum/Niederrhein am 20. August 1939 (verlegt auf den 05. November); Festpredigt über 1. Petrus 1, 24-25; zur Wiederinbetriebnahme der Luther-Kirche in Solingen am 10. Dezember 1939 (2. Advent); Predigt über Matth. 24, 1-14; zur Predigt nach Ufport bei Moers am 17. Dezember (3. Advent); Predigt über Matth. 11, 2-6

1939

511

Kirchliche Bauangelegenheiten nach Kriegsende

Korrespondenz und Anweisungen zur Wiederinbetriebnahme von beschädigten Kirchen und Versammlungsräumen; Verhandlungen mit Brigadier Barraclough von der britischen Militärverwaltung über Restaurierung nur leicht beschädigter Kirchen des Rheinlands; Verfügungen des Konsistoriums zu Bauvorhaben und Bauhilfen; Liste der vom Konsistorium bezuschußten Bauvorhaben in den einzelnen Kirchenkreisen; Anweisungen für den Erhalt von Baustoffen; Rundverfügung des Konsistoriums über das "Bauprogramm 1947" des Ministers für Wiederaufbau des Landes NW; Anfragen des Pfarrers Peltner/Weeze und der Diakonisse Elisabeth Cyrus/Orsoy betr. Bauangelegenheiten

1945-1948

512

**7. 6 Zusammenbruch der Deutschen Evangelischen Heim-
stätten-gesellschaft (Devaheim), sowie der "Deutschen
Entschuldungs- und Zweckspar-Aktiengesellschaft (Deu-
zag) und Hilfeleistungen des Baugenossen-Hilfswerks e.V.
, Koblenz**

Zusammenbruch Devaheim und Deuzag

Satzung der Notgemeinschaft der Inneren Mission e.V.; Verhand-
lungsprotokolle der Versammlungen der Gemeinschaft; Zei-
tungsausschnitte vom 12./13.04.1932 über die Notgemeinschaft;
Bericht des Oberkonsistorialrates Gustavus im Kirchensenat der
altpreußischen Landeskirche am 30.01.1932 über die neuere
Entwicklung bei der Inneren Mission und über den Zusammen-
bruch der evangelischen Zentralbank; Bericht des evangelischen
Oberkirchenrates an den Minister für Wissenschaft, Kunst und
Volksbildung, Berlin, vom 05.10.1931 über die Entstehung der
Devaheim sowie eine Stellungnahme dazu; Gesellschaftsvertrag
der Davaheim, Mitglieder des Aufsichtsrates und Vorstandes; Be-
richt des Deutschen Evangelischen Kirchenausschusses über das
Scheitern der Sanierung von Devaheim und Deuzag, vom
05.09.1931; Aktennotiz über Entstehung, Verantwortliche der
Gesellschaften; Druckschrift: "Devaheim, Innere Mission und Kir-
che", von Hermann Schumacher; Gutachtlicher Bericht von Pro-
fessor Dr. Hanns Dorn, München, über die Evangelische Vorsor-
ge, Gemeinnützige Versicherungs-AG, Berlin, vom September
1931; nicht zur Veröffentlichung gedachte Informationen der
Pressestelle des Zentralausschusses der Inneren Mission über
Konkursverfahren Devaheim-Deuzag, Interessenvertretung der
Bausparer und Notgemeinschaft der Inneren Mission etc.; Mate-
rial für Presseartikel der Pressestelle über Vorgänge im Zusam-
menhang mit dem Konkurs; Vertrauliches Sonderprotokoll über
die Beratungen des Kirchenausschusses zur Angelegenheit De-
vaheim in seiner Sitzung am 06.06.1931 in Eisenach; Die ge-
schichtlichen und tatsächlichen Hintergründe zum Zusammen-
bruch des "Devaheim-Konzerns"

1931-1933

7.6 Zusammenbruch der Deutschen Evangelischen Heimstätten-
gesellschaft (Devaheim), sowie der "Deutschen Entschuldungs-
und Zweckspar-Aktiengesellschaft (Deuzag) und Hilfeleistungen
des Baugenossen-Hilfswerks e.V. , Koblenz 45

Begründung, Tätigkeit und Liquidation des Baugenossen-
Hilfswerks e.V.

Aufruf des Dr. Stoltenhoff an die Geistlichen der Rheinprovinz zur
Zeichnung von Spenden vom 18.03.1932; Satzung und Mitglie-
derliste des Vereins; Verhandlungsprotokolle über Versammlun-
gen des Vereins; Jahresrechnung des Vereins 1932; Eintrag in
das Vereinsregister beim Amtsgericht 7 in Koblenz über die Wahl
des Dr. Stoltenhoff zum Vorsitzenden und des Oberkonsistorial-
rats Siebert zum stellvertretenden Vorsitzenden des Vereins vom
04.04.1935; Eintrag in das Vereinsregister beim Amtsgericht 7,
Koblenz, über die Liquidation des Vereins

1932-1937

602

Korrespondenz über den Zusammenbruch Devaheim-Deuzag
Zeitungsausschnitt der Niederrheinischen Volkszeitung vom
02.08.1931 über Unregelmäßigkeiten bei der Devaheim; Schrei-
ben des Generalsuperintendenten der Kurmark Dibelius über Hil-
feleistungen an Dr. Stoltenhoff; Niederschriften über Bespre-
chungen einer Hilfsaktion für die geschädigten Genossen am
04.03.1932 in Hagen, 08.03.1932 in Wuppertal-Elberfeld,
10.03.1932 in Wuppertal-Elberfeld, 30.03.1932 in Düsseldorf;
Jahresrechnungen des Baugenossen-Hilfswerkes e.V. 1934,
1933, 1932

1927-1934

603

Allgemeine Korrespondenz über den Zusammenbruch Devaheim-
Deuzag und über Hilfsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem
Baugenossen-Hilfswerk e.V.

Stellungnahme der Konkursverwalter zu einem Vergleichsvor-
schlag des Dr. Stoltenhoff vom 13.10.1932; Beglaubigte Ab-
schrift aus dem Vereinsregister Nr. 209 des Amtsgerichtes Kob-
lenz über die Eintragung des Baugenossen-Hilfswerks e.V. am
20.10.1932; Zeitungsausschnitte über die Haftsumme der Bau-
genossenschaftsmitglieder vom 03.06. und 26.05.1932; Satzungen
des Vereins der geschädigten Genossen der ehemaligen

7.6 Zusammenbruch der Deutschen Evangelischen Heimstätten-
gesellschaft (Devaheim), sowie der "Deutschen Entschuldungs-
und Zweckspar-Aktiengesellschaft (Deuzag) und Hilfeleistungen
des Baugenossen-Hilfswerks e.V. , Koblenz 46

Baugenossenschaft des Deutschen Evangelischen Volksbundes
e.V.; Satzung des Baugenossen-Hilfswerks e.V.

1932

604

Allgemeine Korrespondenz über den Zusammenbruch Devaheim-
Deuzag und über Hilfsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem
Baugenossen-Hilfswerk e.V.

Verhandlungsniederschrift der Mitgliederversammlung des Ver-
eins am 01.06.1937

1932-1937

605

Leistungen der Pfarrer und Gemeinden für das Baugenossen-
hilfswerk - Korrespondenzen alphabetisch nach Synoden geord-
net; Band I, A-E

1932

606

Leistungen der Pfarrer und Gemeinden für das Baugenossen-
hilfswerk - Korrespondenzen alphabetisch geordnet nach Syno-
den; Band II, F-Z

1932

607

Leistungen der Pfarrer und Gemeinden für das Baugenossen-
hilfswerk, Band I

1932

608

7.6 Zusammenbruch der Deutschen Evangelischen Heimstätten-
gesellschaft (Devaheim), sowie der "Deutschen Entschuldungs-
und Zweckspar-Aktiengesellschaft (Deuzag) und Hilfeleistungen
des Baugenossen-Hilfswerks e.V. , Koblenz 47

Leistungen der Pfarrer und Gemeinden für das Baugenossen-
hilfswerk, Band II

1932

609

Leistungen der Pfarrer und Gemeinden für das Baugenossen-
hilfswerk, Band III

1932

610

Leistungen der Pfarrer und Gemeinden für das Baugenossen-
hilfswerk, Band IV

1932

611

Liste der eingegangenen Zeichnungsscheine und Geldbeträge mit
Absender

612

Finanzieller Stand des Baugenossenhilfswerks e.V.

Übersichten, Tabellen der eingegangenen Beträge bzw. der ab-
gelegten Bescheide; Jahresrechnungen des Vereins 1936, 1935,
1934, 1933, 1932; Tagebuch 1932-1934

1932-1938

613

Korrespondenz mit der Deutschen Bank und Diskonto-
Gesellschaft sowie Rechnungen für das Baugenossenhilfswerk
e.V.

1932-1937

614

7.6 Zusammenbruch der Deutschen Evangelischen Heimstätten-
gesellschaft (Devaheim), sowie der "Deutschen Entschuldungs-
und Zweckspar-Aktiengesellschaft (Deuzag) und Hilfeleistungen
des Baugenossen-Hilfswerks e.V. , Koblenz 48

Kontoabschlüsse und Zinsenrechnungen der Deutschen Bank und
Diskonto-Gesellschaft für Baugenossenhilfswerk e.V.

1932-1938

615

Korrespondenz mit dem Konkursverwalter um Ablösung der
Haftsumme

Vergleich zwischen dem Konkursverwalter und dem Baugenos-
senhilfswerk e.V. vom 19.02.1935; Gerichtliche Bestätigung des
Vergleichs vom 08.06.1935; Rundschreiben des Dr. Stoltenhoff
zum Abschluß des Baugenossenhilfswerks e.V. vom 15.06.1937

1933-1937

616

Liquidation des Baugenossenhilfswerks e.V.

Eintrag der Auflösung des Vereins in das Vereinsregister des
Amtsgerichts Koblenz vom 07.11.1938; Zeitungsausschnitt über
die Vereinsauflösung; Verhandlungsprotokoll über die Mitglieder-
versammlung des Vereins am 01.06.1937 in Düsseldorf mit dem
Beschluß der Vereinsauflösung

1937-1938

617

8. 7 Allgemeine Korrespondenz 1929-1946

Schriftwechsel

Presseausschnitt über die Stellung der Berliner SPD zur Religion vom 16.10.1929; Todesanzeige des Regierungspräsidenten von Koblenz, Dr. Paul Brandt, vom 03.10.1929; Presseausschnitt aus der Kölnischen Zeitung vom 01.08.1929: "Die Lage des deutschen Protestantismus"; Statut des evangelischen Krankenhauses Essen (HuysSENS-Stiftung) nebst Memorandum über Verkauf und Neubau; Neugründung von Pfarrstellen in der Rheinprovinz seit 1914; Presseausschnitt: "Volkskirche oder Mittelstandskirche"; gutachtliche Äußerung zur Bauplatzwahl für den Neubau des HuysSENSstift-Krankenhauses, Juli 1929; Presseausschnitt der Essener Lokalpost Nr. 21 vom 26.05.1929: "Streit um die Kirche an der Kurfürstenstraße"

01.05.1929-31.10.1929

701

Schriftwechsel

"Von Art und Arbeit des Gemeindehelferinnenseminars der Neulandbewegung"; Eisenach 1930; Aufruf zur Wiederbelebung der Tätigkeit für das Bismarck-Nationaldenkmal auf der Elisenhöhe bei Bingerbrück/Bingen; Nachrichten aus dem Rheinisch-Westfälischen Diakonie-Verein Nr. 1, April 1930; Monatsschrift für Kirche und Volkstum: "Die Dorfkirche", Heft 5, Mai 1930; Pressebericht "Die Wahrheit über die religiöse Lage in Sowjet-Rußland"; zur Geschichte der Gemeinde Bieberheim: "Der St. Goarer Stiftsstreit 1900-1930"; Antrag der Kirchengemeinde Hennweiler auf eine Beihilfe zum Bau eines Gemeindehauses, 1930

01.10.1929-30.07.1930

702

Schriftwechsel

Informationen über das Auguste-Victoria-Stift in Bonn; Notverordnung des Reichspräsidenten zur Behebung der finanziellen, wirtschaftlichen und sozialen Notstände vom 26.07.1930

01.08.1930-30.09.1930

703

Schriftwechsel

Satzung der Pfarrerkrankenkasse, Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit, Sitz Bonn; Presseauschnitte über den Mittelstand; Denkschrift des Presbyteriums der reformierten Gemeinde Schöller, Synode Niederberg; über ihre geschichtliche Entwicklung in Vergangenheit und Zukunft (zweifach); Presseauschnitt zur 400-Jahrfeier der Reformation der ältesten Gemeinde des Bergischen Landes, Schöller (zweifach); Pressebericht: "Choral - polizeilich verboten", vom 08.03.1931

01.01.1930-30.09.1930

704

Schriftwechsel

Bericht über die Kirchliche Woche für Älteste und Gemeindevertreter der Kreissynode Braunfels, vom 13. bis 10.02.1933 in Leun; Vortrag von Professor Dr. Wolf in der Gustav-Adolf-Gedenkfeier in Bonn, am 07.11.1932: "Was bedeutet uns Gustav-Adolf?"; vorläufige Besprechung über die Herausgabe des Heidelberger Katechismus im Rheinland, Düsseldorf, 27.07.1932; zur Kirchengemeinde Heerlen; zur Repräsentantenwahl 1932

01.07.1932-31.01.1934

705

Schriftwechsel

Jahresbericht des stellvertretenden Superintendenten der Synode an der Agger, 1939; Kollektenordnung der Hamburgischen Kirche, März 1940; Druckschrift der Bergischen Bibelgesellschaft: "Wie das Wort Gottes läuft"; Vortrag des Malers Friedrich Schütz über Peter von Cornelius auf einer Cornelius-Feier in Düsseldorf, am 28.09.1937; Gerichtsurteil Pastor Ernst Kohl aus Wuppertal-

Elberfeld, vom 04.06.1937; Denkschrift des Presbyteriums der Gemeinde Duisburg über den Gesamtverband Duisburg, vom Juli 1936

01.07.1936-31.03.1940

706

Schriftwechsel

Ernährungslage in der englisch-französisch-amerikanischen Zone; Verfügungen des evangelischen Konsistoriums der Rheinprovinz; Übersicht über Einführung und Gebrauch der Katechismen in den evangelischen Kirchengemeinden der Rheinprovinz nach einer Aufstellung aus dem Jahre 1933; Verwaltungsbericht des Superintendenten der Kreisgemeinde an der Agger 1943; Bericht von Pfarrer Schäfer, Mülheim-Heißen, vom 01.12.1943 zur Vereinigung der beiden Gemeinden in Heiligenhaus; Denkschrift: "Die Leichenverbrennung in der deutschen evangelischen Christenheit"; Statistik über die Bevölkerung in den Regierungsbezirken und Landkreisen der rheinischen Provinzialkirche 1939; Jahresbericht 1940 der Bergischen Bibelgesellschaft; Zeitungsbericht: "100 Jahre evangelische unierte Kirchengemeinde Daaden 1840-1940"; "Der Name des Gebildes der Christenheit auf Erden", von Major a.D. Victor

01.03.1940-31.08.1946

707

Schriftwechsel

Prüfungsausschuß der Provinzialsynode, Beziehungen zwischen der Rheinischen Kirche, und der Evangelisch-theologischen Fakultät Bonn; Räumungsklage gegen das Predigerseminar in Elberfeld; Todesanzeige von Gen. Superintendent Wilhelm Zoellner, 17.07.1937; Pressefreiheit der evangelischen Presse; "Richtlinien für die kulturelle Dienstgestaltung der SA", vom 01.07.1937; Schankhauskonzession für evangelische Gemeindehäuser; Predigt Papst Pius XI, vom 14.03.1937 "Über die Lage der katholischen Kirche im Deutschen Reich"; Druckschrift "Erwägungen für die Karwoche" aus einem Rundschreiben von Papst Pius XI, 14.03.1937; Grundsätze der "Freikirchlichen Christen-Gemeinde in Deutschland", 24.05.1937; Predigt des Dompfarrers

Johannes Kraus: Ein Wort der Abwehr gegen die Verunglimpfung des katholischen Priesterstandes und falsche Presseberichterstattung", 31.01.1937; evangelische Rundfunkmorgenfeier; Rechtsverbindliche Anordnung der Finanzabteilung des Konsistoriums betr. die Kirchengemeinde Unterbarmen; Kirchenkampf in Essen-Katernberg; Rechtfertigungen des Pfarrers zu Biebernheim, Krüger-Velthusen

01.07.1935-31.12.1937

708

Schriftwechsel

Enthält u.a.: Rechtsstreit betr. Predigerseminar in Elberfeld (s.a. 708); Briefkonzept (Stoltenhoffs) an den Reichskirchenminister betr. Sperrung der Zuschüsse für Werke der Inneren Mission, vom 12.06.1939; Rundschreiben des Erzbischofs von Köln, Kardinal Schulte, betr. Auflösung der katholischen Schulen (im Rheinland am 18.04) 1939; Auflösung der theologischen Schule Bethel; evangelische Rundfunkmorgenfeier (s.a. 708); Rundschreiben des Stellvertreters des Führers der NSDAP, Bormann, betr. NS-Rhetorik, vom 02.02.1939; Auflösung des Westdeutschen Vereins zur Förderung des Evangeliums in Spanien;

Korrespondenz mit Pfarrer D. Hermann Hesse

01.02.1938-31.12.1939

709

Schriftwechsel

Rundschreiben des Gen. Superintendenten Stoltenhoff zur Lage der Kirche in Deutschland, 28.12.1936; Kirchenkampf in Kleinnich; Rundschreiben der evangelischen Kirchengemeinde Köln betr. Kirchenaustrittsbewegung, 16.12.1936; Kopie eines Fragebogens über die kirchenpolitische Haltung der Geistlichen in der Kirchenprovinz Rheinland, 1936; "Entwurf einer Wahlordnung für die Ausbildung der Presbyterien (und Synoden) im Gebiet der Kirchenordnung für Rheinland und Westfalen", von Pfarrer Hans Gräber, 1936; Ein Wort zur kirchlichen Lage - wie sie von Laien gesehen wird", Fritz Funccius-Clemen, Dr. *W. Piepenbrink u.a., Wuppertal-Elberfeld, 1936; Prüfungskommission des Provinzialkirchenausschusses; Ausschluß der Vikare Vowe und Munscheid

aus der Kandidatenliste der Ev. Bekennenden Synode; Rundschreiben Stoltenhoffs betr. seine Wiedereinsetzung in das Amt des Gen. Superintendenten, 25.05.1936; Erklärung des Pastors Hermann Julius Möller, Elberfeld, betr. Niederlegung des Vorsitzes im Bruderrat der lutherischen Bekenntnisgemeinde, 30.03.1936; Todesanzeige von Superintendenten Nold, 16.05.1935; Amtliche Mitteilung Nr. 6, 15.05.1936 bzw. Nr. 5. 04.05.1936 betr. Einspruch des Provinzialkirchenrates der Rheinprovinz gegen die rechtmäßige Anerkennung der 44. Provinzialsynode am 03.05.1935; Sitzungsprotokoll des Provinzialkirchenrates der Rheinprovinz, 18.03.1935; Mitteilungsblätter des Provinzialkirchenrates vom 11., 14. und 20.02.1935 betr. rechtmäßige Befugnis des Provinzialkirchenrates; Sitzungsprotokoll des Provinzialkirchenrates der Rheinprovinz, 11.02.1935; Korrespondenz mit Pfarrer Rudolf Harney

01.02.1935-31.12.1936

710

Schriftwechsel

Rechtsstreit betr. Predigerseminar Elberfeld; Briefkonzept Stoltenhoffs an den evangelischen Oberkirchenrat betr. Durchsetzung des Führerprinzips in der evangelischen Kirche, 20.12.1937; Erklärung der Evangelischen Bekenntnissynode im Rheinland betr. Kampf in der rheinischen Kirche, 09.12.1937; Provinzialkirchenausschuß betr. Verwahrung gegen rechtsverbindliche Anordnung der Finanzabteilung; Provinzialkirchenausschuß zur Zwangseinstellung seiner Arbeit, Nov. 1937; Bericht über die 6. Evangelische Bekenntnissynode im Rheinland, 08.11.1937; Entschließung der rheinischen Superintendentenkonferenz betr. Verhältnis zwischen kirchlichem Recht und staatlicher Reglementierung, 15.09.1937; Beschlüsse der 4. Bekenntnissynode der Evangelischen Kirche der *altpr. Union in Halle, vom 10.-13.05.1937 zur Gestaltung der Union, Brief diesbezüglich von Pfarrer *Joh. Graeber; Korrespondenz mit Superintendenten *F.E. Kaphahn; kirchliche Mitteilungen und Rundschreiben; Einspruch des Presbyteriums der evangelisch-reformierten Gemeinde Elberfeld gegen die Pfarrwahl vom 30.05.1937; Stellungnahme Stoltenhoffs zur Kirchenleitung der Bekennenden Kirche, 10.09.1937; Räumungsklage gegen den Pfarrer der Be-

kenntnisgemeinde Fechingen; Spaltung der evangelischen Kirche über die Glaubensfrage; neue Verfassung und Ordnung der DEK; "Richtlinien des Volkskirchlichen Verbandes für evangelische Freiheit vom Jahre 1936"; Stellungnahme Stoltenhoffs an Dr. Nordemfelde betr. Anschluß der Kirchengemeinde Köln-Nippes an die BK; Ausschluß des Pfarrers Friedrich Mummenhoff aus der Bonner Pfarrbruderschaft mit beiliegendem Bericht desselben: Korrespondenz mit Pfarrer *D. Hermann Albert Hesse

01.01.1937-31.12.1937

711

Schriftwechsel

Rechtsstreit betr. Predigerseminar in Elberfeld, Korrespondenz diesbezüglich mit Pfarrer *D. Hermann Albert Hesse; Rat der Evangelischen Bekenntnissynode im Rheinland betr. Anerkennung des Konsistoriums der Evangelischen Kirche der Rheinprovinz als rechtmäßige kirchliche Behörde; kirchliche Mitteilungen und Rundschreiben; Auflösung des Freundeskreises zur Förderung des Theologischen Nachwuchses, am 08.11.1938; Kirchenstreit betr. Verordnung des Präsidenten des EOK vom 06.07.1938 bezüglich Vertretung der Kirchenkreise und Kirchengemeinden im Gebiet der rheinisch-westfälischen Kirchenordnung; Prüfungsausschuß des Provinzialkirchenausschusses

01.01.1938-31.12.1938

712

Schriftwechsel

Legalisierung von BK-Kandidaten; kirchliche Mitteilungen und Rundschreiben; Abschrift der Gravamina des Presbyteriums der Evangelischen Kirchengemeinde Düsseldorf an den EOK betr. Besetzungsrecht von Pfarrstellen; Evangelische Bekenntnissynode im Rheinland an den Vorsitzenden der Finanzabteilung beim Evangelischen Konsistorium der Rheinprovinz betr. Kollektenfrage; Kirchenkampf in Mettmann; Amtsenthebung des BK Presbyteriums in Essen-Rüttenscheid durch das Konsistorium der evangelischen Kirche der Rheinprovinz sowie Einsatz von DC-Mitgliedern

01.06.1939-31.01.1940

713

Schriftwechsel

Anfragen; Beschwerden; Besetzung von Pfarrstellen; Kirchenkampf in Hilden sowie Disziplinarverfahren gegen Pfarrer Dr. Heinrich Poos, Hilden

01.07.1936-31.12.1936

714

Schriftwechsel

Anfragen; Terminvereinbarungen; Anerkennung von theologischen Prüfungen; Zulassung von Theologen; Besetzung von Pfarrstellen; Kirchenkampf in Volberg, in Köln-Lindenthal und in Löllbach; Gravamina gegen Pfarrer Otto Dannert, Barmen und gegen Pfarrer Friedrich Grebe, Wickenroth; (finanzielle) Unterstützungsgesuche; Todesanzeige von Superintendenten Heinrich Steen, 14.03.1937; Anklage gegen Pfarrer Kittel, Niederlinxweiler (Saar); Korrespondenz mit dem Bischof von Berlin-Charlottenburg, Dr. Theodor Heckel; *Korr. mit Gen. Superintendenten Dr. Karl Lohmann, Magdeburg; Korrespondenz mit Pfarrer Dr. *Lic. Albert Rosenkranz

01.01.1937-31.12.1937

715

Schriftwechsel

Besetzung von Pfarrstellen; kirchliche Mitteilungen und Rundschreiben; Terminvereinbarungen; Todesanzeige von Superintendenten Kurt Müller vom Hagen, 16.11.1938; Anerkennung von theologischen Prüfungen bzw. Zulassung von Theologen; Kirchenkampf in Simmern, in Hilgenroth und in Ottweiler; Todesanzeige von Superintendenten Dr. Meinberg, 16.09.1938; (finanzielle) Unterstützungsgesuche; Korrespondenz mit dem evangelischen Feldbischof der Wehrmacht, Dr. Dohrmann, betr. Wehrmachtsseelsorge

01.01.1938-31.01.1939

716

Schriftwechsel

Anfragen; Terminvereinbarungen; Einladungen; Predigt- und Vortragskonzepte sowie andere Notizen Stoltenhoffs: Vortrag zum Reformationsfest am 31.10.1943 in Köln-Mülheim "Was erwarten wir von der Kirche? Was erwartet die Kirche von uns?"; Vortrag vor dem deutsch-evangelischen Frauenbund in Rheydt, am 05.04.1943 "Die evangelische Frau 1943"; Predigt in Kreuznach in der Diakonissenhauskirche über Phil. 1, 27-30, am 21.02.1943; Vortrag auf der Pfarrer- und Presbyterkonferenz in Mönchengladbach, am 04.04.1943 "Die Rechte und Pflichten der kirchlichen Amtsträger und ihre Verantwortung in der gegenwärtigen Stunde"; Ansprache anlässlich des 50jährigen Ordinations- und Ortsjubiläums von Pfarrer Karl Rocker in Moyland, am 09.09.1942

01.09.1942-31.12.1943

717

Schriftwechsel

Terminvereinbarungen; Einladungen; Dienstreise zu den evakuierten evangelischen Rheinländern in Württemberg sowie Korrespondenz mit Landesbischof Dr. Wurm diesbezüglich; kirchliche Rundschreiben und Mitteilungen; Redenotizen und Skripte Stoltenhoffs: Vortrag "Kirche im Kampf. Was meinen wir, wenn wir von Kirche sprechen?", Krefeld, 30.04.1944; Predigt zum 100jährigen Bestehen der Duisburger Diakoniestalt "Matth. 21, 5 - Siehe, dein König kommt zu dir", Köln, 02.04.1944

01.01.1944-31.08.1944

718

Schriftwechsel

Entwurf von *Lic. Dr. Harder, Superintendent des Kirchenkreises Nauen "Ordnung brüderlicher Zucht für Amtsträger der Kirche"; Fragebogen betr. Einsatz und Tätigkeit von Hilfspredigern; Grundsätze der Einung Christliche Volkskirche für Nord-Württemberg und Baden, 1946; Referat des Kirchmeisters Kurt Schleicher in Stolberg, September 1946 "Was erwarte ich heute von der Kirche"; Referat "Ein Wort zum Konfessionsproblem in der EKD" 1946; Rundschreiben Papst Pius XI vom 14.03.1937

"Über die Lage der katholischen Kirche im Deutschen Reich", Gedächtnisrede für Professor Hermann Mandel, 10.04.1946; Bericht über den Weg des 1933 gebildeten presbyteriums der evangelisch-lutherischen Gemeinde Elberfeld; Bericht zur Ernährungs- und Gesundheitslage "Unsere Not", vom 21.06.1946, Diakonieanstalten Bad Kreuznach, Dr. *A. Behrens

01.02.1946-31.12.1946

719

Schriftwechsel

Rundschreiben betr. Kirchen- bzw. öffentlichem Recht; Landesverfassung NRW; Unterstützungsgesuch des 1. Vorsitzenden der deutschen Friedensgesellschaft - Bund der Kriegsgegner, Lorenz Jansen, betr. Verankerung des Rechts auf Wehrdienstverweigerung bzw. dessen Straffreiheit in der Verfassung der deutschen Länderregierungen, September 1947; Stellungnahme Dr. *A. Behrens, Diakonie-Anstalten Bad Kreuznach, vom 15.06.1947 zum Schreiben des Regierungspräsidenten von Koblenz betr. Bericht zur Ernährungs- und Gesundheitslage (siehe 719) mit Ergänzungen zur Tabelle; Mitteilung des Provinzialkirchlichen Amtes zur Pflege der Rheinischen Kirchengeschichte betr. Wiederaufnahme der kirchengeschichtlichen Arbeit in den rheinischen Kirchen; Mitteilung der Studienabteilung des Ökumenischen Rates "Umriß aus den Vorbereitungen für die erste Vollversammlung des Ökumenischen Rates im Jahre 1948" unter dem Thema "Die Unordnung der Welt und Gottes Heilsplan"

01.01.1947-31.12.1947

720

Schriftwechsel

Unterstützungsgesuche finanz., berufl. u.a.; Tabellen über die Lebensmittelzuteilung der Bad Kreuznacher Bevölkerung, von Dr. *A. Behrens (siehe auch 719, 720); Terminvereinbarungen; Denkschrift "Goethegabe des Deutschen Volkes 1949" zum 200. Geburtstag Goethes 1949

01.01.1948-31.01.1949

721

Schriftwechsel

Vermittlungsgesuche; Disziplinarverfahren gegen Pfarrer Werner Deggeller, Siegburg; drei Predigten von Pfarrer Alfred Busch, Mülheim/Ruhr "Du aber bleibst"; Gravamina gegen Pfarrer Hans Rühl, Radevormwald, gegen Pfarrer Rudolf Pollmann, Rosbach/Sieg, gegen Pfarrer Peter Branner, Wuppertal-Elberfeld und gegen Pastor Heinrich Bahr, Remlingrade; Kündigung von Schwester Marie Stockfeld, Merkstein; kirchliche Rundschreiben; offener Brief an die Pastoren Albrecht Ufer und Rudolf Kluge, Siegburg, betr. Einspruch des Presbyteriums gegen die Pfarrwahl, November 1946; Todesanzeige von Superintendent Theodor Bungenberg, 11.10.1946; Verfahren gegen Pastor Dr. Fritz Beckmann

01.02.1946-31.12.1947

722

Schriftwechsel

Besetzung von Pfarrstellen; Verfahren gegen Pfarrer Heinrich Müller, Berlin-Lichtenrade; finanzielle Unterstützungsgesuche; Gravamina gegen Pfarrer August Wirtz, Schwanenberg, gegen Pastor Schreiber, Duisburg, gegen Pfarrer Theodor Kaftan, Traben-Trarbach, gegen Pfarrer Heinrich Kolfhaus, Bad Godesberg und gegen Pastor Paul Asteroth, Alpen; Rechtsstreit betr. Erbschaft von Pfarrer Heinrich Driessler, Köln-Bayenthal

01.01.1948-31.01.1949

723

Schriftwechsel, A-H

Terminvereinbarungen; Superintendent Hermann Berkenkamp, Wuppertal-Barmen, betr. Regelung der Kirchensteuer; Leumundszeugnis Stoltenhoffs für Dr. Reinhold Block, vom 14.02.1939; Vermittlungsgesuche; Besetzung von Pfarrstellen; Dr. Dohrmann, evangelischer Feldbischof der Wehrmacht, betr. Übernahme von Pfarrer Hans-Ludwig Bote, Simmern, in den Dienst als Militärpfarrer; Stoltenhoff an den Lordbischof von Chichester (England) betr. scharfe Kritik Stoltenhoffs an der Rede des Erzbischofs von Canterbury im englischen Oberhaus im Zusammenhang mit der Errichtung eines deutschen Reichsprotekt-

torats über Böhmen und Mähren, März 1939; Gravamina gegen Pfarrer Rudolf Wolfrum, Koblenz

01.12.1938-31.01.1940

724

Schriftwechsel, I-Z

Todesanzeige von Superintendenten Karl Imig, 21.11.1939; Elisabeth Klingenburg betr. Entmündigung ihres Mannes, Superintendent Georg Klingenburg, Köln; Pfarrer Heinrich Kolffhaus, Bad Godesberg, betr. Kirchenkampf dort; Besetzung von Pfarrstellen; Legalisierung von Theologen in der rheinischen Kirche; Dr. Wilhelm Weirich, Gen. Superintendent in Westfalen, betr. Versetzung in den Wartestand; Johannes Zelles betr. Einspruch gegen die Wahl von Heinrich Hörstgen zum Pfarrer, Duisburg-Meiderich

01.12.1938-31.01.1940

725

Schriftwechsel, A-K

Superintendent Karl Becker betr. Fliegerangriff der Engländer auf Trier am 01.04.1943; Glückwunschsreiben zum Ordinatsjubiläum der Pfarrer August Theodor Bergfried und Johannes Theodor Bergfried und Johannes Theodor Dahse; Entwurf eines Rundschreibens von Pastor Friedrich Wilhelm Fohrmann an die Kunden der Bergischen Bibelgesellschaft betr. deren Zerstörung und Weiterarbeit; Fritz Funccius-Clemen zu Vorwürfen gegen den ehemaligen Geschäftsführer der Bergischen Bibelgesellschaft, Emil Thienes; an Pfarrer *H. Kirchhoff betr. Pfarrer Wolf in Unterbarmen und die BK; zur Goldenen Hochzeit von Fritz Körzel, Mitbegründer der Druckerei Gemeinwohl in Essen; Auseinandersetzung mit Pfarrer Heinrich Kolffhaus betr. geplante Predigt in Leuscheid und Besetzung der Siegburger Pfarrstelle mit Pfarrer Werner Bernhard Deggeller; Todesanzeigen der Pfarrer Alleweldt, Boecker, Flidner, Freystedt, Gravemann, Grütz, Immer und Kemper

01.04.1943-31.08.1944

726

Schriftwechsel, L-Z

*D. Paul Le Seur betr. Disziplinarverfahren gegen den Waisenhausvater Fritz Bremmer, Krefeld; Glückwunschsreiben zum Ordinatsjubiläum des Pfarrer Friedrich Karl Ludwigs; Korrespondenz mit Pfarrer Lic. Wilh. Menn betr. Aktion Wurm; Superintendent Lic. Heinrich Müller, Wesel betr. Gravamina gegen Pfarrer Ferdinand Gottlieb Alfred Hammel; Glückwunschsreiben zum Ordinatsjubiläum des Superintendenten Karl Rosenkaimer; Differenzen zwischen Pfarrer Wilhelm Müller, Hechingen, und Superintendent Johann Robst Alexander Seeliger, Sigmaringen; Pfarrer Fritz Schindelin und Pfarrer Karl Schomburg betr. Aktion Wurm; *L. Seiler über seine redaktionelle Arbeit und Brand in Essen; Glückwunschsreiben zum Ordinatsjubiläum des Pfarrer Lic. Dr. Martin Emil Thilo; Todesanzeigen der Pfarrer Paschen und Schnius, des Oberkonsistorialrates Spieß mit einer Würdigung im Brief an Mähler, der Pfarrer Schian und Treichel

01.01.1943-31.08.1944

727

Schriftwechsel, A-H

Korrespondenz mit Frau Behmenburg betr. Kindstaufe; an Frau Aring betr. Jerusalemverein; OKR Johann Werner Bender zur Wiederherstellung des Amtes von Stoltenhoff nach 1937; Carl Bertheau betr. die BK; Pastor Paul Börger über die Situation der Pfarrer im Gefangenenlager Lintorf; Pfarrer Lic. Heinrich Wilhelm Brandt betr. Liturgische Konferenz am Rhein; Mitarbeit von Pfarrer Ludwig Ditthard im Provinzialsynodalrat; Pfarrer Eugen Eickenberg betr. Mitteilung an die Militärregierung in Solingen über seine Parteimitgliedschaft; Karl Fischer betr. Differenzen zwischen dem Presbyterium der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Radevormwald und Pfarrer Peter Emil Hans Rühl; Pastor Friedrich Frick betr. Pfarrer Werner Bernhard Deggeller, Siegburg, und Neubildung der theologischen Fakultät in Bonn; Fritz Funccius-Clemen, Wuppertal-Elberfeld, betr. Kirchenkampf; Pfarrer Hellmuth Gerlich über Neubildung des Presbyteriums in Bergisch-Gladbach; Pfarrer Heinrich Dietrich Friedrich Gill, Wuppertal-Elberfeld, betr. Kirchenkampf; Professor Dr. Goeters über Bibliothek des Instituts für Rheinische Kirchengeschichte und Bibliothek der Rheinsichen Gesellschaft zur Förderung der evangelisch theologischen Wissenschaft; Streit um Benutzung der

Pauluskirche in Unterbarmen durch die DC und Entlassung des Stadtmissionars *Rud. Gubisch; Kritik Stoltenhoffs an Superintendenten *F. Horn; Todesanzeige des Gen. Superintendenten *D. Paul Blau mit einer Würdigung im Brief an Frau Blau; Todesanzeigen der Pfarrer Essen und *Humburg

1944-1945

728

Schriftwechsel, I-R

Gravamina gegen Pfarrer Gerhard Kinzel; Glückwunschsreiben zum Ordinatsjubiläum des Superintendenten Lic. Georg Klingenberg und des Pfarrers Helmut Kolffhaus; Ernst Michel betr. Kirchenkampf in Wuppertal-Elberfeld und über die Kirchenkonferenz in Treysa; Luise Molter, Lennep, betr. Amtsenthebung ihres Mannes; *D. Otto Ohl über Verhandlungen mit dem Landesjugendamt betr. Pfarrer Christian Wilhelm Robert Hornig; Anfrage von Dr. Reich, Mitglied einer Kommission der Universität Bonn, die sich mit der politischen Haltung von Mitgliedern des Lehrkörpers befaßt, betr. Professor Stauffer; Differenzen zwischen dem Presbyterium der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Radevormwald und Pfarrer Peter Emil Hans Rühls; Todesanzeige der Pfarrer Jaeger, Kalweit und Plath

1944-1945

729

Schriftwechsel, S-Z

Bitte des Superintendenten Johann Robert Alexander Seeliger um Abberufung des Pfarrers Julius Otto Rössle aus Hechingen; Ludwig Seiler über seine redaktionelle Arbeit; Pfarrer Johannes Sy über seine Mitgliedschaft bei den DC und Anschuldigungen gegen das Presbyterium in Langenfeld; Vikarin Frieda Schindellin betr. Vikarinnenangelegenheiten; Gratulationsschreiben an Pfarrer *W.F.H. Schlingensiepen zu seiner Ernennung als Professor der Theologischen Fakultät der Universität Bonn; Professor Lic. Dr. Schütz betr. Verfahren der Militärregierung gegen ihn und seine kirchliche und politische Vergangenheit: Korrespondenz mit Professor Lic. *E. Stauffer betr. Neubildung der Theologischen Fakultät Bonn; Professor D. Dr. H.E. Weber über Beteiligung der

Kirche bzw. der Kirchenleitung an der Berufung theologischer Universitätsdozenten und Verhandlungen mit Professor Weber wegen Übernahme eines Lehrstuhls in Bonn; Pfarrer Otto Wehr über seine und die Situation der Gemeinde; Pfarrer Ernst Günter Wichelhaus über Meinungsverschiedenheiten im Vorstand der Bergischen Bibelgesellschaft; Aufforderung der Bekenntnissynode Elberfeld an Superintendenten *K.W.H.E. Windfuhr zur Niederlegung seines Amtes; Verhandlungen mit professor D. Ernst Wolf wegen Übernahme eines Lehrstuhls in Bonn; Pfarrer Wilhelm *v.d. Zwaag betr. Rheinisches Männerwerk; Todesanzeigen der Pfarrer Sproedt und Wilke

1944-1945

730

Schriftwechsel, A-H

Dankschreiben von Dr. Konrad Adenauer bezüglich Gratulationsschreiben Stoltenhoffs zu seinem 70. Geburtstag; *E. Blüher betr. die Stuttgarter Erklärung des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland; Todesanzeige des Pastors D. Dr. med. h.c. Friedrich von Bodelschwingh; Ernennung von Dr. Boden zum Oberpräsidenten der Provinz Rheinland-Hessen-Nassau; Pfarrer Dr. Beckmann betr. Stellungnahme zum Verbot der Amtsausübung, übersandt von Pfarrer Peter Brunner; Pfarrer Peter Brunner zur Neuregelung der kirchlichen Verhältnisse in der evangelisch-lutherischen Gemeinde Elberfeld; Pastor Ernst Dietrich, Vallendar, betr. Gravamina gegen ihn; Fritz Funccius-Clemen betr. Herausgabe eines Evangelischen Klein-Gesangbuches, Kirchenkampf und Neuwahl des Presbyteriums in Elberfeld; Differenzen zwischen KL und Pfarrer Heinrich Dietrich Gill; Superintendent Ernst Gillmann betr. Wiedererscheinen von "Glaube und Heimat"

1944-1946

731

Schriftwechsel, I-Z

Pfarrer Knappmann betr. Hauptverein der Evangelischen-Gustav-Adolf-Stiftung in der Rheinprovinz; Pfarrer Erich Kühn über Gefangenenseelsorge; Korrespondenz mit Pfarrer Wilhelm Pabst über Parteizugehörigkeit von Pfarrern; Dora Peters "Wie Mütter

mit ihren Kindern den Katechismus lernen können". Erläuterungen zum ersten bis vierten Gebot; Pfarrer Hermann Georg Pfannstiel betr. "Fall Lahusen" sowie Brief von Lahusen; Pfarrer Lothar Helmut Gustav Przybylski betr. Kirchenkampf in Elberfeld; Pfarrer Friedrich Schäfer betr. Gravamina gegen Superintendent Dr. Wilhelm Ewald Schmidt; Pfarrer Erich Schiefelbein über die BK; Pfarrer Paul Ueberfeld, Hamm, betr. Superintendentenwahl; Dr. Wieneke über Vorwürfe gegen Dr. Beckmann und Entlassung des Stadtmissionars *Rud. Gubisch; Todesanzeige von Pfarrer Theodor Wetschky und von Hans Zänker, Bruder des Bischofs Otto Zänker

1945-1946

732

Schriftwechsel, A-E

Pastor Fritz Alersman über sein Fernbleiben von Prüm und Bericht über die Kirchengemeinde Prüm; Bitte des Superintenden-ten Karl Heinrich Denkhaus um Versetzung des Pfarrers Axmacher, Moers; Antrag auf Zulassung des August-Bagel-Verlages zur Herausgabe von evangelischer Literatur bei der Information Contro Unit in Benrath und Bünde; Superintendent Bamstein über die schlechte Ernährungslage der Pfarrer im Ruhrgebiet; Professor D. Karl Barth über "Kirche und Staat" ("Christengemeinde und Brüdergemeinde") und "Christliche Ethik"; Sonderdruck aus dem "Nachrichtendienst der Pressestelle der Evangelischen Kirche der Rheinprovinz" mit Fragen an Karl Barth; Erklärung von Pfarrer Helmut Bertrams zu seiner früheren kirchenpolitischen Einstellung; Gravamina gegen Pfarrer Friedrich August Borgards und Rücktritt des Presbyteriums in Gahlen; Bericht von Helene Bredt über die MBK-Schülerinnenarbeit; Pfarrer i.R. Heinrich Brinken, Hamm, betr. Gravamina gegen ihn; der "Fall" Pfarrer Werner Bernhard Deggeller und die Situation in der Gemeinde Siegburg; Aufstellung über den Bedarf an Theologiestudenten für die Rheinische Provinzialkirche nach 1946 von Pfarrer Viktor Ewald Diederichs; Protest gegen die Neubildung des Presbyteriums der evangelisch-lutherischen Gemeinde Wuppertal-Elberfeld und gegen die Ausschaltung der Pfarrer Gill, Reinhold und Lic. Przybylsky

1945-1946

733

Schriftwechsel, F-N

Pfarrer Finthammer betr. katholische und evangelische Literatur; Gravamina gegen Pfarrer Rudolf Friedendorff; Pfarrer Fritsch über Wiederbelebung der rheinisch-westfälischen Gefängnisgesellschaft und Rundschreiben betr. Aufbau der Strafanstaltsseelsorge und Gefangenen- und Entlassungsfürsorge; Pfarrer Dr. Paul Girkon betr. Gründung des Amtes für Kirchbau und Kirchliche Kunst durch die westfälische Kirchenleitung; Architekt Professor Peter Grund über Notkirchen; Pfarrer Hans Haring betr. "Evangelische Akademie"; Situation in der Gemeinde Hennef; teilweise Nutzung des Bibel- und Erholungsheimes Hohegrete für Ausbildungsfreizeiten und Unterrichtskurse für Pfarrer und Mitarbeiter der evangelischen Kirche; Mitteilung über Wiedererscheinen des Wochenblattes "Licht und Leben"; Gravamina gegen Pfarrer Fritz Max Liebhold; Pfarrer i.R. Gustav Lohmann über sein Ergehen und die Situation der Gemeinde; über die Verantwortung der "Männerarbeit" für die christliche Schule; politische Einstellung von Pastor Hanns Joachim Maßner; Pastor Wilhelm Nitsch betr. Westdeutsches Allianz-Komitee, neue kirchliche Wahlordnung und Gottesdienstordnung; Hendrik Nyhuis betr. Stilllegung der Druckerei Gemeinwohl; Todesanzeige von Superintendenten i.R. Pfarrer Dr. Greeven

1945-1946

734

Schriftwechsel, O-Z

Enthält u.a.: über die Reduzierung der Arbeit *H. von Oettingen's; Rudolf Offerhaus über das Nachkriegselend der Gemeinde Ursel über Xanten; Pfarrer Petri über das Erscheinen eines Sonntagsblattes; Pfarrer Pfannstiel über Lahusen mit Themen zur Kirche; über Br. Missionar Pfeiffer und die Benennung Pastor; Dr. Böhmer über die Rückkehr von Pfarrer Dr. Poos in die rheinische Heimat; Pfarrer Praetorius über Reparaturen der Kreuzkirche und Wiederaufbau der Matthäikirche; Carl Jochennecken über Lic. Reuter; Lic. Heinz Reymann Altlutheraner aus Schlesien; Pfarrer Richter über Bekenntnisstand im Saargebiet und dessen "Sieben Sätze" zum Bekenntnisstand; Ludwig Seiler über "Synoden" und

Wahlordnungen; Professor Lic. *H. Schlingensüßen in Bonn auf Wohnungssuche; Pfarrer Dr. Schrött über die Besetzung der Pfarrstelle in Adenau und die Nichtwahl von Pfarrer Schmidt; E. Schneider, Erziehungsverein Neukirchen, über die Erhaltung einer Lizenz von der französischen Militärregierung mit Verlagsprogramm und Buchhandlung des Erziehungsvereins; *T.H. Schollüber Transporte durch das Rote Kreuz, die von Lt. Jensen durchgeführt wurden; Pfarrer *K. Schomburg "Das Alte Testament als Lehrbuch für den evangelischen Religionsunterricht"; Lebensbeschreibung von Staudte; Bewerbungsschreiben von Pfarrer Paul Terzitz; Bittschrift von Pfarrer Thienne, Solingen, wegen geplanter Entfernung aus dem Amt; Bestätigung von Pfarrer Unger als Nachfolger; über Ablehnung des Gesuches von Pfarrer Venzlaff um Wiederaufnahme in das geistliche Amt; Rechtfertigungsschreiben von Pfarrer Verleger an Professor Dr. *H.E. Weber und dessen Bibliotheksverluste; *F. Weist über die Leitung des Ostbundes; Professor Zillich über Arthur Weiss; über Verfahren mit *W. Wester; Bittschrift von Pfarrer Willems; offener Brief aus Groß-Hessen über die kirchliche Lage in Schlesien; das kirchliche Leben in Merzig-Saar

Darin:

Andacht von Stoltenhoff über Lude 6, 36 unter Sto.

1945-1946

735

Schriftwechsel

Pfarrer Arnold über Postenwechsel; Becker zum Wiederaufbau der Basilika in Trier; Dr. von Waldhausen über die Erlaubnis zur Benutzung der Kapelle aus Basenheim; Professor Dr. von Berg über Weiterverwendung als Jugendpfarrer; Pfarrer Bertrams Bestätigung der Kirchenleitung zum Präsesamt; Kirchmeister Walter Kruse über die Versetzung Pfarrer Bertrams, da Zusammenarbeit unmöglich; Pfarrer *Joh. Blindow zum Obmann für die Taubstummenbetreuung; Dr. Wilhelm Boundriat mit einer Stellungnahme zu Karl Barth und einem Artikel aus dem "Rheinischen Merkur"; *E. Brandt, Todesanzeige ihres Gatten W. Brandt; Lic. Dr. Ulrich Bunzel aus Breslau, Vorstellungsbrief; Pfarrer Ebersbach über Zuweisung Breslau, Vorstellungsbrief; Pfarrer Ebersbach über Zuweisung einer Notkirche; Pfarrer Eder betr. Zuwei-

sung zum Berufsschulunterricht; Dr. Lehr, Oberpräsident, über Kirchenstreit; Pastor Hesse gegen die Einführung einer neuen Liturgie in Wuppertal; Fritz Funccius-Clemen, Architekt, zu Friedensverhandlungen der Kirche in Wuppertal; Landesbischof Erdmann, Einweihung als Landesbischof in Braunschweig; Pfarrer Finsterbusch verlangt Versetzung wegen Gemeindebeschwerden; Vorstand des Zuchthauses Remscheid über Dienstanweisung für Gefängnisgeistliche

1946-1947

736

Schriftwechsel, K-R

Dr. Karl Knauf über Pfarrer Kinzel in Wiesdorf; Rüter über die Anstellung von Pfarrer Kluge in M.-Speldorf; Baudirektor a.D. Ernst Knaak über Architektenwettbewerb; Pfarrer Kolfhaus über die gemeinsame Studentenzeit in Wingold mit Stoltenhoff; Landesbischof Hans Lilje über die Einführung als Bischof in Hannover; Anzeige Ebenfeld gegen Pfarrer Löhr in Mülheim/Ruhr-Speldorf; Pfarrer Löhr betr. Ermahnung wegen Dienstvernachlässigung; Pfarrer Nordmeyer über den Tod von Lohmann; Pfarrer Meisswinkel über Ostpfarrerversorgung; Schriftleiter Gustav *A. Macholz über die Erziehung der Kinder; an Pfarrer Petran über die Männerarbeit; Lic. Müllers Beschwerde an die Kirchenleitung über Mangel an seelsorgerlichen Kontakten; *G. Mundle zur Einführung eines Blattes "Wachet und betet" und über Kinderaufsicht; Hendrik Nijhuis, Westdeutscher Lutherverlag, über eine Bewilligung von 4 t Papier; Pfarrer *M. Zänker betr. Übertritt zur Kirche von Pfarr-Rektor Vikar Offergelt; Pfarrer *Joh. Busch über Jugendtreffen in Köln (Dr. Jan Mott); Bachmann an Pstor Busch über das Posaunenwerk, über Haltung der Chöre sowie Niederschrift der Mitarbeiterbesprechung im Posaunenwerk am 10.04.1947 mit Leitsätzen des Posaunenwerkes; Willy Richter über Ostvertriebene; Walther Ruhrmann betr. verschiedene Ansichten der Staaten über eine Neugründung Europas

1946-1947

737

Schriftwechsel, S-Z

Hela von Zandt bittet um einen ständigen Pfarrer für die Gemeinde; Mitteilung des Pfarrer-Gebetbundes vom März 1947; Pfarrer Schindelin über Pfarrer-Gebetsbund mit beiliegendem Gebet; Kurt Schleicher, Ansichten über das "Wort" und Religion; Pfarrer Horst Schumann mit Drucksachen "Wort des Kurators an die Mitglieder und Freunde des Berneuchener Dienstes" und "ndschreiben Ostern 1947"; Professor *D. Strathmann zur Schrift "Die Selbstüberschätzung der Kirche" und über den Glauben; Pfarrer Franz Teske betr. seine Zwangspensionierung; Professor Dr. *H. Thielicke über die Predigt "Die Passion ohne Gnade", mit Broschüre, und über das Stuttgarter Schuldbekennntnis; Pfarrer Herkenrath, Betrachtung für den "Weg" zum Sonntag Kantate; Fritz Weigt über Jugendarbeit, Schriftenvertriebsstellen und Freizeitorganisation; Walter Kruse über die Presbyteriumsverhandlung in Wesel; Pfarrer a.D. Willems über "Gedanken zum Hirtensonntag"

1946-1947

738

Schriftwechsel, A-Z

Lydia Brandt, das goldene Schwesternjubiläum, 1948; Pfarrer Adolf Brüggemanns Todesanzeige, 1947; Todesanzeige von Pfarrer Ernst Buddeberg, 1949; *W. Busch, Pfarrwahl in Siegerland 1948, über "Kirche und Gemeinschaft", Tersteegensruhkonzferenz 1947 sowie "Allianz-Woche" 1947; Dr. Busley zur Tagung des Rheinischen Heimatbundes 1947; Johannes Cassen über Biermann, 1947, über das Bonner Johanniter-Krankenhaus, 1947 sowie zur Beihilfe aus kirchlichen Mitteln für Kanneke-Organisation, 1948; Superintendent Denkhaus' Vortrag und Beziehungen zur freien Evangelischen Gemeinde, 1948; Dr. Werner Dickermann über eigene Familiengeschichte, 1948; Dinger zur äußeren Aufmachung "Der Weg", Evangelisches Kirchenblatt 1948; Pfarrer Driessler, Verhandlung in Sachen Lasthaus, 1948; Dr. *V. Dryander über Karl-Otto von Kaneke, 1949, über Botschafter von Hassel, 1948 sowie über seine eigene Arbeit 1948; Brief Walter Eckers aus der englischen Gefangenschaft, 1947; Pfarrer Otto Eisele, Personalnotizen 1948; Pfarrer Finthammer über ein neues Choralbuch, 1947; Todesanzeige Friedrich Fohrmann, 1948; Pfarrer Frick, Unterstützung an Gelderblom, 1949;

*Oberpr. a.D. Fuchs über Unfall 1948; Fritz Funccius-Clemen, Strafanzeige gegen Pastor Backemühl und Genossen; Brief von Fänderlich aus der französischen Gefangenschaft, 1948; Major a.D. Fritz Gaertner über Pfarrer Reymann, 1947; Dr. *W. Gaul zur Wahl von Pfarrer Lüdtker 1948; Gillmann über die Einlieferung von Pfarrer Schonburg ins Krankenhaus, 1948; 40jähriges Amtsjubiläum von Pfarrer Carl Girolstein, 1948; Pfarrer Glaser über die neue Saarflagge mit beigefügtem Druck, 1948; Dr. Goetes über gesuchte Akten, 1947; Pfarrer Hacklers Rückkehr aus der Gefangenschaft und Amtsübernahme 1948; Pfarrer Hamdorf über die Befähigung als Katechetin von *Fr. Cramer, 1948; Hans Haring über die Männerarbeit, 1947; Pfarrer Emil Hasenburg über Gesundheitszustand; Ruth Heinz "Fechniger" Angelegenheiten, 1948; OKR Held über Dr. Herbert Rohde, 1948; Professor Herkenrath über Papiermangel für das Evangelische Kirchenblatt "Der Weg", 1948 und Zuweisung ins belgische Kriegsgefangenenlager von 200 Exemplaren "Der Weg" 1947; Adolf Hermanns Dankbrief zum Jubiläumstag 1948; Siegfried Hermann über Arbeitsplätze 1947; Lic. Hesse, Zusendung verschiedener Vorträge, 1948; Pfarrer Marthin Hoene, Dankesbrief für Amtswechsel 1948; Pfarrer Höhler, Rückkehr aus der russischen Kriegsgefangenschaft 1947; Pfarrer Lic. Humburg über eine finanzielle Erleichterung 1948 sowie Zuweisung einer Amtsstelle in der Rheinprovinz; Pfarrer Ihme, Dankesbrief zum 40jährigen Amtsjubiläum 1948

1947-1949

739

Schriftwechsel A-Z

August Kilinski über Tierschutz 1948; Gesuch von Senator Kleinschmidt an Lord Pakenham wegen Wohnung, 1948; Baudirektor *E. Knaak betr. Hilfe für neue Aufgabe, 1948; Auszug aus dem Protokoll über die Sitzung des Presbyteriums vom 28.07.1947; Dr. Helmut Schuster über das Kirchenverhältnis in Godesberg nach Pastorenwechsel; Ewald Kartmanns Bewerbungsschreiben 1947; Deutsche Kohlenbergbau-Leitung, Essen, über eine Broschüre "Menschenwürde, Wirtschaftsordnung und Technik", 1948; Ernennung Dr. Kühlers zum Strafanstaltspfarrer in Elberfeld, 1947; W. Langsdorf über 100jähriges Jubiläum der Evangelischen Gesellschaft in Wetzlar; 1948; Dr. Lehr über "Die Bedeu-

tung der Ehrfurcht", 1948; Bericht von Robert Lenz über Zuhörer zur Frage "Über die Einheit im Glauben 1948"; Lohmann über Einheitswitwenpension, 1947; Dr. Mensing über Predigt und "Christen-Fibel", 1947; Pfarrer Mühlendyck über Amtsbrüder in der englischen Gefangenschaft, 1947; Verlagsbuchhändler Emil *W. Müller über Neuerscheinungen eines Verlages, 1947; Pfarrer Lc. Munde über die Erziehung in Bethesda, 1947; Pfarrer Nasse, 50 Jahre seit der Lizentiaten-Prüfung, 1947; Neumann über Austritte aus der Kirche 1948; Todesanzeige von Verlagsdirektor Hendrik Nyhuis, 1948; Organist Waldemar Nitzsche, Empfehlung zur Rückkehr in die Russische Zone; August Noelle über Abzüge von Kanzel und Altar der Erlöserkirche in Essen, 1948; *Fr. W. von der Oster über Hilfskomitee Evangelisch-Deutscher aus Pommern, 1947; Inspektor Pack über den Vortrag "Der Ruf zur Versöhnung", 1948; Pfarrer Wolfgang Patri über Pfarrhaus und Pfarrwahl in Spellen 1947; Ludwig Quaas über die Geburt von drei eigenen Kindern, 1948; Chefredakteur der Rhein-Ruhr-Zeitung, Muckermann, bittet um einen Weihnachtsartikel für die Zeitung, 1947; Pfarrer i.R. Roos über das Lüttringhauser Gefängnis, 1949; Rosenkranz über Pfarrstelle in England, 1947; Pfarrer Lic. Ludwig Seiler über Schaffen einer Deutschen Bibelgesellschaft, 1948; *L. Seiler, Konferenz über Neugestaltung der Sonntagsblätter in der Amerikanisch-Französischen Zone, 1946; Professor Dr. Siegmund Schulze übersendet Schriftstücke an kirchliche Stellen, mit Lehrplan der Jugendwohlfahrtsschule, 1948; Pfarrer Spering, 40jähriges Ortsjubiläum, 1947; Friedrich Schäfer, Kirchenleitung, an die Kreissynodenleitung der Kirchenkreise, 1947; Pfarrer Fritz Schindelin, Gedanken über die Kirche, 1948; Hans Karl Schmiewind über den Kirchenstreit in der Gemeinde Elberfeld, 1947; Dr. Schnippenbötter "Zum Nordwestdeutschen Plan für Höhere Schulen"; Landrat des Landkreises Düsseldorf-Mettmann über Straßenbau in Ratingen, 1948; Frau Käte Schönfeld über Pfarrer Reymanns Rückkehr in die Gemeinde, 1947; Pfarrer Dr. *W. Schotts Genesungswunsch an Stoltenhoff, 1947; *H. Schrader über Familienverhältnisse, 1947; Pfarrer Schroer betr. Rückkehr aus der Gefangenschaft, 1948; Johannes Schulz über "Die Bedeutung der Ehrfurcht", 1947; Johannes Schuhmann über die Angelegenheiten Beckmann, 1948; "Sonntagsbote", evangelische Wochenschrift, Vortrag von Stoltenhoff 1948; Pfarreinführung Starkelmann in Wolf, 1947; Gustav Theil an W. Michaelis über Verhältnis zwischen Kirche und

Gemeinschaft, 1948; Adolf von der Loe Gesundheitsstand und
über Pfarrkonferenz 1947; Professor Dr. Hans Emil Weber über
Kirchenfragen 1948

1947-1949

740

9. 8 Tagebücher

Tagebuch von Gen. Superintendenten Dr. Stoltenhoff

1933

801

Tagebuch Stoltenhoffs

01.01.1934-20.02.1934, 25.05.1936-31.12.1937

802

Tagebuch Stoltenhoffs

01.01.1938-31.03.1939

803

Tagebuch Stoltenhoffs

01.04.1939-31.12.1939

804

Tagebuch Stoltenhoffs

01.01.1940-31.12.1940

805

Tagebuch Stoltenhoffs

01.01.1941-30.07.1942

806

Tagebuch Stoltenhoffs

01.08.1942-31.12.1942

807

Tagebuch Stoltenhoffs	01.01.1943-30.06.1943
808	
Tagebuch Stoltenhoffs	30.06.1943-27.09.1944
809	
Tagebuch Stoltenhoffs	27.09.1944-28.12.1945
810	
Tagebuch Stoltenhoffs	01.01.1946-15.08.1946
811	
Tagebuch Stoltenhoffs	16.08.1946-31.12.1947
812	
Tagebuch Stoltenhoffs	01.01.1948-31.12.1948
813	
Tagebuch des Bischofs Oberheid	19.12.1933-07.08.1934
814	
Tagebuch Oberheids	03.02.1932-25.07.1933 und 07.08.1934-31.12.1935
815	

Tagebuch des Propstes Forsthoff

01.01.1936-04.05.1936

816

Amtskalender für evangelische Geistliche, Herausgeber *J. Schneider

zahlreiche Eintragungen Stoltenhoffs als Pfarrer in Mülheim/Ruhr-Broich

1907

817

Amtskalender für evangelische Geistliche, Herausgeber *J. Schneider

zahlreiche Eintragungen Stoltenhoffs als Pfarrer in Mülheim/Ruhr-Broich

1909

818

Andachtspläne für die Morgenandachten im Konsistorium

1934-1940

819

10. 9 Lebenserinnerungen

"Die gute Hand Gottes. Erinnerungen aus meinem Leben" Band I
901

"Die gute Hand Gottes. Erinnerungen aus meinem Leben" Band II

blauer Aktendeckel mit lose eingelegten Blättern, die mit Schreibmaschine beschrieben sind; Aufschrift: Nachlaß Stoltenhoff

Die gute Hand Gottes. Erinnerungen aus meinem Leben. Seite 1-293 (- 1933); Seite 294-408 mit Ergänzungen bis zum Ruhestande 1949 und darüber hinaus bleibt vorläufig in meinem Verwahr. Müller; Eintragung auf Seite 1: "Begonnen am 31.12.1944"

Darin:

Druck "Bericht des Generalsuperintendenten auf der Provinzialsynode 1929"

902

Stellung des Generalsuperintendenten

Brief Stolltenhoffs an OKR D. Dr. Jeremias, Berlin, 15.03.1929 mit Liste der Pfarrer, bei denen Stoltenhoff in den Jahren 1925-1928 an Generalvisitationen teilgenommen hat; der Vorsitzende des Kirchenrats, Dr. Werner, Berlin, gibt 11 in Aussicht genommene Ernennungen bekannt, u.a. Pfarrer D. Oberheid zum Bischof von Köln-Aachen und Gen. Superintendenten Stoltenhoff zum Probst für Rheinland-Süd und Sar, Berlin, 02.10.1933; Brief Stoltenhoffs an Pfarrer Hesse, Wuppertal, 23.01.1934, u.a. über die Ungewißheit Stoltenhoffs über sein Amt; Brief des Reichsbischofs als Landesbischof der Evangelischen Kirche der APU an den Präsidenten des Konsistoriums Koblenz mit Maßgaben über das Ruhegehalt für den zum 31.03.1934 in den Ruhestand versetzten

Gen. Superintendenten Stoltenhoff, Berlin, 21.03.1934; vertraulicher Rundbrief Stoltenhoffs an alle rheinischen Amtsbrüder über seine Versetzung in den Ruhestand, Koblenz in der Karwoche 1934; Brief von Pfarrer Weirich an Stoltenhoff, Minden, 09.02.1935. Bericht über den Zustand des westfälischen Konsistoriums; Brief Weirichs an Stoltenhoff, Münster, 12.02.1935 über die Möglichkeit, sein Amt als Gen. Superintendent in Westfalen wieder aufnehmen zu können; Brief Weirichs an Stoltenhoff, Lübbecke, 26.02.1935 über seine Ungewißheit betr. den Kurs Dr. Werners in Berlin; Brief Weirichs an Stoltenhoff, Peine, 29.03.1935 über die fragliche Rechtsgültigkeit ihrer beider Zur-Ruhe-Setzungen als Gen. Superintendent; Bericht über die kirchliche Lage, vom Vorsitzenden der Fraktion der DC im Kirchensenat, Bischof Hossenfelder, Berlin; Brief Weirichs an Stoltenhoff, Münster, 17.04.1935 mit Vorschlägen zur Koordination ihres Vorgehens im Falle der Zur-Ruhe-Setzung durch den Kirchensenat in Berlin; Brief Stoltenhoffs an Weirich, Düsseldorf, 18.04.1935 über Möglichkeiten des Protests gegen die Zurruhesetzung als Gen. Superintendent; Brief von Stoltenhoffs Schwester Maria an ihn, Elberfeld, 11.05.1935, mit einer Mitteilung des Landesbischofs Korthauer, Wiesbaden, an Stoltenhoff, daß dieser auf den Vorsitz im Konsistorium verzichten solle; Brief Stoltenhoffs an Landesbischof Korthauer, Düsseldorf, 15.05.1935, mit der Bitte, seine Mitteilung näher zu erklären und Darstellung von Stoltenhoffs Situation seit 1935; Antwort Korthauers an Stoltenhoff, Wiesbaden, 17.05.1935, u.a. mit Darstellung der kirchlichen Verhältnisse in Hessen-Nassau; Brief Stoltenhoff an Bischof Zänker/Breslau, Düsseldorf, 25.11.1935, mit der Bitte um Stellungnahme, ob er (Stoltenhoff) die Mitgliedschaft in den demnächst zu bildenden "Provinzial-Ausschüssen" annehmen könne; Brief Stoltenhoffs an Bischof Zänder, Düsseldorf, 01.04.1936, mit Fragen, wie die geistliche Leitung in Breslau geregelt sei, da auch er (Stoltenhoff) vielleicht mit der geistlichen Leitung im Rheinland betraut werde; Antwort Zänkers, Breslau, 03.04.1936, mit Darlegung seiner Stellung in der Provinz Schlesien (Stellung eines Gen. Superintendenten, ohne Weisungsbefugnis an das Konsistorium, etc.); Brief des D. Koch, Präses der Provinzialsynode Westfalen an Stoltenhoff, Bad Oeynhausen, 27.04.1936, mit Darlegung seiner Stellung. Anlage: Bekanntmachung des Provinzialkirchenausschusses vom 15.04.1936 über die Rechte des Präses Koch. Anlage: Brief Kochs an den Vorsitzenden des Provinzial-

kirchenausschusses von Westfalen, Bad Oeynhausen, 21.04.1936, mit den Voraussetzungen unter denen Koch das Amt des Präses der Provinzialsynode von Westfalen auszuüben gedenkt;

Darin:

Brief Stoltenhoffs an Präses Koch, Düsseldorf, 22.05.1936, mit der Nachricht, daß er die geistliche Leitung der Rheinprovinz wieder aufgenommen habe

1929, 1933-1936

903

Gesamtkirche

Schriftwechsel über die Probleme der Einigung, Organisation etc. der Deutschen Evangelischen Kirche bzw. der Landeskirchen, u.a. mit Pfarrer Bodelschwingh/Bethel, Präses Koch/Bad Oeynhausen, Landesbischof Marahrens/Hannover, Bischof Otto Zänker/Breslau, Bischof Wurm/Stuttgart, Rat der evangelisch-lutherischen Kirche Deutschlands sowie Hymmen/Berlin; Briefwechsel und Materialien zum Problem der theologischen Prüfungen; Materialien über das "Gesetz zur Sicherung der Deutschen Evangelischen Kirche vom 28.09.1935" (u.a. mit Stellungnahmen der B.K. Rheinland); "Gesetzblatt der Deutschen Evangelischen Kirche, Ausgabe B (Altpreußen), 1938, Nr. 3" mit den Verordnungen "zur einstweiligen Regelung der verfassungsmäßig den Provinzialkirchenräten zustehenden Befugnisse, vom 25.09.1938" und "betreffend Aufnahme der von einer nichtamtlichen Stelle geprüften Theologen in den landeskirchlichen Dienst, vom 28.02.1938"; Informationen über Pfarrer Niemöller, der sich im KZ befindet und anderer bedrängter Theologen, mit Fürbittenslisten; Stellungnahmen zur Angliederung Österreichs ans Reich; Abschriften von Gerichtsbeschlüssen in kirchlichen Angelegenheiten; Entwurf einer Stellungnahme zu "Ausweisung und Predigtverbot"; Würdigung des am 30.04.1938 verstorbenen OKR D. Julius Sieden (Landessuperintendent von Mlchin/Mecklenburg); "Das Reich Christi. Eine Schriftenreihe: 1) Programm der deutschen Evangeliumsvolkskirche" (1937); Problem der Kirchensteuerbefreiung für D.C.-Mitglieder; Eidesleistung der Pfarrer (1938); Abschrift einer Denkschrift der evangelischen Heerespfarrer über die Auswirkungen des Kirchenkampfes; Würdigung des am 19.11.1938 verstorbenen Reichsgerichtsrats Wilhelm

Flor; Materialien zur Frage des Religionsunterrichts an Schulen; Materialien über die "Volkskirchliche Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Evangelischen Kirche"; "Ein deutscher Theologe zur Kirchenfrage" von Professor Martin Kähler/Halle (Druck); Materialien über das von der Thüringer Landeskirche geschaffene "Gesetz über die kirchliche Stellung evangelischer Juden, vom 10.02.1939" und ähnliche Gesetze anderer Landeskirchen; Materialien über die neue Perikopenordnung der Thüringer Landeskirche; Materialien des NSDAP über die Neuordnung des Vereinswesens in Österreich und im Sudetenland (auch über kirchliches Vereinswesen); Materialien zum evangelischen Vereinswesen

1933-1939

904

Gesamtkirche

Schriftwechsel über die Probleme der Einigung, Organisation etc. der Deutschen Evangelischen Kirche bzw. der Landeskirchen, u.a. mit Präses *D. Koch/Bad Oeynhausen, Bischof Marahrens/Hannover als Leiter der Landeskirchenführerkonferenz, Vizepräsident Oberdomprediger i.R. *D. Burghart/Berlin, Evangelischer Oberkirchenrat/Berlin, Rat der evangelischen Kirche der APU, Reformierter Bund für Deutschland und Reformierter Konvent der Bekenntnissynode der DEK, Rat der evangelisch-lutherischen Kirche Deutschlands, Pfarrer Graeber/Anhausen, Landessuperintendent D. Dr. Hollweg/Aurich, Reichsbund der deutschen evangelischen Pfarrvereine; hektografierte Informationen und Rundschreiben des Rats der evangelisch-lutherischen Kirche Deutschland u.a. über: Problem der namentlichen Fürbitte im Gottesdienst für verfolgte und verhaftete evangelische Pfarrer; "Materialien zur Auslegung der 17. Verordnung zur Durchführung des Gesetzes zur Sicherung der Deutschen Evangelischen Kirche vom 10.12.1937"; Gutachten und Informationen über die von den nationalkirchlichen D.C. herausgegebenen liturgischen Entwürfen; "Vorläufiges Abstimmungsergebnis vom 22.04.1939" der deutschen evangelischen Pfarrervereine; Amtsblatt für die evangelisch-lutherische Kirche in Bayern rechts des Rheins, 29.04.1939 Nr. 15, enthaltend: "Ordnung des geistlichen Amtes"; Informationen über Gerichtsbeschlüsse in Rechts- und Disziplinarangelegenheiten einzelner deutscher Pfarrer; Material zum Problem der theologischen Prüfungen; Materialien zur Kir-

chenbeamten- und Disziplinarordnung der DEK; Predigt am Neujahrstag 1940 von Landesbischof Wurm in Stuttgart über Hiob 19, 25; Todesanzeigen für Gen. Superintendent i.R. D. Paul Kalms/Stettin am 13.03.1940 und für Gen. Superintendenten i.R. Otto Hegner/Berlin am 11.02.1941; Abschrift der Stellungnahme Wurms an den reichsinnenminister Frick zum Problem der Euthanasie; "Rückblick eines 75jährigen" von D. Burghart/Berlin im November 1940; Todesanzeige für D. theol. h.c. Dr. jur. Hermann Kapler/Berlin am 02.05.41; Briefe über das Einstellen verschiedener Kirchenzeitungen; "Offenes Wort zur Kirchenlage" Vortrag von Pfarrer Fritz Beckmann/Wuppertal-Elberfeld vom 19.10.1941 (Hektografie); regelmäßige Pfarrerbriefe des Landesbischofs von Hannover, Marahrens (Hektografien); "Richtlinien über Auftrag und Dienst der Kirche und Aufruf zur Sammlung des auf dem Glaubensgrund der Heiligen Schrift und der Reformation stehenden Amtsbrüder" vom Württemberg. Pfarrerverein, 1942

1939-1942

905

Stellung der B.K. zu den Kirchengremien und zu Generalsuperintendent Stoltenhoff

Dank des Rats der B.K. Rheinland für Stoltenhoffs Einsatz bei der Pfarrstellenbesetzung Mönchengladbach; gedruckte Mitteilungen der B.K. über die rheinischen und westfälischen Kirchengremien; Brief Stoltenhoffs an Lic. Dr. Beckmann vom 18.03.1936 mit Darstellung seiner Position zur B.K. und weiterer Schriftwechsel in dieser Sache; Abschrift des Ausschusses des Rechtsanwalts Dr. Mensing (B.K.) aus dem Synodalvorstand des Kirchenkreises Elberfeld durch den Kreissynodalvorstand Elberfeld, 30.04.1935; Briefe über die Amtsführung des Presbyteriums von reformiert-Elberfeld in der Angelegenheit des ref. Predigerseminars (mit Gerichtsbeschlüssen); Einsatz Stoltenhoffs für Pfarrer Koch/Oberwetz; Präses Humburg (B.K.) an alle "Glieder der Bekennenden Kirche im Rheinland", 31.12.1936, zum Neuen Jahr (Druck); Stellungnahme Humburgs zu Stoltenhoffs Eingreifen in die Diskussion um die "Deutsche Schule" in der Synode Lennep; wiederholte Fühlungen einzelner Herren der B.K. (Humburg, Beckmann, Rechtsanwalt Dr. Mensing u.a.) mit Stoltenhoff zur Klärung der Differenzen der B.K. mit Stoltenhoff; Briefwechsel über die Pfarrstellen Ulm und Reiskirchen, Synode

Wetzlar; Briefe über die Situation der Diakonie Kaiserswerth, über die Pfarrstelle Pfarrer Winterberg in Koblenz sowie über die Besetzung einer Pfarrstelle in reformiert-Elberfeld; Briefwechsel der B.K. mit Stoltenhoff und dessen Vertrauten über die "Aktion Stoltenhoff"; Briefwechsel über den in Koblenz inhaftierten Hilfsprediger Geilen (1937); Abschriften von Verfügungen etc. u.a. der Gestapo Koblenz gegen Hilfsprediger Ernst Loh/Borchheim bei Koblenz, Pfarrer Helmut Schapper/Großmöringen; Fürbittensliste der B.K. für suspendierte, ausgeschlossene, ausgewiesene und verhaftete Geistliche und Theologiestudenten in ganz Deutschland (von Mitte September 1937); Bericht Pfarrer Schlingensiepens über Pfarrer Niemöllers Haft und Prozeß (August 1937); "Wort an die Brüder" (gedruckt) von der sechsten Tagung der evangelischen Bekenntnissynode Rheinland, November 1937; Brief über die Probleme der Gemeinden Herchen/Sieg und Unterbarmen mit den ihnen vorgesetzten Hilfspredigern Döring bzw. Keller und über die Prüfungsfrage des Hilfspredigers Geilen (früher katholischer Priester); Abschrift eines Antrags zur Anerkennung der vor dem Rat der B.K. abgelegten ersten Theologischen Prüfung durch das Konsistorium Düsseldorf

1935-1939

906

Gesamtkirche und Kasseler Gremium

Schriftwechsel über die Probleme der Deutschen Evangelischen Kirche mit u.a. Pfarrer von Bodelschwingh/Bethel, Landeskirchenausschuß für die Evangelische Kirche der APU/Berlin, Reformierter Bund für Deutschland/Wuppertal-Elberfeld, Bischof Zänker/Breslau, Präses Koch/Bad Oeynhausen sowie Pfarrer Forck/Berlin (Leitung der DEK); Materialien u.a. zu dem "Gesetz zur Sicherung der DEK" und zur Ordnung innerhalb der DEK; Stellungnahme der B.K. zur Lage der DEK; "Um Einheit und Reinheit der Bekennenden Kirche" (Druck); Materialien zur 4. Bekenntnissynode der DEK in Bad Oeynhausen, Februar 1936; Materialien zur kirchlichen Lage in Westfalen; Materialien zur 1. Schlesischen Bekenntnissynode (1936); Beschluß, theologische Erklärung, Wort an die Pfarrer und Gemeinden; das Moderamen des Reformierten Bundes für Deutschland über den Kirchenkampf (Druck); Materialien zur vorläufigen Leitung der DEK; Materialien des Arbeitsausschusses der reformierten Kirchen

Deutschlands; Materialien zur Besetzung von Ämtern durch die Kirchengemeinschaften; "Die Bekennende Kirche an der Jahreswende 1936/1937" von Pfarrer Hesse, Elberfeld (Druck); Rundschreiben des Bischofs von Breslau an die Pfarrer seines Sprengels; Materialien zur Vorbereitung kirchlicher Wahlen, 1937; Offener Brief an Herrn Reichsminister Kerrl" von D. Otto Dibelius, Februar 1937 über Grundsätze der evangelischen Theologie; "Nächtlicher Überfall auf einen Pfarrer" (Hektografie): Pfarrer Richter/Mössingen wurde von D.C.-Gemeindemitglied angegriffen; Materialien zur Stellung der D.C. zur kirchlichen Lage; Abschrift einer Ansprache Erzbischof Bornewassers/Trier im Trierer Dom zu Ostern 1937 über die Abstimmung über die Gemeinschaftsschule im Saarland
1934-30.04.1937

907

Gesamtkirche und Kasseler Gremium

Schriftwechsel über die kirchliche Lage in Deutschland und den einzelnen Landeskirchen, u.a. mit Pfarrer *Th. Kuesner/Lötzen, Professor D.*R. Bultmann/Marburg (Gutachten über den Aufruf des Pfarrers Timm/Reinshagen "An die Evangelischen Pfarrer Deutschlands"); Landeskirchenausschuß der Evangelischen Kirche der APU/Berlin, Bischof Zänker/Breslau, Landesbischof Marahrens/Hannover, Pfarrer Heidenreich/Berlin, Superintendent von Scheven/Stettin; Präsident Burghardt/Berlin, Rat der evangelisch-lutherischen Kirche Deutschlands und den Evangelischen Obkirchenrat/Berlin; Informationen, Rundschreiben und Materialien zur Kirchenwahl, Ordnung der Kirche u.a.: "Mitteilungsblatt der evangelischen Landeskirche in Württemberg, 1937, Nr. 3"; Beschlüsse der zweiten Tagung der 4. Bekenntnissynode der Evangelischen Kirche der APU in Halle, 1937; Informationen des Wahldienstes der evangelischen Landeskirche Württemberg zu Agitationen der D.C. vor der Kirchenwahl; Materialien für die Mitglieder des Pfälzischen Pfarrervereins; Rücktrittserklärung des sächsischen Provinzialkirchenausschusses vom 04.06.1936; Materialien des evangelischen OKR Stuttgart zur Angelegenheit Pfarrer Dr. Schairer; "Die Kirche in der Entscheidung", Vortrag von D. Wilhelm Zöllner in der "Anlage zu den amtlichen Mitteilungen der Rheinischen Provinzialkirche"; Materialien zu Gelöbnis und Religionsunterricht; Materialien zum "Bund für deutsches Christentum"; Materialien zum Kollektenerlaß vom 09.06.1937;

Abschrift der Niederschrift über die 9. Sitzung des Provinzialkirchenausschusses Pommern am 30.06.1937; Wort an die Gemeinden vom 20.08.1937 des Kasseler Gremiums (Vertreter fast aller deutschen Landeskirchen trafen sich in Kassel am 05./06.07.1937 zum gemeinsamen Vorgehen gegen die Kirchenpolitik des Staates); Ausschnitt aus der "Neuen Baseler Zeitung" vom 03.09.1937: "Der deutsche Kirchenkampf und die Schweiz. Soll in der Schweiz der Bekenntniszwang eingeführt werden und der innere Frieden gefährdet worden?"; Abschrift eines Wortes an die Gemeinden der in Lippstadt versammelten Bekenntnissynode der Evangelischen Kirche der APU, 1937, u.a. zur Gemeinschaftsschule; Fürbittenliste für verhaftete Geistliche, 14.10.1937; Entwurf einer Stellungnahme zu Alfred Rosenbergs Schrift "Protestantische Rompilger"; endgültige Erklärung, die am 29.10.1937 dem Führer und Reichskanzler zugeschickt wurde; Material zur Bekennenden Kirche in Ostpreußen; Materialien zum "Wittenberger Bund"; zu den Bielefelder Besprechungen Okt./Nov. 1937; zur Glaubensfreiheit im Deutschen Reich; zur besonderen Situation der evangelischen Kirche in Sachsen; Gedanken zur Reformationspredigt (Hektographie)

01.04.1937-30.11.1937

908

Briefwechsel mit Karl Barth

Brief Stoltenhoffs an Barth, 20.05.1931, mit Kritik an Barths Vortrag "Die Not der evangelischen Kirche" in Berlin; Antwort Barths, Bonn, 23.05.1931, mit erneuter Darlegung seiner Ansicht "Die Kirche hat das Evangelium ... im Gebet und nicht im Besitz ..."; Brief Barths an Stoltenhoff, Bonn, 21.10.1931, mit der Bitte um eine Stellungnahme zu Fragen der Ausgestaltung der Bonner Schloßkirche bei Universitätsgottesdiensten - Barth lehnt Kruzifix und Kerzen ab -; Stellungnahme Stoltenhoffs, 26.10.1931, Barth solle in jedem Falle predigen, er trüge keine Verantwortung bei der Ausgestaltung der Kirche, da dies Sache des Presbyteriums der Gemeinde Bonn als Eigentümer sei und nicht Sache der Universität; in der Angelegenheit des Pfarrers Loew (jetz Trarbach), bei dessen Studienabschluß sich eine Affäre ereignet hatte, solle im Interesse aller Beteiligten Stillschweigen gewahrt bleiben; Dankschreiben Barths für Stoltenhoffs Stellungnahme mit der Frage, ob er sie dem Bonner Presbyterium vorlegen dürfe, Bonn,

29.10.1931; Zustimmung Stoltenhoffs, 30.10.1931; Brief Barths vom 08.01.1933 (handschriftlicher Vermerk Stoltenhoffs: "muß 1934 heißen") betr. Anteilnahme an Stoltenhoffs bevorstehender Zurruesetzung; Antwort Stoltenhoffs, 11.01.1934 mit Darstellung der Vorgänge, die zu seiner Zurruesetzung geführt haben

1931-1934

909

Auseinandersetzung mit den D.C., mit NS-Stellen und mit den EOK

Materialien über die kirchliche Jugendpflege und die Überführung evangelischer Jugend in die NS-Jugend; Personalangelegenheit Jugendpfarrer Busch/Essen; Verhaftung Pfarrer Hötzel/Düsseldorf-Oberkassel; Material zur Kirchenwahl und zur Gesamtsituation der Kirche, 1937; Stellungnahmen zum Kollektenerlaß, zur Frage des Treueides und zum kirchlichen Prüfungswesen; Briefwechsel mit dem EOK und dessen Präsidenten, Dr. Werner, über dessen Stellung zu den Kirchenfragen; Stellung von Bischof Heinrich Oberheid des evangelischen Bistums Köln-Aachen, 1933; Briefwechsel mit verschiedenen rheinischen Pfarrern; Abschriften der Tagungsprotokolle des Kirchensenats, Nr. 58, Nov. 1934 - Nr. 62, März 1935; Briefwechsel mit Pfarrer von Bodelschwingh; Material zum Fall Pfarrer Wolfrum (D.C.) in Koblenz, 1936; Schriftwechsel mit der Leitung der Reichsbewegung der D.C./Berlin über deren theologisches Verständnis; Haltung von Stoltenhoffs Bruder Eduard, Pfarrer in Odenkirchen, in der Pfarrbruderschaft Mönchengladbach; Briefwechsel mit Elberfelder Geistlichen über die dortige Haltung der B.K.; "Ordnungsblock" in der Synode Duisburg; Material zur Auseinandersetzung mit Pfarrer Kinzel/Leverkusen-Wiesdorf (D.C.); Briefwechsel mit Superintendenten Klein/Düsseldorf über die Stellung des Generalsuperintendenten; "Austrittsbewegung Burg Vogelsang"; Agitation zur "Deutschen Schule" im Kirchenkreis Lennep; "Auszug aus der Rede des Frankenführers Streicher am 29.10.1936 in der Maschinenhalle Düsseldorf"; Briefwechsel mit dem Reichssender Köln über die "Morgenfeier"-Sendungen; Stoltenhoffs Protest gegen gotteslästerliche Äußerungen eines Reichsarbeitsdienstlers in Mönchengladbach; Amtsenthebung OKR Jung; Probleme der rheinischen Frauenhilfe mit der Staatspolizei; Beschwerden Stol-

tenhoffs an die Rheinische Landeszeitung Düsseldorf" über dort erschienene antireligiöse Artikel

1932-1944

910

Auseinandersetzungen mit Bekennenden Kirche

Briefwechsel Stoltenhoffs über sein Verhältnis zur Bekennenden Kirche, 1933 u.a. mit Präses Koch/Bad Oeynhausen und Pfarrer Humburg/Barmen; 1934 mit Pfarrer D. Nold/Saarbrücken; Pfarrer Dr. Eickmann/Hilgen-Neuenhaus; Pfarrer Eduard Stoltenhoff; Rechtsanwalt Mensing/W.-Elberfeld; Pfarrer Weinsheimer/Wuppertal-Elberfeld; 1935: Professor Dr. *H.E. Weber/Münster; Pfarrer Loew/Traben-Trarbach; 1936/37: Professor D. Strathmann über dessen Vortrag "Schrift und Bekenntnis", der sich mit der Bekennenden Kirche auseinandersetzt; Pfarrer Gräber/Essen; Pfarrer Möller/Elberfeld; Generalsuperintendenten i.R. Zöllner/Berlin-Charlottenburg; Pfarrer Hesse/Elberfeld (Ref. Bund für Westdeutschland); Pfarrer Haarbeck/Jüchen, Pfarrer Held/Essen (Evangelische Bekenntnissynode im Rheinland); *O. Weber/Göttingen; Bischof *O. Zänker/Breslau; Regierungsrat Flor; Lic. Dr. Friedrich Horst, vormals Professor der Theologie/Bonn; Pfarrer Adolf Lauffs/Wuppertal-Barmen; Pfarrer Wilhelm Petri/Thalfang; Otto Michel/Halle, Saale; Superintendent i.R. *H. von Oettingen/Wuppertal-Barmen, Vorsitzender des Rheinischen Gemeinschaftsbundes; Pfarrer Gerhard Petry Wirschweiler; Pfarrer Lutze/Wuppertal-Wichlinghausen; Pfarrer Lic. Obendiek/Wuppertal-Barmen; 1940: Pfarrer Emil Hollweg/Wülfrath; 1941: Rechtsanwalt und Notar Hofmann/Magdeburg über Superintendent Staemmlers Redeverbotsverfahren.

Darin:

Manuskript eines Vortrags vor Bekenntnisfreunden in Wesel am 27.08.1934

1933-1941

911

Zurruhesetzung Stoltenhoffs

a) Mitteilungen Stoltenhoffs über seine Zurruhesetzung

Abschriften von Briefen Stoltenhoffs an: Pfarrer Euler, Oberkonsistorialrat, vom Verein Rheinischer Kiderlager e.V., mit Niederlegung des Vorsitzes durch Stoltenhoff; Direktor Müller, Hilda-Schule in Koblenz, mit Niederlegung der Mitgliedschaft im Kuratorium dieser Anstalt; die Kinderheilanstalten Viktoria-Stift/Bad Kreuznach, Niederlegung seiner Vorstandsmitgliedschaft; die Diakonie-Anstalt Duisburg, Niederlegung seiner Direktionsmitgliedschaft; Konsistorialpräsident i.R. D. Dr. Groos, Vorstandsvorsitzender der evangelischen Diakonieanstalten Kreuznach, mit Niederlegung seiner Vorstandsmitgliedschaft; Professor Pfennigsdorf von der evangelisch-theologischen Fakultät der Friedrich-Wilhelm-Universität Bonn; Bischof Vogt/Aachen; den Rheinischen Provinzialausschuß für Innere Mission/Langenberg, Niederlegung seiner Mitgliedschaft; die Rektoren der Universität Bonn, der landwirtschaftlichen Hochschule Bonn und der Universität Köln; den Regierungspräsidenten in Trier; den Abt von Maria Laach, Ildefons Herwegen; den Oberpräsidenten von Koblenz; den Oberbürgermeister von Koblenz; Zeugnis für den Hausmeister seiner Wohnung; Zeugnis für seine Sekretärin, Fräulein Julie Könitz

b) Briefe an Stoltenhoff zu seiner Zurruhesetzung

Schreiben von: der Ebernburg-Stiftung (Einladung zu einer Führerbesprechung, mit Antwort Stoltenhoffs, daß er nach seiner Zurruhesetzung dem Vorstand nicht mehr angehöre); Gertrud Stoll/St. Blasien; Pfarrer Nack/Köln; Herrn Schneider/Rheinböllen; Pfarrer Weinmann/Pfaffendorf; Familie von Waldthausen/z.Z. Oberstdorf; Oberstudiendirektor Müller, Hilda-Schule in Koblenz; Pfarrer Gaus/Aßlar, Synode Braunsfels; Pfarrer *E. Juhl/Wuppertal-Barmen, Bundeswart; Oberpräsident Freiherr von Lüninck/Koblenz; Superintendent Albert Becker/Rheydt, z.Z. Emmerich; Pfarrer Seynsche/St. Wendel; Superintendent Hinrich Johannsen/Essen; Pfarrer Focke/Hamborn; Pfarrer Hanns Meyer/Dinslaken; Pfarrer A. Hensmann/Wuppertal-Barmen; Wilhelm vom Rath/Duisburg, für die Mitglieder des Vorstands der Fliedner'schen Familienstiftung; Julie Könitz, Sekretärin Stoltenhoffs; Julia und Edwin Landau/z.Z. Taormina; Pfarrer Haun/Bonn; Pfarrer Eduard Stoltenhoff/Odenkirchen; Ellie Wolff/Aachen; Pfarrer

i.R. *W. Rehmann/Bonn; Pfarrer Wilke/Kettwig; Dr. Landau/Koblenz; Pfarrer Reichhard/Saarbrücken, z.Z. St. Johann; Telegramm des Vorstands des Westdeutschen Jungmännerbundes/Wuppertal-Barmen; Superintendent Gillmann/Simmern; Pfarrer Ibeling/Düsseldorf; Pfarrkonferenz der Synode Meisenheim - Pfarrer Teschemacher, Pfarrer Himmelthal, Pfarrer Röhrig, Pfarrer von de Loo, Pfarrer Weber, Pfarrer Reindell, Pfarrer i.R. Fertung, Pfarrer Fröhlich, Pfarrer Bindseil, Pfarrer Götzel -; Pfarrer *A. Brüggemann/Kettwig; Rektor Geldmacher von der Universität Köln; Pfarrer i.R. Spies Friedrichsfeld; Superintendent Dr. Greeven/Langenlonsheim, Synode Kreuznach; Superintendent Nold/ Malstatt, z.Z. Wasserburg; Regierungspräsident Dr. Saassen/Trier; Rektor der Rhein.-Friedrich-Wilhelm-Universität Bonn; Pfarrer i.R. Heim/Bad Godesberg; Pfarrer Bonnet/Neuwied; von dem Niederrheinischen Diakonissenhaus/Duisburg; Pfarrer Graeber/Wuppertal-Barmen; Pfarrer Herbert Lempfert/Solingen-Ketzberg, z.Z. Faltau/Titisee; Niederrheinisches Diakonissenhaus/Duisburg; Superintendent i.R. Albers/Emmerich; Pfarrer Möller/Elberfeld; Rheinische Missionsgesellschaft/Wuppertal-Barmen; Ernst Bunke von der Zeitschrift "Die Reformation"/Berlin; Pfarrer Adolf van de Loo/Medard, Synode Meisenheim; Herrn Mettring/Wuppertal-Elberfeld; Herrn und Frau Zimmermann/Bad Godesberg; Superintendent i.R. von Schewen/Burscheid; *M. und H. Hasenkamp/Koblenz; Dr. Vogt, Bischof von Aachen; Franz Rudolf, Bischof von Trier; Pfarrer i.R. D.H. Kremers; der Direktion der Diakonie-Anstalt Duisburg; Superintendent i.R. Wieber/Gießen; Rheinische Missionsgesellschaft/Wuppertal-Barmen; Pfarrer Hesse, Reformierter Bund für Westdeutschland/Wuppertal-Elberfeld; Pfarrer Schauß/Winningen; Abt Ildefons Herwegen von der Abtei Maria Laach; Cardinal Schulte, Erzbischof von Köln; Pfarrer Teschemacher und das Presbyterium von Böllbach/Sobernheim; Pfarrer Kinzel/Velbert; Theodor Fliedner/Madrid; Dekan Pfennigsdorf der theologischen Fakultät der Universität Bonn; Pfarrer Bender/Krefeld; Pfarrer Alsdorf, Schmidt/Saar; Rheinisch-Westfälischer Diakonieverein für evangelisch-kirchliche und soziale Wohlfahrtspflege/Köln-Lindenthal; Rheinsicher Provinzialausschuß für Innere Mission/Langenberg, Rheinland; Pfarrer Wilhelm Fliedner/Wittlich; Paul und Gertrud an Huef/ Neukirchen-Moers; Superintendent Klein/Düsseldorf; Pfarrer Hermann Haarbeck/Düsseldorf; *D.H. Sasse/Erlangen; Rheinisch-

Evangelische-Arbeiterkolonie-Lühlerheim/Düsseldorf; Superintendent Imig/Sulzbach, Saar; Pfarrer Krüssenberg/Ottweiler; Guste Stoltenhoff/Hephata; dem Vorstand der evangelischen Diakoniestalten Kreuznach; dem Diakonissenmutterhaus in Kreuznach; der Direktion der Diakoniestalten Kreuznach; Else Gaul/Essen-Altenessen; Pfarrer Rentrop/Königswinter; Superintendent Theodor Bungenberg/Inden; Superintendent i.R. *O. Leibnick/Bad Godesberg; Pfarrer Focke/Hamborn; Dipl.-Ing. Hans Schäfer, Rechtsanwalt/Düsseldorf; Sohn Adalbert Stoltenhoff/Bonn; T.U. Frankfurt/Main; Dora Peters und *P. Brinkmann, Nachbarn Stoltenhoffs in Koblenz; Heyd/Velbert; Pfarrer Disselhoff/Kaiserswerth; Superintendent i.R. *D. Meinberg/Bonn.

Darin:

Zeitungsausschnitte über Stoltenhoffs Zerruhesetzung aus verschiedenen Tages- und Kirchenzeitungen

1934

912

Schriftwechsel

Gutachten über die Rechtmäßigkeit der Zurruesetzung Stoltenhoffs von den Rechtsanwälten Schwacke und Mensing/Wuppertal-Elberfeld, 10.11.1934; Briefwechsel mit dem Leiter der Verwaltung der Evangelischen Kirche der APU; Briefwechsel mit dem Präsidenten des evangelischen Oberkirchenrates, Dr. Werner/Berlin; Briefwechsel mit den Pfarrern Schmidt/Oberhausen, Loew/Traben-Trarbach, Menn/Andernach, Lic. Brandt/Linz, Humburg/Barmen; Kirchhoff/Marienberghausen, Hesse/Elberfeld, von Bodelschwingh/Bethel; Schriftwechsel mit Generalsuperintendent Weirich/Münster; Präses Koch/Bad Oeynhausens; Superintendent Becker/Reydt; Pfarrer Klugkist-Hesse/Elberfeld; Briefwechsel mit Pfarrer Hesse wegen des reformierten Predigerseminars Elberfeld; Pfarrer Lic. Beckmann; Schriftwechsel mit den Rechtsanwälten Schwacke und Mensing/Elberfeld; Professor Weber/Münster; Vermerk über eine Zusammenkunft mit Reichsminister Kerrl in Bad Godesberg; Briefe und Mitteilungen über Stoltenhoffs Amtsenthebung 1934; Superintendent Kähler/Stettin; Briefwechsel Stoltenhoffs mit verschiedenen Stellen über die evangelische Jugendarbeit

1933-1936

913

Aufruf des Landeskirchenausschusses vom 20. November 1936
Resonanz auf den Aufruf der Landeskirchenführer zur kirchlichen Lage vom 20.11.1936. Alphabetisch nach den Kirchenkreisen geordnet

1936

914

Wiederaufnahme seines Amtes 1936

Positive Resonanz

Glückwunschbriefe u.a. von: Pfarrer Lic. Obendiek/Barmen; Pfarrer Johannes Berghöfer/Reusrath-Immigrath; Möller/Elberfeld; Pfarrer Aring vom Deutschen Evangelischen Männerwerk Rheinland/Rheydt; Professor Weber/Münster; Ellie Heckmann/Barmen; Pfarrer *D.G. Reichel/Neuwied, mit Antwort Stoltenhoffs; E. Ro-

se/Düsseldorf; Pfarrer Friedrich Klein/Gummersbach; Pfarrer Haun/Bonn; Fritz Weigt von der Deutschen Diakoniegesellschaft/Berlin; Pfarrer Lic. Loew/Traben-Trarbach; Pfarrer Fritz Zimmer/Elversberg; Pfarrer Rüter/Mülheim-Speldorf; Frau Pastor Martha Mascher/Lindenberg über Pritzwalk-Brandenburg; Pfarrer Borgards/Gahlen-Niederrhein; Pfarrer Herbert Steinfartz/Herzogenrath; *H. Kirchhoff/Marienberghausen; Pfarrer Lutze/Cleinich; Pfarrer Wilhelm Schloßmacher/Köln-Lindenthal; Pfarrer Paschmann/Weeze; Pfarrer *Joh. Roos/Wuppertal-Cronenberg; Weibel/Düsseldorf; Ruth Ignée/Essen; von einem Vetter Stoltenhoffs/Berlin; Kusine Elisabeth Zänker/Wesel; *A. zur Nieden, von der Buchdruckerei Schrepper/Essen; Clemens Erben/Koblenz; Krankenhaus Bethesda/Duisburg-Hochfeld; Klara Heyer/Odenkirchen; Pfarrer Nack/Köln; Vetter Dr. med. *H. Stoltenhoff/Dresden; Pfarrer i.R. Vollpracht/Hilchenbach; Pfarrer *K. Lohmann/Magdeburg; Pfarrer Haring/Homberg-Ratingen; Pfarrer Wilhelm Schött/Adenau; Pfarrer F. Berg/Spandau; Reichswart der evangelischen Jungmännerbünde Deutschlands/Kassel; Pfarrer Kuhn/Uedem; Pfarrer G. Finsterbusch/Kastellaun; Pfarrer Lengeler/Birkenfeld; Pfarrer Petri/Thalfang; Pfarrer Siegfried Hermann/Wassenberg; *H.E. Weber/z.Z. Kaiserswerth; Superintendent Berkenkamp/Wuppertal-Barmen; Rosemarie Wagner/München; Pfarrer Müller von Hagen/Engelskirchen; Fritz von Waldthausen/z.Z. Oberneuland, Bremen; Pfarrer Focke/Duisburg-Hamborn; Dr. Landau/Koblenz; Pfarrer Quack/Rodt-Müllenbach; Pfarrer Richard Wagner/Wiebelskirchen; Pfarrer *H. Krüger-Velthusen/Biebernheim; Pfarrer Alsdorf, Schmidt/Saar; Pfarrer Dulheuer/Essen-Rüttenscheid; Pfarrer FucKel vom Rheinisch-Westfälischen-Diakonieverein/Köln-Lindenthal; Pfarrer Schauß/Winningen; Pfarrer Wittenberg/Wuppertal-Elberfeld; Pfarrer Brüggemann/Kettwig; Frau Henny Meja/Koblenz; *E. Finsterbusch; Pfarrer Robert Cleff/Duisburg; Pfarrer *F. Rabe/Brauweiler; Pfarrer Offerhaus/Mülheim; Ruhr-Broich; Evangelische Kirchengemeinde Mülheim, Ruhr-Broich; Evangelische Kirchengemeinde Mülheim, Ruhr-Broich; Presbyterium der Gemeinde Witzhelden; Pfarrer i.R. *A. Bergemann/Darmstadt; Pfarrer Bote/Simmern; Walter und Margarete Hoerdey/Koblenz; Konsistorialinspektor i.R. Ernst Keller/Koblenz; Oberkonsistorialrat Dr. Engelmann/Berlin; Pfarrer Hans Nieden und Pfarrer Johannes Conrad/Nümbrecht; Pfarrer Reindell/Staudernheim; Dr. Wilhelm Brandenburger/Essen; Pfar-

rer Wilke/Kettwig; Pfarrer Dr. H. Matthaei/Kaldenkirchen; Pfarrer
*

W. Schmidt/Wetzlar; Pfarrer Möller/Wuppertal-Elberfeld; Pfarrer Dolata und Evangelische Gemeinde Rees; Pfarrer Dr. Poos/Hilden; Superintendent i.R. Schneider/Rheinböllen; Evangelische Kirchengemeinde Völklingen; Pfarrer Walter Haarbeck/Thallichtenberg; Pfarrerkonferenz der Synode Altenkirchen; *Ed. Stoltenhoff/Treysa; Pfarrer Meiswinkel/Waldbröl; Clara Lehmann/Mülheim, Ruhr-Broich; Pfarrer Paul Coerper, Heil- und Pflegeanstalt Waldbröl; Presbyterium der Gemeinde Opladen; Pfarrer Ed. Walther Greeven/Baerl-Moers; die Pfarrer Friedhelm Spieker/Homberg-Hochheide, Alfred haarbeck/Jüchen und Superintendent Carl Denkhaus/Homberg; Pfarrer Wewer/Krefeld; Pfarrer Over/Wesel; Pfarrer Nieland/Monschau; Pfarrer Kulp/Wuppertal-Barmen; E. Flatow/Köln; Pfarrer vom Bruck/Mülheim-Ruhr; Gustav Weller/Frankfurt; Pfarrer i.R. Löhr/Mülheim-Speldorf; Pfarrer *H. Jung/Wuppertal-Elberfeld; Schwager Julius Paulus/Ziegenhain; Pfarrer Steinle/Mülheim-Ruhr; Pfarrer Trommershausen/Issum; Schwesterntag der Rheinischen Frauenhilfe; Pfarrer Aring/Oberhausen; *W. Weirich/Münster; Pfarrer Menzel/Bad Kreuznach; tochter Irmgard; *W. Mockert; Pfarrer Disselhoff/Kaiserswerth; Pfarrer Brauneck/Mayen; Familie Engelhardt; Schwägerin Martha/Mülheim-Ruhr; Pfarrer Kinzel/Leverkusen-Wiesdorf; Pfarrer Carl Müller/Dieringhausen;

Pfarrer Olimart/Duisburg

Negative Resonanz

enthält Briefe von: Pfarrer Dr. H. vom Berg/Wuppertal-Elberfeld, mit Antwort Stoltenhoffs; Divisionspfarrer i.R. Marten/Neuwied; Pfarrer *K. Tiesler (Thüringer D.C.)/Mülheim-Ruhr "Zur 'Wiedereinsetzung' von *D. Stoltenhoff"; Pfarrer *D. Specht/Duisburg; Pfarrer Müller/Biskirchen, Synode Braunfels; Bezirks-D.C.-Pfarrerkonferenz Oberhausen: die Pfarrer Brökel-schen/Oberhausen, Burbach/Mülheim-Ruhr, Dungs/Kupferdreh, Dungs/Mülheim-Ruhr, Freund/Duisburg, Munzert/Moers, Pack/Oberhausen, Pollmann/Hamborn, Richter/Ruhrort,

Specht/Duisburg, Tiesler/Mülheim-Ruhr, Zettelmann/Sterkrade; Pfarrer Zettelmann/Sterkrade; Evangelische Gemeinde Gerresheim: Pfarrer Grimm, Küppers, Hilfsprediger Oberlies; Pfarrer G.A. Schürmann/Essen-Werden; Pfarrer Deckert/Claswipper; Pfarrer Schwörer/Ratingen-Linnep; Pfarrer Heinz Dungs/Mülheim-Ruhr; Pfarrer Pack/Oberhausen; Pfarrer Baschek/Altenessen; Pfarrer Mahlert/Waldniel; Pfarrer Brökel-schen/Oberhausen; Pfarrer Johannes Loewenstein/Wuppertal-Oberbarmen; Pfarrer Karl Dungs/Essen-Kupferdreh, mit Anlage: Deutsche Christen, Gau Rheinland, Mitgliederbrief Nr. 4, Oberhausen, Anfang Juni 1936; Pfarrer Herbert Lempfert/Solingen-Foche (Ketzberg); Pfarrer Otto Bechthold; Pfarrer Müller/Rheinberg; Pfarrer Münzert/Moers; Superintendent Klein/Düsseldorf; Pfarrer Steubing/Düsseldorf-Eller-Wersten; Pfarrer Aufderhaar/Mülheim-Ruhr, schickt Rundschreiben Stoltenhoffs kommentarlos zurück.

Darin:

Einige der vertraulichen Rundschreiben Stoltenhoffs vom 25.05.1936 an die rheinischen Pfarrer zu seiner Amtswiederaufnahme, die von den ihn ablehnenden Pfarrern zurückgeschickt wurden; außerdem eine Liste Stoltenhoffs der Pfarrer, die dieses Rundschreiben nicht erhalten sollten

1936

915

Stellungnahmen zum Aufruf vom 08.03.1937 ("Aktion Stoltenhoff") von Einzelpersonen - alphabetisch -

Briefe von (bzw. Briefwechsel mit): Superintendent Becker/Reydt; Pfarrer Bergfried/Wuppertal-Elberfeld; Superintendent Berkenkamp/Wuppertal-Barmen; Pfarrer Bever/Essen-Steele; Diakonissen-Mutterhaus Duisburg; Pfarrer Brandt/Linz; v. Cossel/Düsseldorf; Pfarrer Finsterbusch/Rath; Pfarrer Ditthard/Rheydt; Pfarrer Dolata/Rees, Evangelische Bekenntnissynode Köln; Pfarrer Fauth/Jägersfreude; Pfarrer Freystedt/Friedrichsthal, Saar; Pfarrer Fritze/Köln; Pfarrer Gaus/Niederbieber; Pfarrer Gehring/Zell; Pfarrer Geuther/Neudorf, Saar; Pfarrer Gill/Wuppertal-Elberfeld; Pfarrer Goebel; Ing. Haarbeck/Saarn; Pfarrer Haring/Homberg; Pfarrer Harney/Velbert; Pfarrer Haun/Bonn; Pfarrer Herbrecht/Reydt;

Pfarrer Siegfried Hermann/Wassenberg; Pfarrer Hertel/Dudweiler; Pfarrer Herzog/Velbert; Pfarrer Herzog/Hohenzollern; Pfarrer Klugkist-Hesse/Elberfeld; Pfarrer Hötzel/Wuppertal-Wichlinghausen; Superintendent Horn/Duisburg; Pfarrer Jarcke/Mönchengladbach; Pfarrer Jebens/Duisburg; Pfarrer Jungst/Altenwlad; Pfarrer Kaftan/Lötzbeuren; Pfarrer Kertz/Remscheid; Pfarrer Kinzel/Leverkusen-Wiesdorf Superintendent Klos/Birkenfeld, Pfarrer Knuth/Dierdorf; Pfarrer Köhler/Köln; Pfarrer Petri/Hohensolms, erwähnt auch die Pfarrer Kortheuer/Altenkirchen und Pfeiffer/Ulm; Pfarrer Krampen/W.-Wichlinghausen; Pfarrer Kramm/Solingen; Pfarrer Krüger-Velthusen/Biebernheim; Pfarrer Kruse/Waldbröl, mit 8 Anlagen; Pfarrer Schmitz/Bergneustadt, Pfarrer Stüber/Lieberhausen; Pfarrer Fach/Marienhagen; Pfarrer Müller/Heidelberg; Pfarrer Schmöhe/Derschlag; Pfarrer Müller/Drabenderhöhe; Pfarrer Wierter/Odenspiel; Presbyterium und Pfarrer Stegemann/Wiehl; Pfarrer Kunze von der evangelischen Frauenhilfe Rheinland/Wuppertal-Barmen; Pfarrer Langhard/Kelzenberg; Pfarrer Lutze/Wuppertal-Wichlinghausen; Pfarrer Manker/Essen; Landesbischof Marahrens/Hannover; August Mitze/Düsseldorf; *N. Möller/Elberfeld; Pfarrer Mörchen/Neuwied; Pfarrer Müller/Dörrenberg, Saar; Pfarrer Müller/Dieringhausen; Pfarrer Müntingen/Solingen-Wald; Pfarrer Müsse/Hausen, Hunsrück, mit Unterschriften der Pfarrer Langensiepen/Gödenroth, Rolffs/Bell, Reif/Veldenz und Becker/Kellenbach; Pfarrer Nanz/Köln; Pfarrer Lic. von Nasse/Remagen; Pfarrer Neuhaus/Krefeld; Pfarrer Offerhaus/Xanten; Pfarrer Olimart/Duisburg; Pfarrer Ooppel/Louisendorf; Pfarrer Over/Wesel; Pfarrer Immanuel Pack/Essen-Rellinghausen; Pfarrer Paschmann/Weeze; Pfarrer Rehmann/Mönchengladbach; Pfarrer Rehmann/Siegburg; Superintendent Reindell/Stauderheim; Pfarrer Meinhard/Koblenz; Pfarrer Reiser/Solingen; Pfarrer Rüter/Speldorf; Pfarrer Sachse/Oberwinter; Superintendent Seeliger/Sigmaringen; Pfarrer Seynsche/St. Wendel; Pfarrer Sproedt/Barmen; Pfarrer Schindelin/Wedau; Pfarrer Schmeling/Köln; Pfarrer Schmidt/Essenberg, Synode Moers; Pfarrer *W. Schmidt/Bitburg; Pfarrer Schmitt/Saarbrücken; Pfarrer Schnöcker/Denklingen; Pfarrer Wilhelm Schött/Adenau; Pfarrer em. Schrader/Wiesbaden; Pfarrer Schreiner/Burscheid; Pfarrer Schult/Hilden; Pfarrer Lic. Straub/Karlsbrunn; Pfarrer Strunck/Feldkirchen; Pfarrer Otto Vetter/Duisburg; Pfarrer Vögeli/Lintfort; Frau von Waldthau-

sen/Essen; Pfarrer Weiß/Mönchengladbach; Pfarrbruderschaft der Bekenntnissynode Mönchengladbach; Pfarrer Karl Weiß/Langenberg, Rheinland; Pfarrer Wetschky/Solingen-Wald; Pfarrer Wichelhaus/Wuppertal-Sonnborn; Pfarrer Wiebel/Barmen; Pfarrer Zickwolf/Dillingen, Saar; Pfarrer Zillesen/Dabringhausen

1937

917

Stellungnahmen zum Aufruf vom 08.03.1937 ("Aktion Stoltenhoff") von Körperschaften und Presbyterien - alphabetisch -
Briefe von (bzw. Briefwechsel mit): Pfarrer Lic. Dr. *J. Beckmann für die Bekenntnispfarrer der Synode Düsseldorf; Pfarrer Haarbeck für einen anderen Teil der evangelischen Pfarrer Düsseldorfs, die sich auch der Bekennenden Kirche zurechnen; Reichsbewegung D.C., Gau Rheinland, Gauobmann Pfarrer Marten/Neuwied, mit Anlagen; Liste von zustimmenden Personen aus Dillingen; Pfarrer der Bekennenden Kirche im Kreis Dinslaken; Pfarrerkonferenz der Synode Jülich (Pfarrer Wester/Düren); Pfarrer und Presbyter der evangelisch-lutherischen Gemeinde Elberfeld; Presbyterium der Gemeinde Homberg-Essenberg; Presbyterium der Gemeinde Geldern; Familien Moog und Engelhardt/St. Goar; Herren Weyrich, Dehler, Haverkamp, Schneider/Homberg; Gemeinde Kleve; Pfarrer der Gemeinde Köln-Lindenthal;

- ab hier Fotokopien, da die Originale von starkem Schimmel befallen waren -: Pfarrer und Presbyterium der Gemeinde Mülheim-Heißen; Pfarrer Kittel/Niederlinxweiler, Saar; Presbyterium der Gemeinde Niederlinxweiler; Gemeindeglieder der evangelischen Gemeinde Oberhausen; Presbyterium der evangelischen Gemeinde Wesel

1937

918

Akte aus Düsseldorf-Heerdt

- laut Anschreiben von Pfarrer Haring 1942 an Stoltenhoff abgegeben -

Briefe zur Schließung des Predigerseminars Elberfeld durch Räumungsklage der evangelisch-reformierten Gemeinde zum 03.01.1938: Evangelisch-reformiertes Landeskirchenamt Aurich und Lippischer Landeskirchenrat Detmold verwenden sich für das Seminar beim Minister für Kirchliche Angelegenheiten in Berlin; Kuratorium des Predigerseminars Elberfeld an Legationssekretär von Fries im AA/Berlin wegen der ausländischen Beziehungen des Seminars; Rechtsanwälte Schwacke und Mensing/Elberfeld an den Reichsjustizminister/Berlin über das Verfahren vor dem Landgericht Elberfeld in der Räumungsklage Evangelisch-reformierter Gemeinde Elberfeld gegen drei Mitarbeiter des Seminars (Frau Stäbel, Hossius, Hesse); Studiendirektor Hesse an die Mitglieder des Kuratoriums des Predigerseminars mit Neuigkeiten zur bevorstehenden Schließung; Briefwechsel über die Schritte, die notwendig sind, die Informationsschriften der "Aktion Stoltenhoff" genehmigen zu lassen von Pfarrer Haring an verschiedenen kirchlichen und staatlichen Stellen, u.a. Antragsformular zur Genehmigung einer Zeitschrift; Informationsschriften der "Aktion Stoltenhoff", Bezieherpost November/Dezember 1937, u.a. von: Pfarrer Schumann/Düren; Pfarrer Schreiner/Essen-Borbeck; Liste der Bezieher in der Synode Essen; Pfarrer Weiß/Langenberg; Herr Mühlberg/Köln-Mülheim; stellvertretender Superintendent Windfuhr/Wuppertal-Elberfeld; Superintendent Denkhaus/Moers; Superintendent Seeliger/Hohenzollern; Mitteilung über Pfarrer Hense/Wuppertal-Elberfeld

1937-1938

919

Zustimmung zum Aufruf vom 08.03.1937

"Liste von Einzelpersonen betr. Zustimmung zum Aufruf des Generalsuperintendenten vom 08.03.1937" mit handschriftlichen Ergänzungen sowie zwei Durchschläge der Liste ohne Ergänzungen; "Liste der Hilfsprediger, Vikare, Kandidaten der Theologie (soweit nicht im Pfarrerverzeichnis stehend), betrifft: Zustimmung zum Aufruf des Generalsuperintendenten vom 08.03.1937" mit handschriftlichen Ergänzungen sowie Durchschlag der Liste

ohne Ergänzungen; "Liste rheinischer Presbyterien, betr. Zustimmung zum Aufruf des Generalsuperintendenten vom 08.03.1937" mit zwei Durchschlägen; "Vorläufige (handschriftlicher Vermerk: "gültige") Listen der synodalen Vertrauensleute bzw. Stellvertreter" mit handschriftlichen Ergänzungen und Durchschlag der Listen ohne Ergänzungen; Namenslisten von Vertrauensleuten in den einzelnen Kirchengemeinden, geordnet nach den Kreisgemeinden Aachen, An der Agger, Altenkirchen, Barmen, Bonn, Braunsfeld, Duisburg Düsseldorf, Elberfeld, Essen Gladbach, St. Johann, Jülich, Kleve, Koblenz, Köln, Kreuznach, Lennep, Meisenheim, Moers, Niederberg, An der Ruhr, Saarbrücken, Simmern, Solingen, Trarbach, Trier, St. Wendel, Wesel, Wetzlar, Wied, Hohenzollern, Birkenfeld und Durchschläge der Listen; Brief von Pfarrer Gotthilf Helmut Foerster aus Mülheim/Ruhr-Dümpten an Pfarrer Haring/Homberg wegen Adressenänderungen von Pfarrern des Rheinlandes, 16.11.1937

1937

920

Kandidaten und Hilfsprediger

Briefwechsel mit und über die Kandidaten Alfred Burgsmüller/Marburg; *W. Schumann/Uerdingen; Hilfsprediger *E. Schiefelbein/Thalfang; Hilfsprediger Wüsthoff/Backenau, Synode Weinsheim; August Dörr/Duisburg-Laar; *G. Becker/Hagenburg; Günther Burmeister, Hilfsprediger in Walsum-Vierlinden; Willi Kamps/Oberhausen; Wilfried Rink/Neuwied; Hilfsprediger Wilhelm Jung/Saarn; Hilfsprediger August Unger/Speldorf; Helmut Rüppel/Ebersgöns; Organisatorisches zur theologischen Prüfung im Herbst 1938 und Beschluß des Prüfungsausschusses über die Prüfungsaufgaben für den Herbsttermin; Liste der Kandidaten (1. und 2. Prüfung) des Ostertermins 1938; Protokoll einer Besprechung der Beratungsstelle der Rheinischen Superintendenten-Konferenz mit allen Kandidaten am 14.03.1938 im Kollenbachsaal in Düsseldorf; Telegramm des Konsistoriums Düsseldorf, daß Stoltenhoff diese Besprechung ohne Absprache mit dem Konsistorium angesetzt habe

1938

921

Eidesleistung

Briefwechsel zur Frage der Eidesleistung von Pfarrern auf den Führer, u.a. mit evangelischem Oberkirchenrat/Berlin; Landes-superintendent D.Dr. Hollweg/Aurich; Landessuperintendent Lic. Neuser/Detmold; Pfarrer Kenne/Düsseldorf; Pfarrer Kolfhaus/Düsseldorf; Rat der Bekenntnissynode im Rheinland; Pfarrer Kirchhof/Unterbarmen; Präses Koch/Bad Oeynhausen; Pfarrer Graeber/Anhausen; Bischof Zänker/Breslau; Konsistorialpräsident Koch/Düsseldorf; Pfarrer Haring/Homberg; Bischof Marahrens/Hannover; Pfarrer Foerster/Mülheim; Materialien zur Frage der Eidesleistung, u.a. Abschrift der "Erklärung zur Anordnung der Ableistung des Treueides", Bad Oeynhausen; "Vom Bruderrat der APU vorgeschlagener Text für die geforderte Eidesleistung"; Brief von Generalsuperintendent Stoltenhoff an die rheinischen Pfarrer, vom 20.05.1938; Materialien aus der rheinischen Landeskirche zur Eidesfrage; Stellungnahme der Pfarrerversammlung Wied zur Eidesfrage; Vordrucke zur Pfarrervereidigung; Vorladung, Ansprache des evangelischen Oberkirchenrates zur Eidesleistung; Erklärung des Pfarrers über die Eidesleistung, Fahrtkostenabrechnung; Gutachten rheinischer Theologen (Lic. Schlier, D. Brunner, Lic. Dr. Beckmann, Lic. Obendiek) im Auftrag des Rheinischen Bruderrats zur Eidesfrage; Mitteilungen der evangelischen Bekenntnissynode Rheinland an die ihr angeschlossenen Pfarrer

1938

922

Bemühungen, um in der Evangelischen Kirche zur Ordnung zu kommen

"Vorläufiger Entwurf einer Ordnung zur Neubildung des Presbyteriums in Rheydt"; Stellungnahmen zur Neuordnung des Konsistoriums in Düsseldorf und der deutschen evangelischen Kirche allgemein, u.a. mit den hektografierten Entwürfen "Iwand", "Gräfenstein", "Asmussen, Kloppenburg, Koch"; "Reichsgesetz zur Herstellung der Ordnung in der Deutschen Evangelischen Kirche" mit Erläuterung; Entwurf einer Stellungnahme von Professor Otto Weber/Göttingen zum "Kirchenstreit", mit Briefwechsel Weber/Stoltenhoff über die Stellungnahme; Vorschläge betr. Neuordnung der Deutschen Evangelischen Kirche von Vizepräsident Fleisch/Berlin; "Verordnung über die innere Befriedung der Lan-

deskirche", 28.07.1938, für die Landeskirche Hannover; Entwürfe für Ordnungen über Schlichtungsausschuß und Minderheiten; "Wie verhält sich der 'Entwurf einer Ordnung zur Bestellung einer Kirchenleitung' zum Weg der Bekennenden Kirche?"; Grundsätzliches zur Neuordnung der Kirche"

1938

923

Bemühungen, um in der Kirche zur Ordnung zu kommen
Entwürfe und Vorschläge zur Ordnung der Kirche; Briefwechsel mit Kirchenminister Kerrl; Professor Dr. *O. Weber/Göttingen; Landesbischof Marahrens/Hannover; Dekan Keppler/Berlin; das hessische Einungswerk "Dietrich-Müller-Veidt"; Briefwechsel mit Bischof Zänker/Breslau; Dr. Werner/Berlin; Wurm/Stuttgart; "Zur Amtsbehinderung von Bischof Zänker"; Schriftwechsel und Veröffentlichungen der "Landeskirchenführerkonferenz"; Beitrittserklärungsformular zur "Konferenz der Altpreußischen Kirche"; Entwurf einer Verordnung zur Sicherung der geistlichen Versorgung"; Auszüge aus Rundbriefen von Landesbischof Marahrens, 1939-1941; "Die Programmpunkte der nationalen Reichskirche Deutschlands" (antichristlich)

01.11.1938-1941

924

Beratungsstelle der Rheinischen Superintendentenkonferenz
Briefwechsel mit Superintendent Lic. Müller/Wesel und Superintendent Denkhaus/Homburg über die Verfügung des EOK betr. Dankgottesdienst und Läuten am 11. und 12.04.1938 sowie über das Anzünden von Altarkerzen; Brief von Superintendent Graeber/KK Wied über die Nachweisung des Dienstinkommens von Pfarrer Ribbeck/Heddesdorf; Briefe des Kirchenkreises Köln über vom Konsistorium geforderte Statistiken über Kirchengaus- und -übertritte und über das Aufkommen von Kollekten; Protokoll einer Besprechung der Mitglieder der Beratungsstelle vom 21.03.1938 über Vorgehensweise in der strittigen Kompetenz für die Abnahme der theologischen Prüfungen; den ehemals katholischen Geistlichen Hamm, der eine evangelische Pfarrstelle haben möchte und über Kollekten- und Schulangelegenheiten; Brief-

wechsel mit Superintendent Brinken in Hamm/Sieg über den wegen seines Aussehens oft als nichtarisch diffamierten Pfarrer Gebhard/Hamm

1938

925

Rheinischer Rat

Brief von Generalsuperintendent Stoltenhoff an Pfarrer Humburg/Wuppertal-Barmen, Düsseldorf, 24.01.1939, daß Mitglieder des Rheinischen Rates ihn an einer Predigt in Essen-Rüttenscheid am Gustav-Adolf-Tag im Januar 1939 gehindert haben. Er zählt noch weitere, frühere Fälle auf; aus einem Schreiben von Lic. Dr. Beckmann/Düsseldorf an die Geheime Staatspolizei, Staatspolizeidienststelle, Oberinspektor Friedrich in Düsseldorf, Prinz-Georg-Straße, 28.12.1939, betr. die theologischen Prüfungen der Bekennenden Kirche; Brief von Pfarrer Paul Humburg/z.Z. Freudenstadt, Schwarzwald, 15.01.1940, an Stoltenhoff mit Geburtstagsgrüßen und Bedauern über ihre verschiedenen Standpunkte in kirchenpolitischen Fragen; Antwort und Stellungnahme Stoltenhoffs zu den von Pfarrer Humburg angesprochenen verschiedenen Standpunkten, Düsseldorf, 26.01.1940; Antwort Pfarrer Humburgs auf Stoltenhoffs Stellungnahme, Freudenstadt, 29.01.1940; Antwort Stoltenhoffs auf vorstehenden Brief Humburgs mit Darlegung seiner kirchenpolitischen Ansichten, Düsseldorf, 06.02.1940; Pfarrer Humburg schickt Generalsuperintendent Stoltenhoff Beschlüsse der Synode der Bekennenden Kirche, Wuppertal-Barmen, 17.08.1940; Anlage zu Humburgs Brief: "Wort an die Gemeinden". Beschluß der 09. Evangelischen Bekenntnissynode im Rheinland mit Stellungnahme zum Verhältnis der Bekennenden Kirche zu den Kirchenbehörden; 2. Anlage zu Humburgs Brief: "Sammlung und Aufbau der Gemeinde heute. Beschluß der 09. Evangelischen Bekenntnissynode im Rheinland" mit Beschlüssen zur Gemeindegemeinschaft; 3. Anlage zu Humburgs Brief: Brief der Evangelischen Bekenntnissynode im Rheinland "an die Brüder und Schwestern von der Saar" zur Rückkehr des Sarlandes in das Deutsche Reich, unterschrieben von Pfarrer Humburg, Barmen, 14.07.1940; 4. Anlage zu Humburgs Brief: Brief der Evangelischen Bekenntnissynode im Rheinland an den Herrn Konsistorialpräsidenten zu Düsseldorf mit einer Reaktion auf Ausführungen des Konsistorialpräsidenten, u.a. über Fröm-

migkeit, "protestantische Freiheit", "Übergangsordnung" der kirchlichen Verwaltung sowie Gegensatz B.K. und D.C., die in den "Mitteilungen des Provinzialsynodalrates der Rheinprovinz" erschienen sind (wo auch diese Reaktion erscheinen soll), Wuppertal-Barmen, 26.07.1940; Pfarrer Humburg, Präses des Rates der Evangelischen Bekenntnissynode im Rheinland, schickt Generalsuperintendent Stoltenhoff zwei Durchschläge zur Kenntnisnahme, Wuppertal-Barmen, 12.05.1941. Anlage: Abschrift der disziplinarrechtlichen Entlassung aus dem Kirchendienst des vor dem Sondergericht Weimar am 25.02.1941 wegen Mißachtung seines Redeverbots verurteilten Superintendent Wolfgang Staemmler durch das Evangelische Konsistorium der Provinz Sachsen, Magdeburg, 03.04.1941; 2. Anlage: Abschrift des Protestschreibens des Superintendenten Müller/Heiligenstadt an den Konsistorialpräsidenten der Provinz Sachsen in Magdeburg, Dr. Fretzdorf, über Entlassung des Superintendenten Staemmler aus dem Kirchendienst, z.Z. Calbe/Milde, 30.04.1941; Antwort von Generalsuperintendent Stoltenhoff an Pfarrer Humburg mit Stellungnahme zu Rede- und Predigtverbot für Pfarrer - hier besonders im Falle Superintendent Staemmler -, Düsseldorf, 16.05.1941; Brief Humburgs an Stoltenhoff mit Dank für dessen Bereitschaft, im Fall Staemmler Initiative zu ergreifen und Bemerkungen zum gespannten Verhältnis zwischen Bekenntnissynode und Stoltenhoff, Wuppertal-Barmen, 19.05.1941; Antwort Stoltenhoffs auf zwei Briefe Humburgs, vom 10.06.1941 und 17.06.1941, mit Kritik Stoltenhoffs an der Haltung der Bekenntnissynode in grundsätzlichen Fragen, u.a. zur Rechtmäßigkeit von theologischen Prüfungen der Bekennenden Kirche, Gemarker Synode Frühjahr 1936 sowie Spannungen B.K. - Stoltenhoff, Düsseldorf, 20.06.1941; Antwort Stoltenhoffs auf einen Brief Humburgs vom 27.06.1941 mit Stellungnahme zu den völlig verhärteten Fronten zwischen B.K./Humburg und Generalsuperintendent Stoltenhoff, Düsseldorf, 07.07.1941; Antwort Humburgs auf Stoltenhoffs Brief vom 07.07.1941, Wuppertal-Barmen, 11.07.1941, Humburg bittet Stoltenhoff um Verwendung für Pfarrer Spehr, z.Z. als Ausgewiesener in Dusslingen/b. Tübingen, bei der württembergischen Landeskirche, Wuppertal-Barmen, 26.07.1941; Mitteilung Stoltenhoffs an Humburg, daß er Schritte unternommen habe, dem ausgewiesenen Pfarrer Spehr in der württembergischen Landeskirche eine Anstellung zu verschaffen, Düsseldorf, 01.08.1941; hektografisches Rundschreiben der Be-

kennenden Kirche: "Die Lage der Kirche 1941", u.a.: über das Ende der christlichen Presse 1941, Verhältnis der evangelischen zur katholischen Kirche sowie Arbeit der Bekennenden Kirche; Missionsinspektor *W. Nitsch, von den Neukirchener Anstalten, schickt dem Generalsuperintendenten einen Durchschlag seines Briefes an Pfarrer Humburg, Neukirchen, 03.02.1942, über die Kundgebung der Bekenntnissynode im November 1941, 04.02.1942; Brief Stoltenhoffs an Missionsinspektor Nitsch mit der Bitte, ihm den Text der Kundgebung der Bekennenden Kirche vom November 1941 zu schicken, da er ihn nicht kenne, Düsseldorf, 09.02.1942; Begleitschreiben zum Text der Bekennenden Kirche-Erklärung vom November 1941 von Nitsch an Stoltenhoff, 11.02.1942; Stellungnahme Stoltenhoffs zur Erklärung der Bekennenden Kirche vom November 1941 an Missionsinspektor Nitsch, Düsseldorf, 26.02.1942; Abschrift eines Briefes von Pfarrer Beckmann an cand. theol. Rocholl über die Prüfung vor dem Konsistorium, Düsseldorf 12.01.1943; Brief der Bekenntnissynode Rheinland an alle ihr angeschlossenen Hilfsprediger und Vikare, Wuppertal-Barmen im Mai 1943, mit dem Text einer Erklärung der Bekennenden Kirche zu theologischen Prüfungen, die an das Konsistorium in Düsseldorf geschickt wurde, Düsseldorf, 28.04.1943; Stellungnahme Stoltenhoffs an Pfarrer Beckmann über dessen Brief an cand. theol. Rocholl sowie Prüfungsfragen allgemein, Düsseldorf, 20.03.1943; Antwort Beckmanns an Stoltenhoff auf dessen Brief vom 20.03.1943, Düsseldorf, 19.05.1943

1939-1943

926

Stellungnahme zu der Rede des Lordbischofs von Chichester
Abschrift des Briefes von Stoltenhoff an den Lordbischof von Chichester als Reaktion auf eine Rede des Erzbischofs von Canterbury vor dem Englischen Oberhaus über die Errichtung des deutschen Reichsprotectorats über Böhmen und Mähren, Düsseldorf, 04.04.1939; Abschrift aus dem Gesetzblatt der Deutschen Evangelischen Kirche, ausgegeben zu Berlin am 06.04.1939, Nr. 5, Seite 21: Erklärung der Evangelischen Kirche APU und zehn weiterer Kirchen zur Rede des Erzbischofs von Canterbury; Durchschlag eines Briefes von Stoltenhoff an Pfarrer Lic. Wilhelm Menn/Andernach mit Danksagung und Kritik an dessen Aufsatz

"Die Kirche Christi und die internationale Ordnung", den er von Menn zugeschickt bekommen hatte und Bemerkungen zur Entwicklung der politischen Lage in den vergangenen Monaten, Düsseldorf, 02.05.1939; Brief von Dr. Fritz v. Waldthausen/Essen an Stoltenhoff mit Zustimmung zu dessen Brief an den Lordbischof von Chichester, 02.05.1939; Antwort Stoltenhoffs auf den Brief des Dr. v. Waldthausen vom 02.05.1939; Herr von der Heydt, Reichsgeschäftsstelle des Evangelischen Bundes zur Wahrung der deutsch-protestantischen Interessen, informiert Stoltenhoff, daß zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine Reaktion auf dessen Brief an den Lordbischof von Chichester von der Reichsgeschäftsstelle geplant sei, wahrscheinlich aber später geschehen werde, Berlin, 24.05.1939; Durchschlag des Begleitschreibens Stoltenhoffs an v. Waldthausen/Essen zur Antwort des Lordbischofs von Chichester auf Stoltenhoffs Brief, Düsseldorf, 13.06.1939; "Deutsch-Evangelische-Korrespondenz", Jahrgang 1938, Nr. 24, Berlin, 14.06.1939, u.a. mit dem Brief von Landesbischof Marahrens an den Erzbischof von Canterbury, Lang, betr. dessen Aufruf zu Pfingsten, ein gemeinsames Gebet für den Frieden zu verrichten sowie mit dem Brief Stoltenhoffs an den Lordbischof von Chichester; Antwort des Dr. v. Waldthausen/Essen auf Stoltenhoffs Brief vom 13.06.1939, mit dem Hinweis, daß es vielleicht sinnvoll wäre, dem Lordbischof von Chichester die englische Übersetzung der Führerrede vom 28.04.1939 zu schicken, 15.06.1939; "Evangelischer Pressedienst", Nr. 25, 21.06.1939 u.a. über Stoltenhoffs Brief an den Lordbischof von Chichester; von der Heydt, Reichsgeschäftsstelle des Evangelischen Bundes zur Wahrung der deutsch-protestantischen Interessen, an Stoltenhoff mit positiver Resonanz auf dessen Brief an den Lordbischof von Chichester und mit dem Angebot, bei Schwierigkeiten die Reichsgeschäftsstelle zu "desavouieren", da der Brief durch deren Unachtsamkeit veröffentlicht wurde, Berlin, 22.06.1939; "Kirchliche Rundschau für die evangelischen Gemeinden des Kirchenkreises Gladbach" vom 25.06.1939 u.a. mit dem Abdruck des Briefes Stoltenhoffs an den Lordbischof von Chichester; Brief von Kirchenrat Dr. jur. Volk/Eisenach an Stoltenhoff mit sehr positiver Resonanz auf dessen Brief an den Lordbischof, Eisenach, 27.06.1939; Durchschlag der Antwort Stoltenhoffs an Kirchenrat Dr. jur. Volk/Eisenach mit dem Hinweis, daß der Brief an den Lordbischof nicht wörtlich abgedruckt werden sollte und dies nur durch Un-

achtsamkeit geschehen sei. Außerdem enthält der Brief Erinnerungen an gemeinsame Arbeit auf dem "Hainstein" vor 1934, Düsseldorf, 29.06.1939

1939

927

Abschrift eines Briefes von Professor Wilfried Monod/Paris, vom "Weltbund für internationale Freundschaftsarbeit der Kirchen", über ein Gespräch mit den deutschen Vertretern zum Versailler Vertrag, 25.06.1930 (ein Foto der Teilnehmer an einem Treffen des Weltbundes - Jahrestagung 1930? -in Amsterdam in der Fotosammlung); Einladung nach "Huize Sandwijck" de Bilt vom 16.06.1930 (ein Foto von "Huize Sandwijck" de Bilt in der Fotosammlung); Briefwechsel mit Professor *F. Siegmund-Schultze/Berlin, dem deutschen Sekretär des "Weltbundes"; Vortrag Stoltenhoffs "Äußerungen christlichen Lebens in den deutschen evangelischen Kirchen"; Schriftwechsel Stoltenhoffs über die Tagung des "Reformierten Weltbundes" in Wuppertal vom 07.09.-12.09.1930 mit Studiendirektor Hesse/Wuppertal, Professor *H.E. Weber/Bonn und Professor D.D. Curtis/Edinburgh; Briefwechsel mit Kirchmeister Dr. Pferdemeniges/Köln über die Gründung einer rheinischen Provinzialgruppe des "Weltbundes", Dezember 1930; Vortrag Stoltenhoffs "Er heißt Friedefürst" vor der Gründungsversammlung der Rheinischen Provinzialgruppe des "Weltbundes" am 08.12.1939 in Köln, Karthäuserkirche; Glückwunsch Stoltenhoffs an Erzbischof Söderblom/Upsala zum Erhalt des Nobelpreises 1930; Weihnachtsgrüße von Reverend Fox/London; Weihnachtsgrüße vom Dean of Chichester und Mrs. Duncan-Jones; Briefwechsel mit der Rheinischen Landesgruppe des "Weltbundes"/Düsseldorf-Grafenberg (Pfarrer Lic. Menn); Bericht über die Tagung der Rheinischen Landesgruppe des "Weltbundes" in Düsseldorf am 04.06.1931; Briefwechsel mit dem Westdeutschen Rundfunk/Köln über seine Rundfunkansprache am 06.12.1931 anlässlich des Gedenktages "Internationale Freundschaftsarbeit der Kirchen" im WDR; Weihnachtsgrüße 1931 vom Dean of Chichester und Frau (Mrs. Duncan-Jones), von Harold P. Page, Director of Boys Work West Side Y.M.C.A., New York und von Reverend Schmidt/Cleveland, Ohio; Brief von Reverend Schmidt/Cleveland mit Persönlichem; Briefe Stoltenhoffs an Lic. Menn über die "Weltbund"-Arbeit (1932-1933);

Weihnachtsgrüße 1933 vom Dean of Chichester; Rundschreiben an die Mitglieder der Rheinischen Landesgruppe des "Weltbundes" vom 16.03.1934 über die kirchliche Lage; "Botschaft an die Mitglieder des Weltbundes von the Right Honorable Lord Dickin-son of Painswick", August 1934

1930-1934

928

Briefwechsel mit Pfarrer Lic. Menn/Andernach über die ökumenische Arbeit in der kirchlichen Krisenzeit; Tagungsberichte der Deutschen Vereinigung bzw. der Rheinischen Landesgruppe des "Weltbundes"; Botschaft des Präsidenten des "Weltbundes", März 1936; Richtigstellung des Kirchlichen Außenamts der Deutschen Evangelischen Kirche/Berlin in Sachen ökumenische Konferenzen 1936 (Ökumenischer Rat für praktisches Christentum - Stockholmer Bewegung-, Weltkonferenz für Glaube und Kirchenverfassung - Lausanner Bewegung -); Briefwechsel mit dem Lordbischof von Chichester, 1937; Todesanzeige für D. Paul Theodor Jensen, Bischof der Brüderkirche, Düsseldorf-Kaiserswerth, 29.06.1938; Brief eines Engländers an den Fabrikanten Fritz Dilthey/Rheydt über Stoltenhoffs Brief an den Lordbischof von Chichester, 1939; Rundbrief von Landesbischof Marahrens an die hannoverschen Pfarrer über die Ökumene, 09.07.1940; Brief von Pfarrer Lic. Rose/Wuppertal-Barmen über den Neuaufbau der "Weltbund"-Arbeit, 20.01.1946; Briefe des "World Council of Churches"/Genf über Versorgung des deutschen Volkes mit Lebensmitteln; "No honor, no peace", Auszug aus der US-Zeitschrift "The Christian Century" vom 11.09.1946; "The Task of the Churches in Germany", London 1947 als "Report" einer Delegation englischer Kirchenmänner nach dem Besuch der englischen Zone vom 16.10.-30.10.1946 (Druck); englische Gottesdienstordnung zum Besuch der englischen Kirchenführer in der Diakonissenanstalt Kaiserswerth, 19.10.1946; Organisatorisches zu diesem Besuch; Begleitbriefe von verschiedenen Stellen Amerikas und Englands zu Versorgungspaketen; Briefe der Pfarrer Held und Roessler vom Hilfswerk der Evangelischen Kirche in Deutschland, Hauptbüro Rheinland/Essen-Rüttenscheid über Danksagung für Lebensmittelspenden; "Words of Greeting delivered by Superintendent General D. Stoltenhoff ..." bei der Eröffnungsveranstaltung der Tagung des Bundes der

deutschen evangelischen Freikirchen in Düsseldorf, 04.09.1947; dasselbe in deutsch (Druck); Briefwechsel mit Lordbischof Bell/Chichester; Briefwechsel mit Pfarrer Lic. Menn von der Ökumenischen Zentrale/Frankfurt, Main; Brief des *M. Vandezande, Aumonier protestant der Armée belge d'occupation, daß es in Belgien keine deutschen Kriegsgefangenen mehr gebe, 13.01.1948; Briefwechsel mit Professor Carl E. Schneider vom "Eden Theological Seminary", 1947-1948; Briefwechsel mit Pastor *M.F. Amelung/Parkston, Süd-Dakota, 1947-1949, u.a. über Care-Sendungen und über Amelungs Bemühungen um eine deutsche Promotion zum Dr. theol.; Briefwechsel mit Pfarrer D.Dr. Schweitzer/Hiddesen über eine ökumenische Freizeit in Königswinter 1948; Briefwechsel, Gottesdienstordnung und Einladung anlässlich des Besuchs des Erzbischofs von Canterbury in Düsseldorf am 23.11.1948; Briefe des Fritz Kothe sen., Komitee für notleidende Kinder und Erhaltung Erwachsener/Emden, 20.09.1949 und der Theologischen Fakultät der Universität Erlangen betr. die gewünschte Promotion des *M.F. Amelung/Parkston; "The Doctrine of Hell", gedruckter Vortrag des Rev. *M.F. Amelung/Parkston von der "Immanuel Lutheran Church"/Canova, Süd-Dakota; Zeitungsmeldungen zum Tode des französischen Feldbischofs Marcel Sturm im Juni 1950; Briefwechsel mit dem Hilfswerk der schwedischen Kirche "Svenska Kyrkohjälpen", 1952-1953 über die "deutsch-schwedische Flüchtlingshilfe"; "Die Kirche am Werk. Mitteilungen. Ökumenischer Rat für praktisches Christentum. Weltbund für internationale Freundschaftsarbeit der Kirchen", Jahrgang 1935, Nr. 9 (November) und Jahrgang 1937, Nr. 15 (November)

1935-1953

929

Varia und Gravamina

Gedächtnishilfen für das 1. Examen, Ostern 1929; Artikel für das kirchliche Amtsblatt "In erster Stunde"; Brief an den Oberkirchenrat in Berlin betr. das Redeverbot des Pfarrers Hötzel/Düsseldorf-Oberkassel, 1940; Redeverbot für Pfarrer allgemein; Brief Stoltenhoffs an Professor Weber über die Schwierigkeiten, die ihm der Rheinische Rat macht, 1941; Briefwechsel mit Superintendent Brinken/Hamm, Sieg über den ausgewiesenen Pfarrer Spehr/Gebhardshain; Briefwechsel mit Prälat Harten-

stein, EOK Stuttgart, über Zerrissenheit der evangelischen Kirche; Briefe über Pfarrereinigungsversuch des Landesbischofs Wurm/Stuttgart; an den Regierungspräsidenten Düsseldorf und an das EOK/Berlin wegen Erlaubnis, Taufen in der Kapelle der Städtischen Krankenanstalten Düsseldorf vornehmen zu können; Briefwechsel mit dem Gauleiter der NSDAP Koblenz wegen Beunruhigungen der Gemeinde Flamersfeld, Synode Altenkirchen durch die Ortsgruppe der NSDAP; Beschwerden bei der Rheinischen Landeszeitung über ein dort erschienenes lästerliches Gedicht; Auszug aus einem Brief des EOK/Berlin vom 04.10.1944 über die Thüringer Kirchenordnung vom 15.07.1944 und Stellungnahme Stoltenhoffs; Stoltenhoffs Predigt am Karfreitag 1945 im Luftschutzkeller Düsseldorf, Collenbachstraße (2. Kor, 5, 21); Ostersonntagspredigt (Lucas 24, 1-11) in Düsseldorf; Aufruf Stoltenhoffs an alle evangelischen Christen der Welt wegen schlechter Ernährungslage in der Britischen Zone, 1946; Brief an Kardinal Frings/Köln zwecks gemeinsamen Vorgehens bei der Entlassung von Zivilinternierten; Briefwechsel mit Erzbischof Bornewasser/Trier über das Saargebiet, 1947; Schlußansprache *D. Niemöllers auf dem Kirchentag der EKD auf der Wartburg, 11.07.1948 (gedruckt in der Theologischen Literaturzeitung, 1948, Heft 8); Referat von Superintendent Staudte "Ist die These I der Barmer Erklärung theologisch haltbar? Eine kritische Würdigung.", 1951

1929, 1940-1952

930

Fotokopien von Archivalien aus dem Besitz Familie Stoltenhoff/Bonn I

Einladungen zu Jubiläen, Kirchen- und Gemeindehauseinweihungen und anderen Feiern; Gottesdienstordnungen; Zeitungsausschnitte über die Einführung Stoltenhoffs in das Amt des Generalsuperintendenten 1928 (nicht fotokopiert, die Archivalien befinden sich im Besitz der Familie Stoltenhoff/Bonn);

"Wie das Rheinland Abschied nahm. Die Abschiedsfeier für unseren Generalsuperintendent D. Karl Klingemann in Koblenz am Mittwoch, dem 26. September 1928. Festpredigt und Ansprachen"; Gottesdienstordnung zur Einführung Stoltenhoffs in das Amt des Generalsuperintendenten; Tischordnung für das Festes-

sen am Tage der Einführung; "Unsere rheinischen Generalsuperintendenten" von Pfarrer Müller/Diersfordt, aus dem "Evangelischen Gemeindeblatt für das Rheinland" vom 30.09.1928; Weiherede Stoltenhoffs bei der Wiedereinweihung der Florianskirche in Koblenz am 07.09.1930 aus dem Evangelischen Sonntagsblatt für Koblenz und Umgebung" vom 21.09.1930; Glückwunschbrief des Präsidenten Hymmen vom EOK/Berlin zu Stoltenhoffs 65. Geburtstag am 17.01.1944; "Rettet den Menschen"; Predigt Stoltenhoffs auf dem Essener Kirchentag am 27.08.1950 über Matth. 9, 35-38; Grußwort Stoltenhoffs auf der Landessynode 1953; "Ein Wingolfit und seine Zeitgenossen. Aus dem Leben von D. Otto Zänker (1876-1960) in: Wingolfs-Blätter vom November 1976 (über Stoltenhoff)

1928-1976

931

Fotokopien von Archivalien aus dem Besitz Familie Stoltenhoff/Bonn, II

"Kirche und Besatzungsmacht. Aus persönlichem Erleben in den Jahren 1945-1948" von Generalsuperintendent D. Ernst Stoltenhoff/Düsseldorf, Manuskript für das "Nachrichtenblatt des Geschlechts Funcke von Funckenhausen, Weihnachten 1948; Presetext zum 70. Geburtstag Stoltenhoffs, verfaßt vom Presseamt der Evangelischen Kirche im Rheinland, Düsseldorf, 06.01.1949; "Aus unserem Sippenkreis. D. Stoltenhoff 70 Jahre" von Hanspeter von Meifom im "Nachrichtenblatt des Geschlechts Funcke von Funckenhausen", Weihnachten 1949; Liste der Beileidsbekundungen zum Tode Stoltenhoffs, die das Landeskirchenamt in Düsseldorf erreicht haben (11.06.1953) mit den Beileidsbekundungen von Personen des kirchlichen und öffentlichen Lebens als Anlagen; (das Folgende ist nicht fotokopiert worden. Die Archivalien befinden sich im Besitz der Familie): Zeitungsausschnitte von Berichten über Stoltenhoffs 70. Geburtstag am 17.01.1949; Totenbriefe der Evangelischen Kirche im Rheinland und der Familie zum Tode Stoltenhoffs 1953; Zeitungsausschnitte der Todesanzeigen aus westdeutschen Tageszeitungen und Kirchenblättern; Presseberichte vom Tode Stoltenhoffs und von der Trauerfeier in Wittlaer

1948-1953

932

Fotokopien von Archivalien aus dem Besitz Familie Stoltenhoff/Bonn, III

"Herzliche Bitte zur Mithilfe an der Erhaltung des Soldatenheimes Döberitz" des Generalfeldmarschalls von Hindenburg, mit beiliegenden Unterschriften des Oberkonsistorialrates Stoltenhoff, als Vorsitzendem des Ostdeutschen Jünglingsbundes und des *Geh. Hofrats Nitz, als Vorsitzendem der Vereinigung Soldatenfürsorge des Ostdeutschen Jünglingsbundes (O.D., vor 1928); Brief Stoltenhoffs an Pfarrer Humburg/Wuppertal-Barmen über seine Stellung zur Jugendarbeit der freien Verbände, 19.07.1925; schriftliche Versetzung Stoltenhoffs in den Ruhestand ab 01.04.1934 durch Reichsbischof Müller als Bestätigung der telegrafischen Nachricht vom 02.01.1934, Berlin, 1602.9134; Stoltenhoffs Eingangsbestätigung der Verfügung vom 16.02.1934, 24.02.1934; Brief von Pfarrer *E. Nieder/Leipzig zur Wiederaufnahme des Generalsuperintendentamts durch Stoltenhoff, 04.07.1936; Vereinbarung eines Besuchstermins Kardinal Schultes/Köln mit Stoltenhoff, 11.11.1936; Abdruck der Briefe von Landesbischof Marahrens an den Erzbischof von Canterbury vom 20.03.1939 und von Stoltenhoff an den Lordbischof von Chichester, 04.04.1939 in der Deutsch-Evangelischen-Korrespondenz" vom 14.06.1939; Antwort des Lordbischofs von Chichester an Stoltenhoff, 07.06.1939; Briefwechsel mit Bundeskanzler Adenauer, Januar 1952 bis März 1953

1928-1953

933

Adalbert Stoltenhoff: "Zum Gedächtnis an D. Theol. Ernst Stoltenhoff, Generalsuperintendent der Rheinprovinz"

maschinenschriftliche Abschrift des Aufsatzes "Wie es anfang" von Oskar Söhngen, in der Festgabe für Arthur Rhode zum 90. Geburtstag: "Gestalten und Wege der Kirche im Osten", Ulm, 1958, Seite 176-189

1958

934

Bestellsignatur	Seite
001	3
002	3
003	4
004	4
005	4
006	4
007	4
008	5
009	5
010 011	5
012	6
013	6
014	6
015	6
016	6
017	7
018	7
019	7
020	7
021	7
022	8
101	9
102	9
103	9
104	9
105	10
106	10
107	10
201	11
202	11
203	11
204	12
205	12
206	12
301	13

302	13
303	13
304	13
305	14
306 307	14
308	14
309	14
310	15
311	15
312	15
313	16
314	16
315	16
316	17
317	17
318	18
319 a	18
319 b	18
320	18
321	18
322	19
323	19
324	19
325	20
326	20
401	21
402	21
403	21
404	21
405	22
406	22
407	22
408	23
409	24
410	24
411	24
412	24

413	25
414	25
415	25
416	25
417	26
418	26
419	26
420	26
421	27
422	27
423	27
424	27
425	28
426	28
427	28
428	28
429	28
430	29
431	29
432	29
501	30
502	30
503	30
504	30
505	30
506	32
507	34
508	36
509	38
510	39
511	43
512	43
601	44
602	45
603	45
604	46
605	46

606	46
607	46
608	46
609	47
610	47
611	47
612	47
613	47
614	47
615	48
616	48
617	48
701	49
702	49
703	50
704	50
705	50
706	51
707	51
708	52
709	52
710	53
711	54
712	54
713	55
714	55
715	55
716	55
717	56
718	56
719	57
720	57
721	57
722	58
723	58
724	59
725	59

726	59
727	60
728	61
729	61
730	62
731	62
732	63
733	63
734	64
735	65
736	66
737	66
738	67
739	68
740	70
801	71
802	71
803	71
804	71
805	71
806	71
807	71
808	72
809	72
810	72
811	72
812	72
813	72
814	72
815	72
816	73
817	73
818	73
819	73
901	74
902	74
903	76

904	77
905	78
906	79
907	80
908	81
909	82
910	83
911	83
912	86
913	87
914	87
915	90
917	92
918	92
919	93
920	94
921	94
922	95
923	96
924	96
925	97
926	99
927	101
928	102
929	103
930	104
931	105
932	105
933	106
934	106
